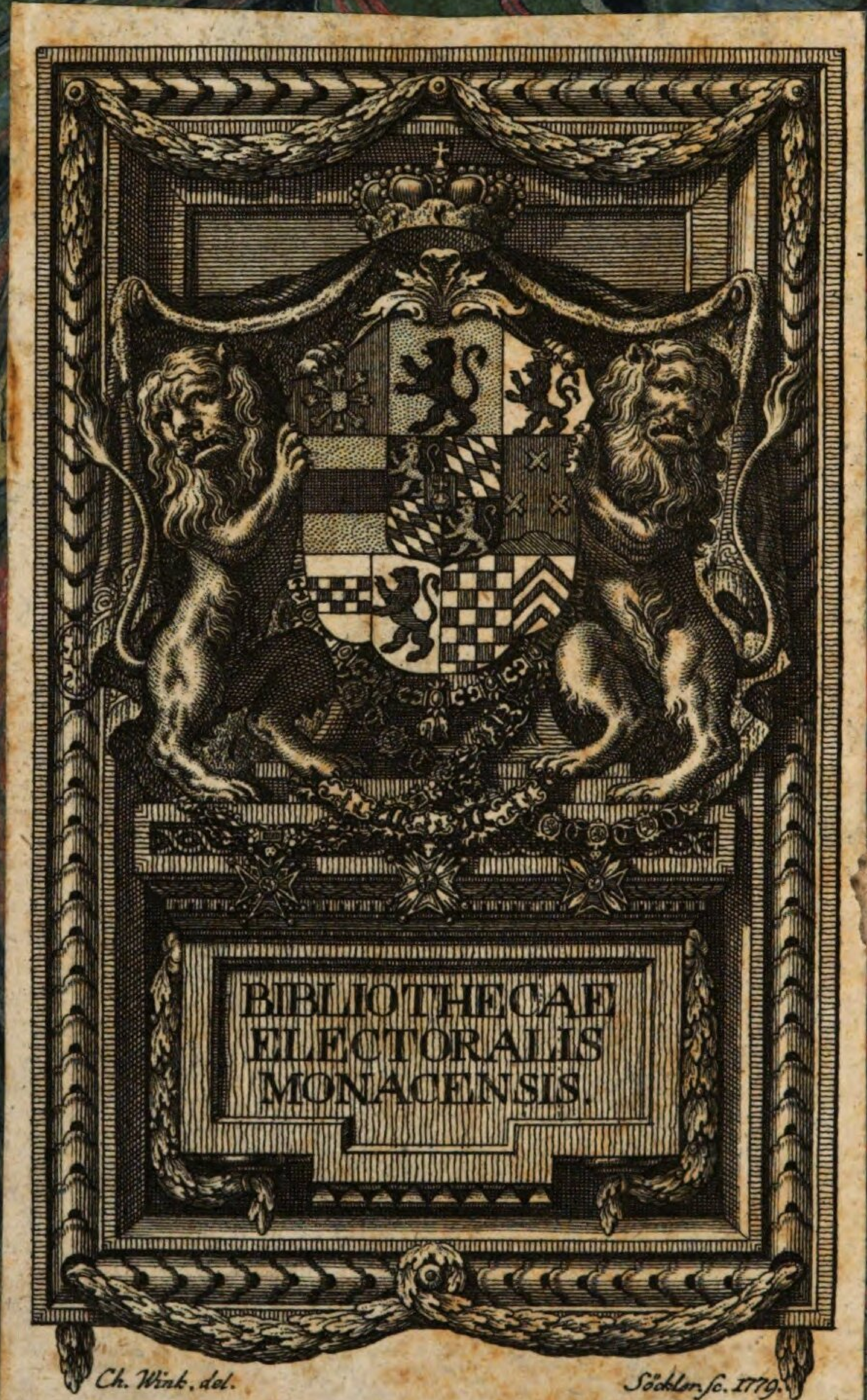
Chem.
104


BIBLIOTHECAE
ELECTORALIS
MONACENSIS.
Ch. Wink. del.
Söckler sc. 1779.

~~424~~.
Hist lit part
L 3. C. 11.
1942.
Chem 104*
C ~~104~~ ~~in~~
R

Versuch einer Uebersicht

der

chymischen Litteratur

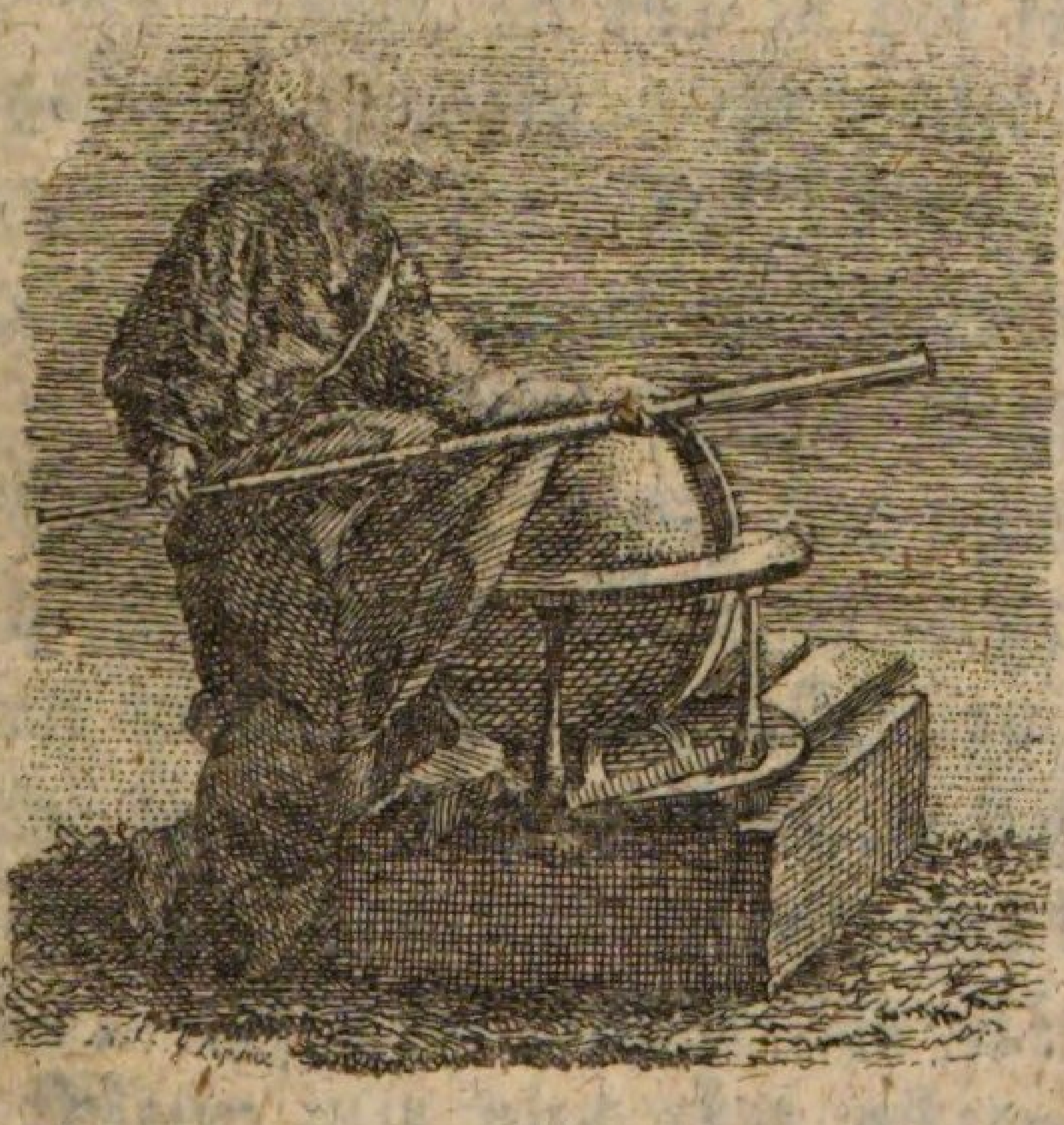
und

ihrer Brangschen

von

D. Georg Friedrich Christian Fuchs

ausserordentlichen Lehrer der Medicin ꝛc.



Altenburg

in der Richterischen Buchhandlung. 1785.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorbericht.

Die Geschichte der Chymie nach ihrem ganzen Umfange, ist von je her sehr dunkel und unvollständig gewesen. So viel man auch in den neuern Zeiten zur Aufklärung derselben unternommen hat, so betraf dieses doch nur einzelne Zweige; und so viel schöne Versuche auch bekannt worden sind, so wenig hat man doch gesucht, die Alten mit den Neuern zu vergleichen, und zwischen beiden eine Parallele zu ziehen *). Dieses würde wenigstens verhindert haben, daß manches nicht als neu und unbekannt betrachtet worden wäre, worüber schon die Alten besser dachten. Wenn wir uns eine allgemeine und

*) Beyspiele hiervon S. in meiner Diss. de Oleo Ricini &c. p. 1. §. 1. 2. 3. &c.

besondere Kenntniß der Chymischen Schriften zu verschaffen suchen, wenn wir auch, so viel möglich, jedes kleine Werk nicht unbemerkt lassen, wenn wir uns zugleich mit den Lebensumständen der Chymischen Schriftsteller bekannt machen, auch derselben Eifer und Fleiß bey aller Dunkelheit ihrer damaligern Zeiten nachahmen, so wird es uns leichter seyn, das schlechte von dem guten genau zu unterscheiden, und wir werden manche unerwartete Hypothese nicht anstauen. Welcher Vortheil, wenn wir durch eine auf alle Theile der Chymie erstreckende Geschichte, die verschiedenen Veränderungen in Ansehung derjenigen Lehrmeynungen oder Systeme, nach welchen diese vortrefliche Wissenschaft von Zeit zu Zeit bearbeitet worden, genauer bemerken können, und dadurch am ersten in den Stand gesetzt werden, sowohl das mangelhafte eines jeden Systems aufzudecken, als auch würklich ein System zu hoffen, welches keine Wünsche mehr übrig ließe. Diese Betrachtungen haben mich bewogen gegenwärtigen Versuch einer Chymischen Bibliothek ans Licht zu stellen. Ich weiß zwar wohl, daß Alte und Neue dieses Fach bearbeitet haben, allein es scheint mir, daß ein jeder dabey blos diejenigen Theile, welche seine Lieblingsneigung ausmachten, vor Augen gehabt. Ein Borell kommt seiner Seltenheit wegen selten in die Hände des Jünglings, und er ist für unsre Zeiten mangelhaft. Rothscholz hat sich auch nicht über alle Theile der Chymie ausgebreitet, sondern sich meist auf die Alchymie eingeschränkt,

schränckt, und hält sich oft bey Kleinigkeiten auf. Manget ist zu einem Handbuch nicht zu brauchen, weil er nur wenige selten gewordene Werke dem Untergange zu entziehen gesucht, und solche in einer Sammlung abdrucken lassen. Eben dieses gilt auch von dem Theatro chemico, welches in Straßburg in 6 Bänden heraus kam *). Und doch ist es nöthig, daß Anfänger in der Chymie ein Handbuch haben, woraus sie eine Aussicht in die Geschichte aller Theile der Chymie, sich verschaffen können, besonders, da sie auf Akademien wenig oder gar keine Gelegenheit haben Vorlesungen darüber zu hören.

Noch neuerlich gab der würdige Herr Professor und Bergrath **Baumer** in Gießen eine Chymische Bibliothek heraus, allein auch diese erstreckt sich nicht über alle Theile der Chymie. Aus des Herrn Bergrath **Crell** Chymischen Journal, welches unter dem Titul der neuesten Entdeckungen und nunmehr der Chymischen Analen fortgesezt wird, und für alle Liebhaber der Chymie ein wichtiges Geschenk ist, kann man nur die neuern und auserlesensten Werke kennen lernen. Wer aber die Geschichte der Chymie nach allen ihren Theilen von ihrem geringen Anfange an, bis auf ihren gegenwärtigen blühen-

*) Dieses enthält überhaupt nur solche Abhandlungen ganz abgedruckt, welche in die höhere Chemie schlagen.

den Zustand übersehen will, muß darinnen alte und neue, gute, mittelmäßige und auch schlechte Schriftsteller kennen. Denn man muß auch aus schlechten Quellen schöpfen wenn keine guten vorhanden sind. Ob ich dieser Bedürfniß durch meine gegenwärtige Arbeit einigermaßen abgeholfen, überlasse ich dem Urtheil der geneigten Leser und Kenner, die es als eine Versuch billig beurtheilen werden. Meine Absicht ist wenigstens gut gewesen, und ich wünschte, daß ich dadurch jemanden aufmuntern könnte, uns mit einer vollständigen Geschichte der Chymie von ihrem Ursprung an, zu beschenken.

Bey meinem Plan habe ich mich sorgfältig auf alle Theile der Chymie erstreckt, und dabey den Herrn Professor **Weigel**, in seinem Handbuch ꝛc. vor Augen gehabt. Er ist folgender: Nachdem ich die Quellen zur Geschichte der Chymie vorher angegeben, folgen in Alphabetischer Ordnung: im

Iten Capitel die Schriftsteller der allgemeinen oder reinen Chymie

IIten Capitel, der angewandten

A. Physische

a. allgemeine,

b. besondere.

B. Medicinische

enthält die Pharmacie der Technisch ökonomischen Chymie, welche in 10 Abschnitte zerfällt, unter denen in sich enthalten:

Der 1ste, die Schriftsteller, welche von Salzen überhaupt und insbesondre gehandelt haben, wobey die Salzarten alphabetisch geordnet, und so viel möglich keine davon handelnde Schrift übergangen worden.

Der 2te, diejenigen so von Erden überhaupt und insbesondre gehandelt, wobey die Erdarten ebenfalls nach dem Alphabet geordnet sind.

Der 3te, die Schriftsteller der Phlogurgie.

Der 4te, der Metallurgie und deren Unterabtheilungen, nemlich:
a) der Mineralogischen Chymie,
b) des Bergbaues,
c) der Hüttenchymie,
d) der Probierkunst,
e) der Metallbereitungen,
f) der Alchymie, wo verschiedne Nachrichten von Alchymisten beygebracht und alles mögliche benützt worden.

Der 5te, der Hyalurgie.

Der 6te, der Oberflächen Chymie, wohin ich Färben, Bleichen, Waschen, Malen rechne.

Der 7te, der Verbindungschymie.

Der 8te, der Zymotechnie.

Der 9te, der Erzielungschymie, und darunter
α) der Chymie des Anbauens derer Gewächse, welche die Acker-Forst- und Gartenchymie in sich begreift.
β) der Chymie der Viehzucht.

Der 10te, der Bauchymie.

Habe ich durch meine Bemühnungen was nützliches geleistet, so ist mein Endzweck erreicht. Jena, den 25sten Sept. 1784.

D. G. Fr. Chr. Fuchs.

Quellen zur Chymischen Geschichte.

a) Zur Geschichte selbst.

Theatrum chemicum deutsches von Fr. Roth-scholz. 1—3ter Theil.

Theatrum chemicum Vol. I—VI. Argent. 1613-1661. gr. 8. edirt von Joh. Gottfr. Heilmann. Dieses Werk ist der darin enthaltenen Tracktaten wegen sehr zu achten.

Fr. *Rothscholtz* Bibliotheca chemica seu collectio auctorum fere omnium, qui de naturae arcanis, re metallica et minerali, nec non de melioratione corporum artificiali scripserunt, Fasc. V, Norimb. 1725—1749. Ged. 1742. 1735. Er war 1658 zu Herrnstadt in Schlesien geboren und war ein gelehrter Buchhändler in Nürnberg. Das Buch ist theils ein Auszug, theils eine Fortsetzung von Borellus seiner.

Petri *Borelli* Bibliotheca chemica Paris. 1654. 12. Heidelbergae 1656. 12.

Petri *Amelungii* Tractatus nobilis primus in quo alchemiae seu chemicae artis antiquissimae, nobilissimae et iucundissimae cum inventio et progressio, obscuratio et instauratio, tum dignitas, necessitas et vtilitas demonstratur Lips. 1607.

Ol. *Borrichii* Conspectus scriptorum chemicorum illustrium Hafn. 1697. 4. S. *Mangeti* Bibliotheca chem. L. 1. S. 1. Subs. II. p. 38—54.

Ol. *Borrichii* Diss. de ortu et progressu chemiae 4. Hafn. 1668. 4.

——Hermetis, Aegyptiorum et Chemicorum sapientia ab Herm. *Conringii* animadversionibus vindicata Hafn. 1674. 4. S. *Mangeti* Bibl. chem. L. I. S. I. subs. II. p. 1—38.

Herm. *Conring*. de hermetica veterum Aegyptiorum et Paracelsisticorum nova medicina. Helmestadt. 1648. 4. 1669.

W. *Cooper* Catalogue of chymical Boocks Lond. 1675. 8.

Rob. *Vallensis* de Veritate et antiquitate chemiae et auro potabili Vpsal 1602. 8.

Ioh. Iac. *Mangeti* Bibliotheca chem. curiosa Genevae 1702. Vol. II. Fol. deutsch Francof. 1707. Er war d. A. W. D. und Leibarzt des Königs von Preussen, lebte im 18. Jahrhundert.

Herrmann *Boerhave* Elem. Chem. L. B. 1732. 4. T. I. p. 5.

Ioh. Heinrich *Schultze* Hist. med. p. 8. und 16.

Ioh. Conr. *Barchusen* de antiquitate et vtilitate chemiae. S. Acroam. Traj. Bat. 1703. 8.

Barth. *Lavagnoli*. Diss. de vsu chemiae in medicina Patavii 1732. 4. maj.

Peter *Good* et Ioh. Iac. *Erling*. Disp. De fatis scientiae chemicae sub epocha patrum 4. Abo 1763. et Car. *Arellan*. Remorae incrementorum scientiae chemicae. ib. eodem anno.

Torb. *Bergmann* et Ioh. Paulini. Diss. chem. De primordiis chemiae Vpsal. 1779. 4. et Abr. *Arvidson* D. progressus a medio saeculi VII. ad medium saeculi XVII. Vps. 1782. 4.

Ioh.

Ioh. Herm. *Pfingsten* Bibliotheck ausländischer Chymisten, Mineralogen und mit Mineralien beschäfftigter Fabricanten, nebst Darbey Biographischen Nachrichten, 1ster Band Nürnberg 1781. 8. 2ter Band Nürnberg 1782. 3ter Band Nürnberg 1783 8.

Magazin für die Pharmacie, Botanik und Materia medika gr. 8. 1782. 1. B.

b) Iournale

1) Philosophical Transactions giving some account of the present undertakings, studies and labours of the ingenious in many considerable parts of the world Vol. I. for the years 1665 und 1666. Lond. 4. reprinted Viteb. 1773. for the year 1700 by Iohann *Lowtorp*. London 1701. 4. Vol. I—III. to the year 1720. by Beni. *Motte* Lond. 1721. 4. Vol. I—II. to the year 1732. by *Reid* and Iohn *Gray*. London 1732. 4. Vol. 61. for the year 1771. Part. I—II. London 1772. 4. 344. S. Vol. 62. Lond. 1772. 4. 494. S. 13 K. Vol. 63. P. I—II. Lond. 1773. 507. S. 4. 20. K. Vol. 64. P. I—II. for the year 1774. Band 1774. 194. S. 5. K. Vol. 65. for the year 1775. P. .—II. B. 1775. 4.

2) *Oldenburgii* Henr. Acta philosophica societatis regiae in anglia Lips. 1675. extracta et transactionibus philosophicis idiomate Hollandico per Petrum Clericum Amst. 1738. T. I—II. idiomate germanico per Nath. God. *Leskium* T. I. Lub. 1774. gr. 8.

3) Miscellanea S. Ephemerides medico-physicae A. N. C. Norimb. 1676.—1706. 4. Dec. I—III.

4) Ephemerides Academiae caesareae N. C. 1712.—1722. Cent. I—X.

Acta

5) Acta physico medica Academiae N. C. 1727 — 1754. Vol. I—X.

6) Nova acta physico-medica Academiae N. C. Tom. II. Norimb. 1757. 4. Vol VII. Norimb. 1783.

7) Die deutsche Uebers. dieser Actorum 41. Theile Nürnb. 1754. *Kellneri* Index Norimberg 1739. 4.

8) Tentamina experimentorum naturalium captorum in Academia del Cimento ed. Petr. *van Muschenbroeck* L. B. 1731. 4.

9) Histoire de l'academie royale des sciences depuis 1666. jusqu'a 1669 de l'academie royale à Paris 1733. 4. Tom. I—X. année 1699 Tom. I. à Paris 1702. 4. Amstr. 1704. übers. von Balthasar Wolfsen Adolph Steinwehr. Breslau 1748 gr. 8. Chym. Botan. Abhandl. B. 1—9. von J. 1692—1737. Ebend. 1749. gr. 8.

Histoire de l'academie royale des sciences année 1770. Avec les memoires de Mathematique et de Physique, pour la meme année à Paris 1773. gr. 4. 152 et 632. S. 292. Histoire de l'academie royale des sciences année 1771. Avec les memoires de Mathemathique et Physique pour la meme année à Paris 1774. gr. 4. 157. et 878. S. 16. K. Histoire de l'academie royale des sciences année 1772. premiere partie. Avec les Memoires de Mathematique et Physique pour la meme année à Paris 1775. gr. 128 et 666 S. 6. K. Année 1777 et 1778. Paris 1780.

10] Der Königl. Schwed. Akademie der Wissenschaften ihre Abhandlungen B. 1—25. Hamb. und Leipzig 1739—1771. 33 Bände Leipzig 1775 gr. 8. 24 B. 10 K. 35 B. Leipzig 1773. 37 B. Leipzig 1782.

38 B. Leipzig 1782. 346 S. in K. 40 B. — 1783 326. S. 8.

11) Vermischte Abhandlungen der Physich chymischen Warschauer Gesellschaft B. 1. St. 1. Warschau und Dresden 1768. 8.

12) *Cartheuser* Amoenitates naturae Tom. I. Halle 1735. 4.

13) Hamburgis. Magazin Hamb. 1737—62. B. 1—26. 8.

14) Neues Hamburgis. Magazin Hamburg 1767——73—84. St. Leipzig 1774. 8. Jedes St. 6 Bogen

15.) Physikal. Belustigungen Berlin 1751—57. 8. St. 1—30.

16) Neue Physikal. Belustigungen. Prag 1770. 8.

17) Berlinisches Magazin B. 1—8. Bremen 1760-1764.

18) Neues Brem. Magazin Bremen 1767 1-3 B.

19) Fränk. Samml. und Anmerkungen der Naturlehre, Arzneygelahrheit. Nürnberg 1763. 8.

20.) Kleine Abhandlungen einiger Gelehrten in Schweden über verschiedene in die Physik, Chymie und Mineralogie laufende Gegenstände. Koppenhagen und Leipzig 1 B. 1766. 2 B. 1768. 8.

21) J. P. Erxleben Physikal. Bibliotheck 1. B. Göttingen 1775. 8. 2 Bände. Ebendas. in eben dem Jahre 3 Bände ebend. 1777. 4 Bände ebend. 1779. 8.

22) Lor. Crells Chymisches Journal für die Freunde der Naturlehre, Arzneygelahrheit, Haußhaltungskunst und Manufacktur 1ster Theil Lemgo 1778. 8. 2ter B. ebendas. 1779. 8. 3ter ebendas. 1780. 4ter ebendas. 1780. 5ter ebend. 1780. 6ter B. 1781. Nun kam es unter dem Tittel heraus. Die neuesten Entdeckun-

gen

gen in der Chymie 1ster Theil 1781. 2ter ebendas. 1782. und so fort bis den 11ten Theil. 1783. So denn unter den Tittel Chymisches Archiv 1—2 B. Leipz. 1783. 8.

23) Chemicae commendationes academiae scientiarum electoralis moguntinae, quae Erforthiae est ad annum 1778—79. Erf. 1780. 4.

24) Fr. *de Wasserberg* Bibliotheca physico-medica Wratislau 1776. Vol. I.

25) Physikalische medicinische Abhandlungen der königl. Akademie der Wißenschaften zu Berlin, übers. von D. Mümmler, 1. Band Gotha 1781. 2. Band, Gotha 1782. gr 8. 3. Band 8. 684. S. 8. KPl. Er geht von 1745 bis 1750.

Abhandl zur Naturgeschichte, Chymie, Anatomie, Medicin und Physik des Bononischen Instituts, übersezt von Leske 1—3ter Theil Brandenburg 1782.

Fr. Aug. von Wasserberg medicinische und physische Sammlung 1ster Band Wien 1782. 254. S. 8.

Physikalische und medicinische Abhandlungen der kayserl. Akademie der Wissenschaften zu Petersburg mit vielen Kupfern übers. von D. Mümmler Riga 1783.

Leipziger Magazin zur Naturkunde, Mathematick und Oekonomie Leipzig 1782. (4 St.)

Physikalische Arbeiten der einträchtigen Freunde in Wien, gesaml. von Ign. Edlen von Born 1ster Jahrg. erstes Quartal. Wien 1783 Seit. 107. 4. mit 2 KPl.

Fr. A. von Wasserberg Sammlung nützl. und angenehmer Gegenstände der Naturgeschichte, Arzeneywissenschaft und Haußhaltungskunst. Leipzig 1773. 10 B. in 8. 1ster Theil.

Novi Commentarii Academiae scientiarum Petropolitanae. T. XVII. pro anno 1772. Petrop. 1773 gr. 4.

4. 58. et 722. S. 17. K. T. XVIII. pro anno 1773. Petrop. 1774. gr. 4. 685 et 675. S. 9. K. T. XIX. 1775. gr. 4. 76. et 653 S. 24. K.

Abhandlungen der Hällischen naturforschenden Gesellschaft 1. Band Halle 1783. 8.

Samling af Roen och uptaekter giorder e fevare Fider vti Physic, Medicin, Chyrurgie, Naturalhistoria, Haushaltuing, Akerbruk. Goetheburg 1781.

Chymisches Physikalisches Mancherlei 1—3ter Theil Berlin 372. 8. S. 2 KPl. 1783 (18gl.)

Novi Commentarii societatis regiae scientiarum Goettingensis T. V. ad A. 1774 Goetting. 1775. gr. 4. 43½. B, 14. K. Tom. VI. ad A. 1775 Götting. 1776. gr. 4. 39. B. 12. K.

Commentationes societatis regiae scientiarum Goettingensis per annum 1779. Goett. 4. Vol. III. 1780 Vol. IV. 1782.

Historia et Commentationes accademiae electoralis scientiarum et elegantiarum litterarum Theodoro-Palatinae. Vol. III. physicum 1775. 4. 17½. B. 25. K.

Nouveaux memoires de l'academie royale des sciences et belles lettres. Année 1771. Avec l'histoire pour la meme année à Berlin 1773. gr. 4. 3 Alph. 6 K. année 1772. Avec l'histoire pour la meme année à Berlin 1774. gr. 4. 2 Alph. 9½ B. 6 K.

Abhandlung einer Privatgesellschaft in Böhmen, zur Aufnahme der Mathematick, Naturgeschichte und vaterländischen Geschichte, 1 Band 1775. gr. 8. 25½ B. 8 K. 2 B. 1776.

Beschäfftigung der Berlinischen Gesellschaft naturforschender Freunde. 1 Band, 1775. gr. 8. 412 S.

mit

mit KPl. 2ter Band, Berlin 1782. 592 S. in 8. 3ter Band 1777. Berlin 587 S. 8. 4ter Band, 1 Alph. 6 B. 14 zum theil illum. K. Berlin 1783.

Fasc. I. opp. minor. med. et dissertationum, collegit, recensuit, edidit Franc. Xav. *de Wasserberg* Wien 1775. 450 S. gr. 8. Fasc. II. 476 S. Fasc. III. 459 S.

Abhandlung und Beobachtung aus der Arzneykunst von einer Gesellschaft der Aerzte in Hamburg. Hamburg 1776. (D. *Gieseke.*)

Delectus dissertationum medicarum Argentoratensium, collegit et edidit Phil. Lud. *Wittwer*, M. D. Vol. I. Norimb. 1777. Vol. II. 1778 Vol. III. 1781.

Giornale litterario, 1 Band Jenner Siena 1776. gr. 8. 2 B.

Sammluug zur Physik und Naturgeschichte von einigen Liebhabern dieser Wissenschaft. 1 Band, 1 und 2tes St. gr. 8. 253 S. Gött. Gel. Anz. 86 St. 1778.

Acta societatis medicae Havniensis Vol. I. Koppenh. 21 B. 8. Vol. II. 1779. 8. 333 S.

Neue Sammlungen von Versuchen und Abhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Danzig. 1ter Band mit illum. K. 1778. 4. 316 S.

Johann Peter Eberhardt. Vermischte Abhandlung aus der Naturlehre, Arzneygelahrheit und Moral, 3 Theile. Halle 1777.

Ungarisches Magazin, 1 B. 1 St. 1783. Presburg.

Observations et memoires sur la physique sur l'histoire naturelle et sur les arts et metiers par M. l'abbée *Rozier*, à Paris T. I. 1773. 504 S. 13 K.

T.

T. II. 1773. 523 S. 12 K. T. III. 1774. 467 S. 12 K. T. IV. 1774. 510 S. 13. K. in gr. 4. T. V. 1775. 544 S. 14 K. T. VI. 1775. 525 S. 11 K.

Nouveaux memoires de l'academie royale des ſciences et belles lettres, année 1773. Avec l'hiſtoire pour la meme année à Berlin 1775. 3 Alph. 5 B. in gr. 4. 5 K.

Transactions of the American philoſophical ſociety held at Philadelphia, for promoting uſeful knowledge, Vol. I. from Ian. 1769. to Ian. I. 1771. Philad. printed by *Brad—ford*, 1771.

Epiſtolae ab eruditis viris ad Hallerum Scriptae Pars I. latinae Vol. I. Bernae 1773. 8. 435 S. Vol. II. 1773. 434 S. Vol. III. 1774. 530 S. Vol. IV. 1774. 352 S. Vol. V. 1774. 348 S. Vol. VI. et vltimum 1775. 541 S.

Nova acta regiae ſocietatis ſcientiarum Upſalienſis Vol. I. Upſal 1773. 224 S. gr. 4. 10 K. Vol. II. 4. 308 S. Vol. III. pro 1780—1781.

Commentationes chemicae e. II. novorum ſocietatis reg. ſcientiarum Upſal. actorum tomo excerptae Upſal apud Edwan 1779. 144 S. 3 K. 4.

St. Petersburgiſches Journal 1. Jan. bis Auguſt 1776.

Acta helvetica, phyſico-mathematico-anatomico-botanico medica. Baſil. Tom. I—VIII. 1751—1777.

Jak. Sam. Wittenbach, (Diakonus an der Kirche zum heil. Chriſt in Bern) gelehrte Nachrichten aus Welſchland, die Künſte und Wiſſenſchaften, vorzüglich Phyſick und Naturhiſtorie betreffend, 7½ B. 8. Baſel 1783.

Acta academiae Electoralis Moguntinae scientiarum vtilium, quae Erfurthi est, ad annum 1776 — 1777. 1½ Alph. 4 KPl. ad annum 1778 et 1789 et 1780—1781. Erfurth. 1782.

Nouveaux memoires de l'academie de Dijon pour la partie des sciences et des arts, à Dijon 1783. Prem. semestre 1782. 258 S. Vol. II. 1782. 238 S.

Beyträge zur bürgerlichen Geschichte, zur Geschichte der Kultur, zur Naturgeschichte, Naturlehre und den Feldbau. Aus den Schriften der Kayserl. Königl. Akademie der Wissenschaften zu Brüßel 1ter Band 1783. Leipzig 1 Alph. 1 B. in gr. 8. mit K.

L'Esprit des Journaux. Brussel 1774.

Medicinische Commentarien von einer Gesellschaft der Aerzte zu Edenburg, Altenburg 1ter Theil 1774. 2ter Theil ebendas. 1775. 468 S. 3ter Theil 1776. 4ter Theil 1778. 5ter Theil 1781. 6ter Theil 1784.

Cartheuser, Dissertationes nonnullae selectiores physico-medicae ac chemicae cet. Francof. ad Viad. 1778. 8. 300 S.

Webers Auszüge aus neuern Dissertationen physischen Inhalts 1 B. Bremen mit K. 1775. 8. 238 S. 2 B. mit K. 1776. 8. 414 S. 3 B.

Abhandlung aus der Naturgeschichte, practischen Arztneykunst und Chirurgie aus den Schriften der Harlemer und anderer Gesellschaften 1 B. mit K. 1775. gr. 8. S. 371. 2 Theil 1776. Tode.

Medicin. Chirurgische Bibliothek 1 B. 1 St. 168 S. 8. Koppenhagen 1774. und folgende Bände.

Neuer

Neuer Schauplatz der Natur 1—2 Band u. 3 B. 1776. 8. 836 S. 3 K. 4 B. 1777. 874 S. 5 B. 1777. 840 S. 1782. 832 S. 8.

Periodische Beyträge zur physisch, geographischen Erd- und Völkerbeschreibung, Naturgeschichte und Oekonomie 1ter Band 1 und 2tes St. Petersburg und Leipzig 1781.

Sammlung vermischter Abhandlungen izt lebender Scheidekünstler, Hamburg 1782. 8. S. 296.

A.

Michael Alberti war geboren den 13ten November 1682. zu Nürnberg, war der Arzneywissenschaft Profeßor und Königl. Preußischer Hofrath zu Halle, starb den 17ten May 1757. im 75sten Jahre seines Alters. Die Beschreibung seines Lebens ist in Nov. Act. Phys. med. Natur. Curios. T. II. beschrieben. Siehe auch Bremers Nachrichten berühmter Aerzte. B. I. S. 408. B. II. S. 441. 766. B. III. S. 395. 569.

Diss. De sale primigenio fere vniversali r. I. O. *Zimmermann.* Halae 1733. 4.

De auro vegetabili Pannoniae r. *Huber* ib. eodem anno. 4.

De fermentatione vinosa. r. C. Fr. *Kock*, Hal. Magdeb. 1736. 4.

De salis medii genesi ex acido aereo r. *Boehme.* Ib. 1737. 4.

De ferro r. I. O. *Findeisen.* Ib. 1738. 4.

De succini solutione fere radicali G. *Bertuch.* Ib. 1739.

De Sale volatili urinoso ex parte acido vitriolico. r. Israel Aug. *Schüler*. Ib. 1739. 4.

De Borace r. H. C. *Rennewald.* Ib. 1745. 4.

De salibus alcalino volatilibus r. G. I. *Schiefferdecker.* Hal. 1750

De succino r. I. *Baumer.* Ib. 1750. In Actis Acad. N. C. Vol. II. stehen folgende chymische Abhandlungen von ihm: als p. 318. Salium mediorum praeparatio curiosa, p. 319. Solutio martis ab alcali via sicca.

Alexius Pedemontanus. Aus einer vornehmen Familie im Piemontesischen gebohren gehört unter die Latinobarbaristen, er schrieb folgendes Buch erst im 85sten Jahre. S. *Bayle.* Dictionaire Art. *Alexius* p. 159. Linden renov. p. 28. De secretis libri septem a Ioh. Iac. *Weckero*, ex Italico in latinum conversi, et multis secretis aucti, diligentius castigati. Accessit eiusdem Weckeri opera, octavus de artificioso vino liber. Bas. apud Petrum *Pernan* Venet. 1557. 1563. 8. Ib. ap. Eund. 1568. in 8. Ib. apud Lud. *Koenig*, 1613. 8.

Friedr. Carl Achards, Chymisch-Physikalische Schriften. Berlin 1780. gr. 8. nebst einigen Tabellen.

Arcet memoire sur l'action d'un feu egal violent et continue, pendant plusieurs jours sur un grand nombre de Terres, de Pierres et de chaux metalliques, â Paris 1769. 8. ib. 1771. 8.

Arnold. Von der Auflösung vester Körper durch flüßige, Fränkische Samml. S. 517. — S. 527.

B.

Basilius Valentinus war ein wirkliches Genie in der Chymie, dessen Fußstapfen die Neuern nur immer zu wenig gefolgt sind, und dessen Bemerkungen über

das

das Spiesglaß gewiß als ein klaßisches Buch können angesehen werden. Von seiner Geburth und Lebensumständen ist uns zu wenig bekannt, als daß man etwas gewißes bestimmen könnte, daher kam es, daß alle die sein Leben beschrieben, blos Bruchstücke geliefert. — Einiges findet man in Geo. Wolfg. *Wedels* progr. De Basilio Valentino siehe: Exercitat. medico-philolog. Cent. II. Decas I. Exerc. IX. p. 57. und in Fr. *Rothscholtzens* deutschen theatro chemico. Tom. I. p. 669. und in Iust. Fr. *Mothschmanns* Erfordia litteraria 3te Samml. Erfurt 1730. Einige leugnen, daß er jemals gelebt, wohin *Morhof* gehört in ep. de transmutatione metallorum und *Tollius* welcher seinen Namen vor einen chymischen Spruch hielt, und beweisen wollte, daß Basilius regalis bedeute und Valendo von Valere herzuleiten seyn, doch giebt ihn eben dieser Schriftsteller kein unbedeutendes Lob. S. Iac. *Tollii* Fortuita Critica, Amstel. 1687. 8. p. 189. so behauptet es auch *Stolle* Anl. zur Historie der medicinischen Gelahrheit, Jena 1737. p. 590. not. p. der überhaupt kein großer Gönner von ihm war. Eben dieses sagt auch *Kaestner* in seinem medicin. geleh. Lexicon, auf der 875 S. Jen. 1740. 4. p. 875. Andere als *Wedel* wollten behaupten, daßer von Elsaß am Rhein gebürtig, denen andere widersprachen, die da anführten, daß er die Lustseuche gekannt, welche 1470. und 1480. bekannt wurde. Um diese zu wiederlegen, sagte man, theils daß er sehr alt geworden, theils, daß man schon vor den angegebenen Jahren die Lustseuche gekannt habe. Gewöhnlicher weise glaubt man, daß er in dem Benedictiner Kloster zum heil. Peter, in Erfurt, Mönch gewesen, wie es vorzüglich *Gudenus* in hist. Erford L. 2. Cap. XX.

 p. 129.

p. 129. zu erhärten sucht, welcher ihn in das Jahr 1413. setzt. Er sagt: Insuper iis accensetur, quos in augmentum spei nominant aurum confecisse. Sic aliena dementia post saecula fallit, idea minus culpabilis, quod nonnisi decipi amantes facultatibus exuantur. So auch eben der Abt *Adam* in diesem Kloster in einem programmen, so er 1681. schrieb, welcher glaubt, daß er in selbigen 1400. gelebt habe, P. *Friderici* in seiner Chronick vom Jahr 1405 hingegen, will ihn nicht in dem Verzeichniß der verstorbenen Mönche gefunden haben, doch glaubt er, daß er in selbigen gelebt habe. Andere glauben, er habe in dem Kloster Walkenried gelebt. *Helmont* L. Tria principia §. 6. p. 324. nennt ihn den Erfinder der chymischen Anfänge, und sagt: daß er gegen ein Jahrhundert vor den *Theophrast* gelebt habe. Seiner Schriften gedenkt Ioach. *Crato* in der Vorrede zu *Scaligers* Buch de Subtilitate. Die Strasburger Edition soll nach einem Manuscript gedruckt worden seyn, so man in dem Kloster unter den hohen Altar gefunden, das in einer Säule gewesen, und daß entdeckt worden, da ein Donnerwetter die Säule zertrümmert, ist längst als Fabel bekannt. Auch werden ihm die an den Kirchfenster ehemals befindlich gewesenen Emblematischen Figuren zugeschrieben: So viel ist gewiß, daß die Königin von Schweden Christina alle seine Schriften im Manuscript im 30jährigen Kriege nach Schweden bringen ließ, und daß ein noch übriges Manuscript von einem gewißen Churfürsten zu Maynz dem damaligen Churfürsten zu Cölln zum Präsent gemacht worden. Ehe wir seine Schriften anführen, wollen wir noch das Urtheil des Ol. *Borrichius* in Conspectu scriptorum

chem.

chem. p. 30. §. 44. beyfügen. "Ego sagt er, quantum ex omnibus colligere licet, verum nihilominus artificem puto fuisse Basilium, sed ab editoribus castratum, quae de balneo pugilum, quaeque de „Vitriolo inculcat, alio longe sensu intelligenda quam „prima fronte promittunt."

Seine Schriften sind folgendermaßen herausgegeben worden.

Chymische Schriften, Hamburg 1677. mit Holzschnitten. 8. Ebenddaselbst 1700. 8. mit Holzschnitten 4te Edit. mit einer Vorrede von den Leben des Basilii von D. Benj. Nic. *Petraeus* in 3 Th., Hamb. 1717. 8.

Tr. Von den großen Stern der Weisen, herausgegeben von Joh. Thölden, 1612. Die erste Edition gab er zu Frankenhausen mit Figuren, 1602. heraus. Ausser dieser hat man noch eine ältere von 1599. von Barth. Hornigk. zu Eisleben. Siehe Aureum vellus, 3 Tractat. 1600. 8. p. 610. 640. auf Ioach. *Tanckii* Prompt. alchem. 2tes Buch p. 610 bis 640. 8.

Zwölf Schlüßel, siehe, Ioach. *Tanckii* Prompt Alchym. 2tes Buch. 8. p. 642 — 700. Aureum Vellus 3ter Tractat. p. 641 — 702. Hamb. 1677. 1700. 1717. 8.

De Microcosmo. Hamb. 1677. 1700. 1717. 8.

De Macrocosmo. Hamb. 1677. 1700. 1717. 8.

De Occulta Philosophia, edirt. durch Ioh. *Thoelden*, 8. Leipz. 1611. Hamb. 1677. 1700. 1717.

Von den natürlichen und übernatürlichen Dingen, edirt von Joh. Thölden, Leipzig 1611. 8. Ebendaselbst 1624. Hamburg 1677. 1700. 1717. 8.

Triumpfwagen des Antimonii durch Joh. Thölden, Leipzig 1694. ib. 1611. ib. 1624. 8. Nürnberg 1676.

8. Hamburg 1677. 1700. 1717. 8. mit Theod. Kerkrings Anm. Nürnberg 1724. 8. Fr. *Rothscholtz* teutsches theatrum chemicum Tom. I. p. 780. lateinisch, Amstel. 1685. englisch 1678. zu 2 malen.

Geheime Bücher oder letztes Testament, Strasburg 1645. 8. 3te Aufl. Ebendas. 1667. 8. 4te Auflage. Ebendas. 1712. mit Ioac. *Nenters* Tr. von der Alchemie. S. *Cardilucii* Magn. naturae p. 713.

Offenbahrung der verborgenen Handgriffe, auf das Universal gerichtet, nebst Corn. *Drebbel* Tr. Von Natur der Elementen, Erfurt 1624. 8. Dieses Buch gehört mit unter die unächten Schriften des Basilii, so wie folgende, welches meistentheils Auszüge sind.

Compendium chemico - philosophicum, Berlin 1658. 8.

Basilius Valentinus redivivus, Leipz. 1716. 8. Dieses Buch hat Herr von Knoer aus 75 Büchern zusammengeschrieben.

Ioa. Ioach. *Weitbrech* Basilius Valentinus redivivus 1723. 8. ohne Anz. des Orts.

Der einige Weg zur Wahrheit, s. Mich. *Sendivogii* Chym. Schriften. p. 223. Wasserstein der Weisen. p. 175. Musaeum herm. reform. p. 181.

Azoth, sive Aureliae occultae partes duae, Franc. 1613. 4. siehe Theatrum chem. Vol. IV. Arg. 1613. 8.

Opus praeclarum ad vtrumque. Siehe, Theat. chem. Vol. IV. p. 1053—1061.

Practica cum XII. Clavibus cum tripode aureo a Mich. *Mayero* edita Francof. 1618. 4. siehe, Mus. hermet. Francof. 1677. 1678.

De Microcosmo ab *Angelo* medico latinitate donatus Marpurgi 1609. 8.

Apocalypsis chemica Erforti 1624. 8.

Trs de Quinta Essentia, Erfurt. 1738. 8.

Trs Chemico-philosophicus de rebus naturalibus et supernaturalibus.

Tr. Chemico-philosophicus de rebus naturalibus et supernaturalibus Francof. ad Moenum 1676. 8. ist die lat. Uebersetzung.

De magno lapide antiquorum Sapientum. Siehe Ioh. Iac. *Mangeti* Bibl. Chem. cur. T. I. L. III. S. II. Subs. X. p. 409—432. siehe *Mangeti* Bibl. Chemica Tom. II. p. 409.

Liber XII. Clavium, quibus ostia ad antiquissimum lapidem antecessorum nostrorum aperiuntur, s. ib. Tom. II. p. 413.

De prima materia lapidis philosophici s. ib. p. 421.

Brevis appendix et perspicua repetitio aut iteratio in librum suum de magno lapide antiquissimorum s. ib. p. 422.

Andr. El. v. *Büchner*, Prof. Medic. Primar. Gebohren zu Halle 1701. den 9ten Apr. gest. 1769.

Programma, quo chemiam compluria abdita naturae mysteria accurate explanantem et exacte saepius imitantem sistit. Erfurt. 1731.

Differt. De Salibus essentialibus vegetabilium 1741.

Differt, De legitima salium essentialium vegetabilium praeparatione. Erf. 1742. 4.

Differt. De influxu chemiae in medicinam. Erf. 1743. 4.

Dissert. De Arcano Tartari ejusque volatilisatione, Erf. 1743.

Dissert. De Tincturis alkalinis. Erf. 1746.

Breslauer Sammlung. 10ter Versuch. Nachricht von einer sehr veritabler Blechbeitze, auf die schwarzen Bleche, welche verzinnt werden sollen.

Dissert. De genuinis viribus tabaci ex principiis eius constitutionis demonstratis resp. Io. Jacob *Frauenknecht*. Hal. 1746. Ist gut.

Dissert. De generatione ac differentia salium. Hal. Magdeb. 1748.

De praecipitatione chemica generatim resp. *Clausbruch*. Hal. 1753.

De Phosphori urinae analysi et usu medico resp. Pemzay. Ibid. 1755. S. Cartheuser Sammlung vermischter Schriften, 5tes und 6tes Stück.

De indo germanico ex Glasto. Hal. 1756. S. Johann Christian Ebels Abhandlung von dem deutschen Indig, oder einer festen blauen Farbe aus den Waid. 1757. groß 8. Vogels Bibliothek. 3ter Band. S. 5.

Dissert. sistens Spicilegia De Olei vini praeparatione et usu. resp. *Guttorf*. Ebend. 1757.

De tincturis alcalinis aquosis, resp. *Haugk*. Ebend. 1757.

De Tartaro vitriolato volatili eiusque viribus, resp. *Lucae*. Ebend. 1757.

De soda Hispanica eiusque usu medico, chemico, oeconomicoque, resp. *Schmidt*. Ebend. 1758.

De Tincturis mediis salinis, resp. *Bohte*. Ebend. 1758.

De Crystallisatione, resp. *Thehesius*. Ebend. 1758.

De

De Sale sedativo *Hombergi*, resp. *Ritter*. Ebend. 1759.

De tincturis acidis, resp. *Cyprian*. Ebend. 1760.

Differt non omnia salia alcalina fixa, ignis progenies esse, resp. *Koch*. Ebend. 1766.

De Antimonio variisque eius tincturis cum alcalinis menstruis factis, resp. *Lavatter*. Ebend. 1767.

De Tartaro vitriolato et praecipitatione alcali fixi ab acido vitriolico, resp. *Vogel*. Ebend. 1767.

Resp. Ioa. *Gorgolas* D. qua proposita a Cl. Macbride putredinis theoria examini subiicitur, Hal. 1768.

Johann Joachim Becher ward zu Speyer 1625 nach andern 1645, gebohren. Sein Vater war ein Polyhistor, der in seinen 28 Jahre 10 Sprachen konnte. Weil sein Vater bald starb und sein Stiefvater sein Vermögen durchbrachte, so mußte er die Wissenschaften vor sich studieren, und seinen Unterhalt durch Unterricht verdienen um seine Mutter und Brüder mit zu unterhalten. Er studirete die Theologie, denn die Mathematick, denn die Medicin und Chymie, denn die Politick, endlich Jura. In Stockholm lernte er einen Cartesius, Naudäus, Bochart, Mersennus, Heinsius, Freinsheim, Böcler, Meibom, Schäffer. In Deutschland den Herrn von Boineburg, den Pater Schurer, Pater Corne, Pater Conrad. In Italien den Abt Bonini, den Marius Ant de Castagnia, den Dr. Tadchen. In Holland den Sylvius, Horus, Schoten, Hudden, kennen. Er ist der Erfinder der allgemeinen Sprache. Er war Kayserl. Rath, Leibarzt, und Professor zu Maynz, kam nachher nach Bayern, starb zu London 1682. im 47sten Jahr seines Alters.

Kästner

Kästner gibt das Geburts-Jahr im medicinischen gelehrten Lexicon p. 96. anders an, nehmlich 1635. Sein Leben hat beschrieben Urban Gottfried Bucher zu Dresden 1722. auf 11 Seiten. S. Georg. *Paschii* Inventa noua et antiqua in 4to 2te Edition, Leipz. 1700. p. 117. sqq. l. c. p. 638. 698. 780. Witte. Diarium Biographicum. Tom. II. 4. Rigae 1691. p. 136. sqq. Annotationes ad Iacobi Tolli Epistolas itinerarias. p. 231.

Hannöverische monatliche Auszüge, vom Jahr 1701. Monat Februar, p. 42. Monat Jun. p. 86. Tentzels monatl. Unterredungen vom 1693. p. 836. Compendieuses gelehrten Lexicon 1715. 8. p. 259. S. Methodum didacticae P. II. p. m. 33.

Metallurgia seu disquisitio metallorum, 1660. 1665. 1670.

Naturkündigung der Metalle. 1661. 8.

Institutiones chemiae seu manuductio ad philosophiam hermeticam. Maynz 1662. 4.

Institutiones chemicae seu manuductio ad philosophiam hermeticam. Moguntiae 1662. 4.

Oedipus Chemicus. Amsterd. 1664. 12. Teutsch, Frankf. 1680. Ebend. 1705. 12. Edirt von Jo. Jacob Rosenstein 1716. S. *Mangeti* Biblioth. curiosa. Tom. I. p. 306. bis 336. im 1sten Bande. Sect. III. Subs. III. Edirt durch Friedrich Rothscholtz, Nürnberg 1729. S. Theatr. chem. Nürnb. 1736. p. 620.

Actorum Laboratorii chemici Monacensis seu physicae subterraneae Libri II. quorum I. profundam subterraneorum genesin e principiis huc vsque ignotis, posterior specialiorem eorum naturam ostendens,

opus

opus ſine pari. Maynz 1669. 1675. Herausgegeben von D. Georg Ernſt Stahl, Leipzig 1703. 8.

Experimentum chemicum novum, quo artificialis et inſtantanea metallorum generatio et transmutatio ad oculum demonſtratur, loco ſupplementi in phyſicam ſuam ſubterraneam et reſponſi ad D. *Rolfinckii* Schedas de nonentitate mercurii corporum. Opuſculum multis experimentis practicis nec non praecipuis philoſophorum dictis explicatis refertum, lectori philo-chemico non ingratum futurum. Francof. 1679. 8.

Supplementum ſecundum in phyſicam ſuam ſubterraneam, id eſt, Demonſtratio philoſophica, ſeu Theſes chemicae, veritatem et poſſibilitatem transmutationis metallorum in aurum evincentes, Francof. 1675. 8.

Epiſtolae chemicae ap. Dav. *Zunnerum.* Amſt. 1673. 8.

Trifolium Hollandicum, ſeu de machinis neceſſariis ad operam ſerici aquarum molendarum et artis fuſoriae metallorum, Maynz. 1676.

Minera arenaria, Lond. 1680.

Experimentum novum de minera arenaria, Francof. 1680.

Chymiſches Laboratorium oder Unterirdiſche Naturkündigung, Frankf. 1680.

Chymiſcher Glücksbafen oder große chymiſche Concordanz, Frankf. 1682.

Närriſche Weisheit und weiſe Narrheit, Frankfurt 1686 und 1706.

Magnalia naturae. 1686. 4.

Opuſcu-

Opuſcula chemica rariora, edirt von Fr. *Roth-ſcholtz*, Nürnb. und Altorf. 1719. 8. Enthält

1) Tripum hermeticum vatidicum ſeu 1) laboratorium portatile.

2) Magnorum duorum productorum Nitri et Salis texturam et anatomiam,

3) Alphabetum minerale cui acceſſit concordantia mercurii Lunae.

Robert Boyle gebohren zu Lisbore in Irrland, 1627. geſtorben 1691. Siehe *Boulton* vitam Boylei.

Relatio hiſtorica de degradatione auri. London. 1628. 8.

Chemiſta ſcepticus, Oxford. 1663. 4. Roterod. 1668. 12. Roterod. 1662. 12. Lond. 1671.

Experimenta et Conſiderationes de Coloribus, Lond. 1665. 12. Amſt. 1667. 12. Roterod. 1671. 12. Oxford. 1663. 4.

Some conſiderations touching the uſefulneſſe of experimental natural philoſophie, Oxford. 1663. 4.

Tractatus de formarum et qualitatum origine, Oxf. 1666. 4.

Tentamina circa gemmarum originem. London. 1672. 8. Colon Allobr. 1677.

Experimenta nova de relatione inter flammam et aerem. Lond. 1672. 8.

Suſpiciones circa occultas aeris qualitates. Oxf. 1674. 8.

De noctiluca aerea. 1680. 8.

Experimenta nova phyſica mechanica, London. 1681. 8.

Ap-

Apparatus ad hiſtoriam naturalem ſanguinis humani P. I. Lond. 1684. 8.

Hydroſtatica materiae medicae aplicatio. London. 1690.

Seine Werke hat Peter Shaw collegirt, und 1725. in groß 4. und 3 Bånden engliſch edirt.

Joh. Heinr. Brunſchweig, Diſtillirbuch. Strasb. 1507. mit illum. Kupf.

Zacharias Brendel, gebohren zu Jena 1592. geſtorben daſelbſt 1638. War der Arzeneywiſſenſchaft Profeßor.

Chemia in artis formam redacta et publicis praelectionibus philiatris in academia Ienenſi communicata. Iena 1630 und 1641. mit Rollfincks Vorrede. Amſt. 1659 und 1668. 12. Leiden 1671. 12.

Anton Günther Billich, florirte im 17ten Jahrhunderte. War ein berühmter Medicus und Chymicus aus Oſtfriesland.

Exercitatio de tribus chemicorum principiis. Bremae 1621. 8.

Reſponſio ad animadverſiones, quas Anonymus quidam in Angeli Salae aphroriſmos chemiatricos conſcripſit. Lugd. Bat. 1622. 8.

Aſſertionum chemicarum ſylloge, Petro *Laurenbergio* oppoſita, Helmſt. 1624. 4.

Petri *Laurenbergii* Deliria chemica, Bremae 1625. 8.

Exercitium chemicum vltimum ibidem eodem anno. Obſervationum et paradoxorum chemiatricorum, Lugd. Bat. 1631. 4.

Diſſert.

Dissert. de Thessalo in chemicis redivivo, seu de vanitate medicinae chemico-hermeticae. Francof. 1639. 8. et 1643. 8.

Jo. Jacob Barner, aus Elbingen gebohren 1641. Ein Schüler des Joh. Michaelis, und Leibarzt des Königs in Pohlen.

Vindiciae experimentorum et dogmatum suorum, Aug. Vind. 1667.

Exercitium chemicum delineatum. L. Bat. 1670. in 4.

Demonstratio, spiritum vini esse sine acido, cum modo sales volatiles oleosos conficiendi, Lips. 1675. in 8.

Chemia philosophica cum doctrina salium, medicamentis sine igne culinaro parabilibus et chemiae exercitio, Norimb. 1669. 8. 1689. 8.

Dissertatio epistolica, seu prodromus vindiciarum, experimentorum et dogmatum suorum quae Dav. *von der Becke* in epistola de volatilisatione salis tartari ac nupero tractatu de experimentis ac meditationibus circa principia naturalia pro suis venditavit, Aug. Vindel. 1667. 8.

David von der Becke, war von Minden aus Westphalen, und practicirte zu Hamburg gegen Ausgang des 17ten Jahrhunderts. War ein Anhänger des Tachenius.

Epistola ad Langelottum de volatilisatione salis tartari. Hamb. 1673.

Experimenta et meditationes circa naturalium rerum principia, Hamburgi 1673. 8. Ibid. 1683. 8. Ibid. 1684. 8. letztere Ausgabe ist sehr vermehrt.

Barnerus leviter et amice castigatus. Hamb. 1675.

Joa.

Joh. Conrad Barchhusen, ward zu Horn in der Grafschaft Lippe 1666. gebohren. Wurde 1703. zu Utrecht Profeßor der Chymie, und starb daselbst den 2ten October 1723. im 57 Jahr seines Alters.

Pyrosophia sive Elementa chemiae, Lugd. Bat. 1698. 4.

Acroamata iatro-chemica. Traject. Bat. 1703. 8.

Compendium ratiocinii chemici more geometrarum concinnatum. Lugd. Bat. 1712.

Johann Bohn, gebohren 1640. der A. W. Professor zu Leipzig. Er war in der Chymie stärker als Rollfinck, wie Stahl, Tract. de sulphure p. 15. bezeuget, auch lobt ihn Herm. Boerhave in chemia theoretica. p. 88.

Epistola ad *Langelotum* de alcali et acidi insufficientia pro elementorum corporum naturalium munere gerendo, Lips. 1675. 8.

Experimenta et dubia chemica auri et argenti solutionem spectantia. S. Acta Erudit. Lips. 1683. p. 409.

Meditationes physico chemicae de aeris in sublunaria influxu, ubi statuitur, hunc neque secundum peripateticos neque chemicos materialem et formalem saltem videri, Lips. 1678. 8.

Dissertationes chemico physicae, quibus accedunt eiusdem tractatus de aeris in sublunaria influxu et de alcali et acidi insufficientia, Lips. 1696. 8.

Christ. Adolph. *Balduinus*, de Regerminatione Argenti, novo artificio inventa. S. Misc. Curios. A. IV et V. Lips. 1676. 4.

Aurum superius et inferius, Aurae superioris et inferioris hermeticum, Colon. ad Spream et Lips.

 1674.

1674. 12. Amst. 1675. 12. (S. Misc. Cur.) Lips. 1676.

Phosphorus Hermeticus, sive Magnes Luminaris, Lips. 1674. 12. S. Misc. Curios. Lips. 1676. 4.

Venus Aurea in forma Chrysocollae fossilis cum fulmine coelitus delapsa prope Haynam. D. XXVIII Maii 1677. Haynae. S. Misc. Curios. Wratislav. 1678. 4.

Hermes curiosus, sive inventa et experimenta physico chemica sine ment. loci. 1680. in 12.

Hermes Curiosus, sive inventa et experimenta physico - chemica nova 1680. 12. sine loco impr. Siehe auch Apend. Misc. Curios. Norimb. 1683. 4.

Franz Joseph Burrhus, auch Borrhi genannt. Ein bekannter Alchymist und Erzbetrüger, von Mayland gebürtig, florirte in der letzten Hälfte des 17ten Jahrhunderts; machte nicht allein mit seinen chymischen Geheimnissen, sondern auch mit den von ihm erdachten Prophezeyungen und sehr paradoxen theologischen Sätzen, sehr vieles Aufsehn, wollte die Religion reformiren, und zog unter dem Versprechen von vielem Gelde, die Mayländer an sich, mußte aus Furcht der Inquisition Italien meiden, und es wurde deswegen abwesend 1660 sein Bild verbrandt, weswegen er sich nach Straßburg, Amsterdam, Hamburg, nach Stockholm zur Königin Christina, und Coppenhagen begab, wo er Friedrich III. zu vielen Aufwand bewog, und sich endlich nach der Türkey begeben wollte, aber in Wien gefangen genommen, den Pabst ausgeliefert, und zu einer Abschwörung seiner Grundsätze, nebst ewigen Gefängniß auf der Engelsburg verdammt wurde, wo er 1695 im 75 Jahr seines Alters starb.

Hippocrates chymicus, Coloniae 1690.

Adam Chrift. Benz, Thefaurus proceffuum chemicorum, Norimb. 1715. 4.

Joh. Beguin, lebte zu Paris zu Anfange des 17. Jahrhunderts, schrieb: Tyrocinium chemicum e naturae fonte et manuali experientia depromptum. Franz. Paris 1608. 12. Regiom. 1618. in 8. 1614. in 12. cum miraculis et myfteriis chemico-medicis Phil. *Mulleri*, Colon. 1615. in 16. und 1616. zu Paris, Lipf. 1619. Viteb. 1634. und 1640. in 8. cum notis Chriftophori Glückradt et Ierem. *Bartii*, Vitemb. 1656. in 8. Amft. 1659. in 12. Paris 1624. et Genev. Rouen 1627. in 8. Lyon 1668. Genev. 1660.

Hermann Boerhave, gebohren 1668. gestorben 1738. der A. W. Professor zu Leyden. Ein Mann von vielen Wissenschaften. Eine Stütze der Medicin.

Elementa chemiae, Tom. I. Lipf. 1732. 8. Tom. II. Ebendaselbst im nähmlichen Jahre. 8. Der praktische Theil übersetzt von J. L. Wiegleb, Berlin u. Stettin 1782. 8. 1 und 2ter Th. 476 S. 3ter Th. 270 S. Paris 1724. 8. Lugd. Bat. 1732. 4. Lond. 1732. Paris 1733. Lond. 1735. französisch durch De la Mettrie, Paris 1741. durch M. Allamand, Leyden. 1752. 8. 2 Vol. Paris 1754. 12. 3 Vol. deutsch, Halberstadt 1732—34. Leipzig 1753. 8. Hannover 1755. 8. Berlin 1762. 8.

Opufcula omnia, Hagae 1738. 4.

Oratio de chemia errores fuos expurgante, Lugd. Bat. 1738.

Synopsis chemiae Boerhavianae cum notis infestis, Lond. 1732. Franzöſ. Paris 1740. 8. Deutsch. Göttingen 1740. 8.

Olaus Borrichius, ward zu Borchen unweit Rypen gebohren 1626. starb 1690. d. 3te Oct. am Steinschnitt. War ein sehr großer Gelehrter.

Efficere, ut duo spiritus tactu frigidi invicem confusi flammam edant. S. Thom. Bartholin. acta Hafniensia 1671. S. 133.

Stephan Blancard, ein bekannter holländischer Arzt. Lebte in Amsterdam zu Ausgange des 17ten und Anfange des 18ten Jahrhunderts.

Die neue heutigestags gebräuchliche Scheidekunst, Wolfenbüttel 1718. 8.

Theatrum chemicum, oder eröfneter Schauplatz und Thür zu den Heimlichkeiten der Scheidekunst, mit Anmerkungen von Keneln Digby, Leipz. 1700. 8.

Gottf. Heinr. Burghart, der Medicin Doktor, erster Profeßor der Medicin zu Brieg, gebohren zu Reichenbach 1705. den 5ten Julius.

Wohleingerichtete Destillirkunst, Breslau 1736. Neue Zusätze 1748. 8.

Beydes zusammen 1754 und 1780 edirt von Wiegleb.

Medicinische Abhandlung von Segniettischen Salze, welche ehedem von Herrn Friedr. Teichmeyer lat. verfasset worden, mit Anmerkungen. Breslau und Leipzig 1749. 8.

Georg Heinr. Behr, war der Arzeneywissenschaft Doktor, Hofrath und Leibarzt bey den Fürsten von Hohenloh, gebohren den 16ten Oct. 1708. zu Strasburg, starb zu Strasburg 1761. den 9ten May.

Lexicon

Lexicon physico-chemico-medicum reale. Arg. 1738. 8.

Torbern. Bergmann, Profeßor der Chymie in Upsal.

Dissert. de calce auri fulminante, Lips. 1769. 4.

Om Luftsyera. S. Sv. Vet. Ac. Handl. vom Jahr 1773. S. 170 bis 186.

Abhandling om Bitter-Selzer-Spaa-och Pyrmonter-Watter samt dera Tilredningar. S. Sv. Vet. Ac. Handl. Vol. XXXVI. vom Jahr 1775. S. 8 bis 43. und S. 94 bis 121. Ups. 1776.

De fonte acidulari Dannemarkensi. Ups. 1772.

Dissertatio chemica de Nicolo r. I. A. *Arbitson*, Ups. 1775.

De magnesia. r. *Norel.* Ib. 1775.

Abhandlung von dem Arsenik. Uebers. aus den Lat. Altenb. 1778. 8.

Von der Zuckersäure. Ebend. 1778.

Abhandl. von Nikel. Uebers. ohne Benennung des Druckorts. 1778. 8.

De acido aereo. V. nova acta regiae societatis scientiarum Upsaliensis, Vol. II. Ups. 1775.

Siehe Ebend. dessen Tract. von den gemischten Verwandtschaften.

De mineris Zinci, Ups. 1779.

Anleitung zu Vorlesungen über die Beschaffenheit und Nutzen der Chymie, und über die allgemeine Verschiedenheit der natürlichen Körper, aus den Schwedischen übersezt, Stockholm und Leipzig 1779. 8.

Attractiones electricae simplices. S. Schefferi Forlesningar. T. II.

De analysi ferri r. Ioa. *Gudolch*, Ups. 1781.

Chymische Untersuchung der Vulcanischen Ausflüsse. Siehe, Iournal de Physique, Septembre, a Paris 1780.

Abhandlung von der Kiesel-Erde. Siehe die Uebersetzung von Weigel, im Magazin für Aerzte von Herrn Leibarzt Baldinger, 4tes Stück, 3ter Band, Leipzig 1781.

Opera chemica Holmiae 1779. Vol. I—II. Upſ. 1780. gr. 8. Französisch. Tom. I. Dijon et a Paris 1781. Iournal de Paris 1781. aus den Lat. übersetzt, Frankfurt, 1ter Band, erste Abtheil. 1780. Der erste Band handelt:

I.) De acido aereo.
II.) De analyſi aquarum.
III.) De aquis Upſalienſibus.
IV.) De fonte acidulari Danemarkenſi.
V.) De Aqua Pelagica.
VI.) De aquis medicatis frigidis arte parandis.
VII.) De aquis medicatis calidis.
VIII.) De acido Sacchari.
IX.) De confectione aluminis.
X.) De tartaro antimoniali.
XI.) De Magneſia. Der 2te Band enthält:

1.) Abh. von Crystallgestalten.
2.) Von der Kieselerde.
3.) Von dem Weltauge.
4.) Von der Edelerde.
5.) Von dem Turmalin.
6.) Von dem Plazgolde.
7.) Von dem weißen Eisenerze. Endlich von Nikel, Arsenik, Zinkerz, metallische Präcipitation,

Pro-

Proben der Erze auf den naßen Wegen. 8. Greifsw. Crit. Nachr. 5 St. 1782. p. 35.

Kleine physische und chymische Werke. 2 Bände, übersetzt von Heinr. Tabor, Frankfurt am Mayn. 1782.

Physikalisch-chymische Schriften, aus dem Lat. übersezt, 1ter Band. Reval und Leipz. 1782.

Joach. Gottfr. Brendel, gebohren zu Göttingen 1712. Daselbst Profeßor. Starb 1758. den 17ten März.

Programma sistens dubia de instrumentis quibusdam chemicis Boerhaveanis, Goett. d. 29. April. 1747. S. Seine Werke edirt von Wrisberg, P. I. p. 45 bis 49.

Programma de Phosphoro urinario, Goett. d. 9. Aug. 1747. Eb. p. 49 bis 53.

Programma de sale Tacheniano Boerhavii, Goett. 1747. d. 15. Sept. S. Ebend. p. 53 bis 56.

Beaume, Apotheker zu Paris.

Manuel de chemie, a Paris 1763. 12. Deutsch, 1ster Theil, übers. von Franz. Xav. de *Wasserberg*, Wien, 1774. 8.

Chemie experimentale et raisonnée, à Paris 1773. 8. Tom. I—III. Uebersezt von J. C. Gehler, Tom. I—III. Leipz. 1775 bis 1776. 8.

Memoire sur la meilleure maniere de construire les alembics et fourneaux, propres à la destillation des vins, pour en tirer les eaux de vie, à Paris 1778. 8.

Joh. Willh. Baumer, gebohren 1719. den 10ten Sept. zu Rehweiler in der Grafschaft Castell. Sein Vater war Oberster. Bis 1740 war er Theolog, 1746

studierte er die Medicin. 1748 wurde er Doktor und ordentlicher Profeßor und Churfürstl. Rath zu Erfurt. 1764 wurde er zu Gießen Bergrath, Prof. primar. und Landphysikus.

De re Cattorum metallica 1771.

Fundamenta geographiae et hydrographiae subterraneae c. fig. Giſſae 1779 8.

Hiſtoria naturalis regni mineralogici ad naturae ductum tradita, Francof. 1780. 8.

Grundlage zu einer heßischen Gelehrtengeschichte, seit der Reformation bis auf gegenwärtige Zeiten, 1 B. 1781. Cassel

Mineralogia territorii Erfordenſis, Erf. 1759. 4.

Naturgeschichte des Mineralreichs mit besonderer Anwendung auf Thüringen 1763 bis 1764. B. 1 bis 2.

Fundamenta chemiae theoretico-practicae Gieſſ. 1783. 8. ist sehr schön.

Willh. Browneigg, der Arzeney Gel. Doktor, und Mitgl. der Königl. Gesellſ. zu London.

Thoughts on Hales new method of deſtillation by the united force of air and Fire. S. Phil. Tranſ. vom Jahr 1756. N. 26. S. 218.

Untersuchung über die Natur des mineralischen elastischen Geistes, oder der Luft, die in den Pouhonwasser zu Spaa und andern Sauerbrunnen enthalten ist. Phil. Transact. Vol. 55. p. 233. Siehe Crells chym. Journal, 1. Band, p. 178 bis 184. Neues Hamb. Magazin 15 Stück. S. 195 bis 228.

Ioh. Ad. *Braun.* De admiranda frigore artificiali quo mercurius eſt congelatus. Siehe Nova Commentaria Petropol. T. XI. S. 268. Uebersezt im

im Neuen Hamburg. Magazin, 4ten Band, Seite 369 bis 394.

Supplementa. Siehe Ebend.

Barker. Die Art in Ostindien Eis zu machen. S. in Crells Chymischen Journal, S. 197 bis 298. Phil. Tranſ. Vol. 65. Th. 2. S. 252.

Martin Thrane Brünnich, Prof. der Naturgeschichte.

Mineralogie aus den Dänischen übersezt mit Zusätzen. St. Petersburg und Leipzig 1751. gr. 8.

Iacob. Barthol. *Beccaria.* De quam plurimis phoſphoris nunc primum detectis, Commentatio. S. Comment. Bonon. T. II. Pars I. S. 136. Comment. Ebend. P. III. S. 498. Ueberſezt findet man ſie im Allg. Magazin, Th. VI. S 181. 2te Abh. Ebend. Th. VII. S. 163.

De quam plurimis phoſphoris nunc primum detectis, Bononiae 1744. 4.

Comment. de phoſphoris naturalibus et artificialibus. Graetziae et Norimb. 1763. 8.

Willh. Heinr. Sebaſt. Bucholtz, ein geschickter Chymicus, gebohren zu Bernburg, den 23ſten Sept. 1734. Iſt vor jetzt Hofmedikus zu Weimar, wie auch Bergrath, und Stadt- und Landphysikus daselbſt.

Diſſertatio de ſaponibus quibusdam mineralibus, Ienae 1763.

Commentatio chemico-medica de ſulphure minerali. Ib. eod. anno.

Chymiſcher Verſuch über das Meyeriſche Acidum pingue, Weimar 1771.

Chymiſcher Almanach für Apotheker und Scheidekünſtler, 4 Jahrgänge, Weimar 1781—1784.

Chymischer Versuch über einige antiseptische Substanzen, Weimar 1776. 8.

Ueber die antiseptischen Eigenschaften, der sogenannten fixen Luft. S. Acta Acad. scient. Mogunt vom Jahr 1776. Erf. 1777.

Tentamina chemica, quibus pigmentum coeruleum ex variorum animalium ossibus fuit extractum. S. Acta Acad. scient. Mogunt vom Jahr 1778 und 1779. Erf. 1780.

Josias Black, Versuche mit der weisen Magnesie, ungelöschten Kalch und einigen andern alcalischen Substanzen. S. Neue Edinburgische Versuche und Bemerkungen, 2ten Band.

Beweiß, daß das Wasser durch Kochen leichter frieret. Siehe Crells chymisches Journal. S. 194 bis 196. Phil. Transf. Vol. 65. P. 1. S. 124.

Valmont de *Bomare*. Mineralogie ou nouvelle exposition du regne mineral, avec un dictionaire nomenclateur et des tables synoptiques à Paris 1762. Tom. I—II. 2 Edit. 1774. übers. Dresd. 1769. 8. Tom. I—II.

Dictionaire raisonné universel d'histoire naturelle 1765. 8. Tom. I — V. 1763 — 68. Tom. I — VI. augm. par l'auteur et Mr. *Haller de Lanze*, a Yverd. 1768—70. Tom. I—III.

Magn. von *Bromel*. Mineralogia et Lithographia Suecana. Uebersezt von Micrander, Stockholm 1740.

Elias *Bertrandt*. Dictionaire universelle des fossils propres et accidentes a la Haye. 1763. 8. Tom. I—II.

Versuch einer Mineralogie des Cantons Basel. S. Mineralogische Belust. Th. 2. S. 218 bis 246.

Re-

Recueil de divers traites sur l'histoire naturelle des terres et des fossiles, a Avign. 1768. 4.

Carl Blagden, Versuche in einen erhitzten Zimmer. Siehe Crells chymisches Journal. S. 204. Phil. Transact. Vol. LXV. S. 484.

Bucquets Versuche über den menschlichen Harn. Siehe Crells chymisches Journal, 5ter Band, S. 142 bis 143. Histoire. S. 331.

Introduction a l'etude des corps naturels, tirès du regne mineral à Paris 1771. 12. T. I—II.

Zerlegung des Salmiacks durch ungelöschten Kalch. S. Mem. de Math. et de Phys. T. IX. à Paris 1780.

Experience physique et chemique sur l'air, qui se degage des corps dans le temps de leur composition et qu'on connoit sous le nome d'air fixe, lû a l'Acad. Royal des Scienc. d. 24 d'Auril. 1773.

Bonafos Abhandlung über die Wasser von la Preste und Roussillon. Siehe Ebend. S. 181 bis 184. Memoir. S. 387 bis 398.

Thom. *Buttler*. A safe, easy and expeditious method of procuring any quality of fresh water, London 1755. 8.

Ioa. *Beckmann*. Commentatio de Historia aluminis, recitata in consessu Societatis Regiae Goettingensis, d. XXIII mens. Maii A. O. R. MDCCLXXVIII.

Bourguet. Lettres philosophiques sur la formation des sels et des Cristaux, Amst. 1729. 2te Edit. 1736. 8.

Ioa. *Bernoulli* Dissertatio de effervescentia et fermentatione, Venet. 1721. 4.

J. P.

J. P. Brinckmanns Beytrag zu einer neuen Theorie der Gährungen, Cleve 1774. 8.

Sim. Phil. *Bieysse.* Thesis medica de putredine, Monsp. 1759. 4.

P. Joach. Bergius, Versuche mit verschiednen Wässern zu Stockholm. Siehe Schw. Abh. 21ster B. vom Jahr 1759. S. 105 bis 129.

Bayen. Ueber den Eisenspath. Siehe Mem. de Math. et de Phys. Tom. IX. à Paris 1780.

Gottfried Heinrich Burggrave, Geschichte einer Verwandlung des Quecksilbers in Gold. Siehe Nov. Acta. N. C. T. I.

Ge. Brandts neuer Versuch die Auflösung des Goldes in Scheidewasser betreffend. Schw. Abh. B. X. v. J. 1748. S. 46—54.

Verrichtungen im chymischen Laboratorio. Siehe Ebend. B. 3. S. 57—71. Forts. Siehe 5ter Band, 1751. S. 71—77.

Girolamo *Barbarigo.* Saggi physici. Padua 1779. 8.

C.

Collectanea curiosa de Bismutho. Dresden und Leipzig 1718.

Andreas *Cassius* de auro, admiranda eius natura, generatione, affectionibus, effectis atque ad operationes habitudine Cogitata, Hamburgi 1685. 8.

Oswald Crollius, gebürtig aus Wetter, eine Stadt in Oberheßen, wurde Leibmedicus bey den Fürsten Christian von Anhalt-Bernburg, starb Anno 1609. Schrieb Basilica chemica, Francof. 1609. 1647. Ebend. in eben dem Jahre bey Gottfr. Schöwerter, wie auch zu

Leipz.

Leipz. 1634. Gen. 1643. in 8. Ebend. 1658. in 8. edirt a Ioan Hartmanno et Ioan. Michaeli, Genevae 1658.

Stephan. *Claueus* schrieb Cour de chemie, a Paris 1648. 8.

Bernhard Caesius, ein Jesuit von Modena gebürtig, starb 1630, schrieb eine Mineralogie, Lion 1636. in Folio.

Caspar Cramer, der Arzeney W. zu Erfurth Profeßor, starb 1682.

Collegium chemicum Iusti Vesti, Erfordiae 1631.

Diss. de metallorum transmutatione.

Iohn *Canton*. An easy method of making a phosphorus, that will imbibe and emit Light like the Bolognian stone with expp. and obss. Phil. Trans. Vol. LVIII. S. 337. N. Hamb. Mag. B. XI. S. 529—538. 66stes St. Siehe Crells chymisches Journal, 5ter Band, S. 179—187. Siehe *Rozier* Obs. T. I. P. II. S. 150—164.

Lorenz Crell hat geschrieben chymisches Journal, Th. 1—6. fortgesezt unter den Titel der neuest. Entdeck. in der Chymie, 1—5ter B. Leipz. 1780—1782. Ferner:

Experimentum circa novum acidum animale Londini 1780. 8. Ferner:

Versuche über die Fäulniß, s. Phil. Trans. Vol. LXI. Iournal. 1ter Band, S. 158—164. Ferner:

Versuche aus den menschlichen Knochen Phosphorus zu bereiten, s. sein Journal, Th. 1. pag. 1—39. 2ter Band, S. 137—151. 4ter B. S. 88—100. Ferner:

Versuche mit der aus dem Rindertalg entwickelten Säure, s. sein Journal, Theil 1. pag. 60—94. s. 2ter Band, pag. 112—128. 4ter Band, pag. 47—77. Ferner:

Zerlegungen des Wallraths, s. ibid. S. 128—137. Ferner:

Zerlegung der Cacao-Butter, s. ibid. S. 102—158. Ferner:

Vorschlag zur Untersuchung, warum aus den Schweißtreibenden Spießglaße sich so wenig von Metall wieder herstellen läßt, s. 2ten B. S. 247—250.

Fr. Aug. *Cartheuser* schrieb Rudimenta hydrologiae systematicae, Francof. 1758. 8. Ferner:

Elementa mineralogiae systematice disposita, Francofurti ad Viad. 1755. in 8. Ferner:

Anmerkungen von der praecipitation der Metalle durch adstringentia, s. acta philos. med. Soc. academ. scient. princ. Hassiacae Giessae 1771. Francof. et Lips. 1771. Art. 10. S. 60. s. N. Hamburg. Magazin, 68 St. S. 138—141. Ferner:

Observat. chymica circa mercurium vitae. Act. Mogunt. S. 388—390. Ferner:

De quibusdam vinorum adulterationibus sanitate noxiis, quae additamentis mineralibus peraguntur, Giessae 1776.

Axel Cronstedts Versuch einer Mineralogie, übersezt von Brünnich, Koppenhagen und Leipzig 1776. engl. London 1770. übersezt Abt Angelo Tallier Vened. 1775. übersezt von Werner 1780.

Ludw. Claud. Cadet hat geschrieben, chymische Untersuchung, der aus den Feuerschlunde des Vesuvs ausgeworfenen Materie, s. Nova act. phys. med. acad. Caesar. Leopold. N. C. T. II. Norimb. 1767. 4to. L. VII. S. 268—270. s. N. Hamburg. Magazin 23 St. pag. 396—397. Ferner:

Ex-

Expositions nouvelles sur l'encre sympathique de Mr. Hellot, Memoir. present, Tom. III. S. 623—27.

Experiences chemiques sur la bile des hommes et des animaux. s. Mem. de l'acad. de Paris 1767.

Nouvelles recherches pour servir a determiner la nature de la Bile. s. ebendaselbst v. J. 1769.

I. Nep. v. *Cranz* examinis chem. doctrinae Meyerianae rectificatio, Lips. 1770. 8. Ferner:

Analyses thermarum Herculanarum Daciae, Thraciae celebriorumque Hungariae locorum, ac aquarum Hung. et Croatiae Nomenclat. Vien. 1773. 8. Ferner:

Gesundbrunnen der östrreichischen Monarchie, Wien 1777. in 4.

J. Sam. Carl, der Arzeneywissenschaft Doktor, Leibarzt beym König von Dännemark und Justizrath, gebohren zu Oehring in Franken, gestorben 1776 zu Meldorf im 83sten Jahr seines Alters.

Lapis lydius philosophico-pyrotechnicus ad ossium fossilium Docimasiam analytice demonstrandam adhibitus et per multa experimenta chemico, physica in lucem publice missus, Francofurti ad Moenum 1704. in 8.

Joh. Fr. Cartheuser, er war gebohren zu Hayn, einen Flecken bey Stellberg 1704, den 29ten Septemb. Professor der Anatomie, Botanick und Chymie zu Frankfurth an der Oder.

Elementa chemiae medico - dogmaticae experimentalis vna cum synopsi materiae medicae selectiori, Traj. ad Viadrum 1736. 8. IIda Editio 1753. 8.

Dissert. De salibus plantarum nativis praesertim volatilibus r. O. F. *Voigt*. ib. 1747.

—— De salibus mediis ib. 1751.

Dissert.

Dissert. De Oleo Kajeput r. O. W. *Cartheuser*. Filio ib. 1753.

—— De sale Sodae r. *Kahl*, ib. 1756.

—— De Crocis martialibus. r. *Klockow*, ib. 1759.

—— De Saccharo, r. *Mendel*, ib. 1761.

—— De Naphtha s. petroleo, r. *Vierthaler*, ib. 1763.

—— De sale mirabili nativo r. *Steinberg*, ib. 1764.

De genericis quibusdam plantarum principiis hactenus plerumque neglectis, Francof. ad Viadr. 1764. 8.

Sammlung vermischter Schriften, Leipzig 1763. 8.

Mineralogische Abhandlungen, 1ter Theil, Gießen 1771. 8. 2ter Theil, Ebendaselbst. 1773. 8.

Benjamin Gottl. Fr. **Conradi**, der Med. Doktor in Rudelstadt.

Dissert. sistens experimenta nonnulla cum calculis vesiculae felleae humanae instituta, Ien. 1775.

Cotte, Bemerkung über die brennbare Luft eines Wasserbehälters, siehe Crells chymisches Journal, 5ten Band, S. 154 – 156. und Hist. S. 359—360.

Verdickung des Mercurii in Spiritu vini. s. ibid. S. 156. Histor. 360.

Duc de *Chaulnes* Versuche mit fester Luft aus dem gährenden Bier. Mem. de mathemath. et de physique. Tom. IX. a Paris 1780.

Coste et *Willemot*. Essais botaniques, chimiques et pharmaceutiques, sur quelques plantes indigenes, substitués à des vegetaux exotiques. Ouvrage qui à remporté le prix double. Nancy. 1778.

Col-

Collini Beschreibung verschiedener Quecksilbererze in der Churpfalz nebst Anmerkungen, übersezt von D. J. G. Krünitz aus Tom. I. historiae et commentat. Acad. Electoralis Theodoro Palatinae, Manhemii 1766. in 4. S. 505—541. N. Hamb. Magazin, 21stes St. pag. 196—260.

Heinr. Cavendish Experimente mit erkünstelter Luft. Phil. Trans. Band 56. 1776. S. 141—184. Neues Hamb. Magazin 71stes St. Leipzig 1772. S. 388—446.

Three papers containing experiment on factitious air. S. Phil. Trans. No. 442. N. Hamb. Mag. B. XII. S. 387.

Mich. Crugnerus chymischer Gartenbau, Nürnb. 1653.

Neuvermehrter chymischer Frühling. Nürnb. 1654.

Chymischer Sommer, ebend. 1656.

Cooper, the compleat destiler, Lond. 1761. 8.

Ioan. Heinr. *Cohausen*, nouum lumen phosphori accensum, Amst. 1717. in 8.

Ioan. *Cassini*, methode de se servir des miroirs concaves de metall ou de verre pour tenir les metaux en fusion et faire les memes experiences que celles, que l'on a practiquées avec des grand miroirs de verre convexes s. Mem. de l'acad. des science à Paris 1747.

Duc de *Chauner*, Nouvelle methode de saturer d'air fixe à la fois et en moins d'une minute 30 pintes d'eau et meme plus à Paris 1778. G. G. A. 104 S. 1778.

L. I. de *Croix*, war Apotheker zu Lille.

Physico-chemie theoretique, à Lille et à Paris 1760. 8. à Lille 1768. in 8.

Ioan. Ant. *Carl*, Diſſert. reſp. I. Ign. Moraſch, de oleis, Ingolſtadii. 1760. in 4to.

Thom. *Chriſtan*, (Carnioli Veldenſis) Diſſ. inaug. chemico-medica, Hiſtoriam acidi ſiſtens, quam publicae diſquiſitioni ſubmittit. Viennae 1771. 8. p. 44.

D.

Heinr. Fr. Delius, war zu Wernigerode 1720, den 8ten Jun. gebohren, und iſt vorizt berühmter Lehrer der Arzeneywiſſenſchaft, wie auch Hofrath zu Erlangen.

Diſſ. De alcali primigenii. r. *Hubſchmann*. Erl. 1761.

Experimenta et conjecturae circa ſedimentum olei vitrioli album. r. *Iahn*. ib. 1761.

Experimenta et cogitationes circa lixivium ſanguinis. r. *Weismann*. ib. 1764.

Pericula nonnulla microſcopico-chemica circa Sal Seri. r. *Clemens* c. tab. aen. ib. 1766.

Primae lineae chemiae forenſis. r. *Gundelach*. ib. 1776.

Von Erlangerblau. Siehe Erl. Anz. 1752. No. 40.

Verbeſſerung der chymiſchen Vegetation des Herrn Petit. Siehe Fränkiſche Samml. 1ter Band.

Diſſ. De aethiope vegetabiliſcum additis nonnullis de ſalibus. ib. 1774.

Diſſ. r. H. L. *Schmitjan*, adverſaria medica, theoretico-practica et chemica nonnulla, Erl. 1775.

Diſſ.

Diss. r. I. Al. *Roth*, adversaria medica forensia et clinica nec non chemica nonnulla, Erl. 1775.

—— r. And. St. *Müller*, adversaria argumenti medici coll. Ib. eod. S. Gött. Anz. v. J. 1776. St. 156. S. 13. 42—45.

—— r. Ant. Ernst. *Frikinger*, de capite mortuo vivificando, cum adversariis nonnullis pathologico-practicis, Erl. 1783.

Verbesserung neuer Anweisung zu chymischen Vegetationen. Fränk. Samml. 4 St. S. 318.

Etwas zur Revision der Weinprobe auf Bley, nebst einen Anhang, die frische Aschenlauge betreffend, Erl. 1779. 8.

Kenelm Digby, war ein Englischer Ritter, trefflicher Mathematiker und Chymiker. Er war aus alten und vornehmen Geschlecht 1605 gebohren. Machte durch Degen und Feder sich berühmt, erhielt bey Carl I. viel wichtige Bedienungen, starb zu London 1665. Sein Leben beschreibt *Bayle*, Dictionaire. Tom. IV. p. 3041.

Theatrum sympatheticum, oratione de pulvere sympathetico, Norimb. 1660. 12. 1662. 4. Francof. 1660. teutsch. Ebend. 1661. 1700. 1705.

Selecta raraque arcana philosophica et experimenta chemica ex anglicano idiomate in germanicum translata. Hamb. 1684.

Eröfnung unterschiedlicher Heimlichkeiten der Natur, übers. von M. H. Hupka, Augsburg 1718.

Joh. Conr. Dippel (unter dem Namen Christian Democritus), er war ein in vielen Wissenschaften geübter Arzt. Er war zu Darmstadt 1673 gebohren, studirte erst zu Gießen und Strasburg die Theologie, legte sich

nachher auf die Medicin, und promovirte zu Leyden, war sehr eigenliebig, starb 1731.

Johann Gottl. Ackermann. Leben Joh. Conr. Dippels, Leipzig 1781.

Krankheit und Todt des animalischen Lebens, lat. L. B. 1711. deutsch. Frankfurt und Leipzig 1713. 1716. 8.

Chymischer Versuch zu Destilliren, Ulm 1729. 4.

Dossie. Institutes of Experimental Chymistry by the Autor of the Elaboratory laid open Lond. 1759. 8. 2 Vol. deutsch. Altenburg 1762. 8. 2 B.

Alex. Iac. *Düttel*, Diss. de corpore gummoso, Argent. 1767. 4.

Abr. *Daller*, Diss. de saponibus, Basil. 1767.

Dejean, Traité de la destillation, à Paris. übers. Altenb. 1754. 8. ist ganz artig.

Traité des odeurs, suite du traité de la destillation, à Paris 1764. 12.

Theoph. *Desaguliers.* Some experiments tried with Mr. *Villetter* Burning concave. Siehe Phil. Transact. No. 360.

Descarrieres. Von einem künstlichen Mineralwasser. Siehe Samml. auserles. Abhandl. zum Gebrauch für praktische Aerzte, 2ter Band, 3tes Stück, Leipzig 1775. gr. 8.

Rome *Delisle.* Essai de Crystallographie, à Paris 1772. II. Ed. T. I. 623. II. 659. III. 611 S. à Paris 1783. 8. übers. von C. E. Weigel, Greifsw. 1777. 4.

Anton *Deidier.* Experiments made upon the Bile of Person dead of the plague at Marseille. Siehe Phil. Transact. No. 370. 372.

Dehne

Dehne, Erfahrungen von der Entzündung der Silber Crystallen bey geringen Graden der Wärme. Siehe Crells chym. Journal. 1ter Theil. No. V. p. 52—53.

Versuch mit einen durch die Länge der Zeit zerfallnen Silberbaum. Siehe Ebend. pag. 54—57.

Von den Bestandtheilen des menschlichen Fettes. S. Ebend. pag. 102—108.

Versuch mit den Quaiacgummi und dessen Tinktur. S. Ebend. 1ter Band, pag. 1—48. 2ter Band, pag. 80—102.

Von einem bey der Destillation der flüßigen Spiesglaßbutter, erhaltnen Zinnoberähnlichen Sublimat, und aus diesem hervorgebrachten lebendigen ☿. Siehe Ebend. 3ter Band, pag. 117—132.

Darwins Versuch mit thierischen Säften unter der Luftpumpe. Siehe Phil. Transact. Vol. 64. p. 186—187.

Dobsons Versuch in einem erhitzten Zimmer. S. Ebend. S. 202—213. Phil. Trans. S. 403.

Duchanoy. Essais sur l'art d'imiter les eaux minerales, ou de la connoissance des eaux minerales, et de la maniere de se les procurer. à Paris 1780. 8.

Demachy. Instituts de Chemie ou principes elementaires de cette science. à Paris 1766. 12. Vol. 2.

Procedés chemiques rengés methodiquement et definer avec le precis d'une nouvelle table des combinaissons ou rapport. Ebend. 1779.

L'art du Destillateur des eaux forte. Ebend. 1773.

L'art du Destillateur liquoriste contenant le bruleur d'eau de vie, le fabriquant des liqueurs et le cafetier, le limonadier, à Paris 1775. in Folio.

E.

Mich. Ettmüller, war zu Leipzig 1644 gebohren. Er war ein Schüler von Barner und Rollfinck und Lehrer der A. W. zu Leipzig.

Chemia experimentalis atque rationalis curiosa, Leidae 2684. 4. Siehe Ej. opera pharm. chemica. L. B. 1686. 4. am Ende.

Diss. De Hippocratis medicina chemica. r. Henr. *Warwater*, Lips. 1670.

Joh. Phil. Eysel, war zu Erfurt 1652 gebohren, studirte zu Erfurt und Jena 1680, promovirte in Erfurt, gieng nach Bockem in Westphalen als Stadtphysikus, kam 1684 nach Erfurt als öffentlicher Lehrer, starb daselbst 1717 im 65sten Jahre seines Alters.

Diss. exhib. antimonium et nonnulla praeparata, r. I. *Wilke*, 1711. 4.

Einsporn Beschreibung einiger sonderbaren chymischen Versuche, nebst der Antwort auf die Zweysporniſche Wiederlegung, Erlangen 1751.

Thomas Erastus, war ein Schweizer, zu Baden 1523 gebohren, war erst der A. W. Profeßor zu Heidelberg, endlich zu Basel. wo er 1583 starb.

Disp. de nova Paracelsi Medicina, Basil. 1572 et 1573. 4 Vol. 4.

Explicatio quaestionis, vtrum ex metallis ignobilibus verum aurum confici possit? Ib. 1572.

Joh. Sigism. Elsholz, war 1623 zu Frankfurth an der Oder geboren, that verschiedene Reisen, wurde zu Padua 1653 Doktor, starb zu Berlin 1688 im 65. Jahr seines Alters. Acta Med. Berol. Dec. II. Vol. VI.

De-

Destillatoria curiosa, Berol. 1681. 4.

De Phosphoris, Berol. 1681. 4.

Ehrmann. Description et vsage de quelques lampes à l'air inflammable à Strasbourg. 1780.

Joh. Chr. Polyc. Erxleben, war Lehrer der Philosophie zu Göttingen. Er war am 22. Jun. 1744 zu Quedlinburg gebohren, wo sein Vater Johann Chr. Erxleben Diakonus an der St. Niklaskirche daselbst war. Die Mutter Christiane Dorothea hatte sich unter Anweisung ihres Vaters, mit der Arzneywissenschaft beschäftiget, hatte in Halle die öffentliche Prüfung ausgestanden, und war ereirt worden. Er bezog das Gymnasium seiner Vaterstadt. 1762 gieng er nach Werden, um bey seiner Mutterbruder den Feldmedikus Chr. Polyc. Leporin die Chyrurgie zu lernen. 1763 kam er nach Göttingen, 1767 wurde er Magister und behandelte in seiner Inauguralschrift die verschiedenen Systeme der säugenden Thiere. Nun las er Naturgeschichte und Vieharzneykunst. 1774 wurde er Mitglied der Akad. der Wissenschaften zu Göttingen, und anderer Gesellschaften. Er starb 1777 Abends, den 18ten Aug. Seine Krankheit war ein Geschwür an der Leber.

Anfangsgründe der Chymie, Göttingen 1774. Dieses Buch ist nicht von großem Werth, da es alles ganz unvollkommen darlegt.

Physikalisch-chymische Schriften, 1ter Band, Leipz. 1776. 8. Es ist Schade daß es nicht fortgesezt wurde.

Chr. Gottl. *Eschenbach.* Diss. r. C. G. *Kühn.* De extractis vegetabilium Garayanis. P. I. Lips. 1779. 8.

Sam. Theod. Eller, war Königl. Preußischer Leib-Arzt.

Physikalisch = chymisch = medicinische Abhandlungen aus den Gedenkschriften der königlichen Akademie der Wissenschaften, herausgegeben von L. A. Gerhard 2 Theile, Berlin, Stettin und Leipzig 1764. 8.

Neue Versuche mit dem menschlichen Blute. Memoir. de l'acad. des sciences. à Berlin v. J. 1751. phys. med. Abhandl. p. 359—194. neue Bel. Th. III. p. 359—378.

Memoir. sur la nature et les proprietés de l'eau commun considerée comme un dissolvant. Siehe ib. v. J. 1750. S. 67. dessen phys. chym. Abhandl. S. 254—273. neue Bel. Th. II. p. 325—336. Hamb. Mag. B. XII. p. 484—511.

Mem. sur les phenomenes, qui se manifestent, lorsqu'on dissout toutes sortes de Sels dans l'eau commun separement. S. Ebend. v. J. 1750. S. 83. dessen phys. chym. Abhandl. p. 364—381. Hamb. Mag. B. 12. p. 512—534.

App. sur la conservation du sang et d'autres corps liquides sans corruption dans le vuide pendant plusieurs années. Siehe Ebend. v. J. 1757. phys. chym. Abhandl. p. 140—167. neue Bel. Th. IV. p. 225—38.

Ioh. Ph. Heinr. *Ebhardt*, Diss. de acidorum mineralium natura atque proprietatibus, Goetting. 1757. 4.

Aug von Engenstroem, ein guter Chymiker, starb 1777 den 16ten März im 78sten Jahr seines Alters, als Bischoff zu Lund.

Beskrifning af en mineralogisa Fick Laboratorium, Stockh. 1772. 8. übers. von L. E. Weigel, Greifswalde 1774. 8. mit K. 2te Aufl. mit Bergmanns

manns Abhandl. vom Probieren der Erze auf den nassen Wege. Ebend. 1782. 8.

Laboratorium chemicum, 1ter Theil, Stockholm 1784. Handelt von der Scheidung des Goldes und Silbers.

Etienne. Mem. sur la decouverte d'un cement impenetrable à l'eau à Paris 1782. 19 S. 4.

F.

Petrus Joh. Faber, war ein berühmter Chymiker zu Montpellier, lebte in der ersten Hälfte des 17ten Jahrhunderts und noch 1650.

Panchymici opus, Tolosae 1646. 8. Francof. 1651. 4. Tom. vlt. ib. 1655. 1656. 4.

Opera chemica Vol. II. Francof. 1652. 4. deutsch. Hamb. 1713. 4.

Sapientiae vniversalis Libr. IV. Tolosae 1654.

Opera Vol. I. Francof. 1656. 4. Vol. II. ib. 1656. deutsch in 2 Theilen, Hamb. 1713.

Joh. Freind, d. A. W. D. war zu Croton in Northamtonshire 1675 gebohren, starb zu London 1728. Mem. T. 35. p. 255.

Praelectiones chemicae Oxoniae habitae, englisch. Lond. 1709. lat. Amst. 1710. Oxon. 1704. 8. franz. Paris 1735. 4.

Praelectionum chemicarum vindiciae. Siehe Phil. Trans. No. 321.

Le *Febure*, (Nic.) war Chymiker und Apotheker, lebte in der Mitte des 17ten Saeculi.

Traité de la Chemie T. I — II. à Leyde 1669. 12. à Paris 1660. 8. II Vol. par du *Monstier*, à Leyden 1751. 8. 5 Vol. teutsch, Nürnb. 1676. 12.

Cours de Chemie à Paris 1651. 12. Vol. 5.

P. *Feau.* Thess. med. de putredine Monsp. 1738. 4.

Fourcroy. Table des affinités. Siehe Tableau du travail annuel de toutes les acad. de l'Europe à Paris 1773. 4. Gött. Gel. Anz. 1774. St. 7. S. 53.

Lecons elementaires d'histoire naturelle et de chemie pour servir de resumé à un cours complet sur ces deux sciences T. I — II. à Paris 1781—1782.

Nil. *Friesbek.* Kort Afhandling om Chemiens nytta uti Physique, foersta delen, Lund. 1782.

Ioh. Petrus Xav. *Fauken.* Diss. de solutione reguli et vitri antimonii in diversis vinis his locis cognitis. Viennae 1767.

Fel. *Fontana.* Richerche fisiche sopra l'aria fiosa in Firenza 1774. 4.

Joh. Jac. Ferber, vorizt Profeßor der Mineralogie zu St. Petersburg.

Lettres sur la Mineralogie et sur divers autres objects naturels de l'Italie, trad. par Mr. de *Dietrich* à Strasbourg 1776. 8. deutsch, Prag 1772.

Versuch zur Oryctographie von Derbyshire in England, Mietau 1776. 8. enthält die Beschreibung verschiedener Oefen in Großen.

Nicol. le *Fere.* Cours de Chemie, à Paris 1751. 12. Vol. 5.

Joh. Andreas Fischer, war ein sehr guter Metallurg zu Erfurt 1667 gebohren. Er besahe verschiedene Bergwerke, promovirte 1691, wurde Churmainzischer Rath und Leibarzt, und starb endlich als Senior

der Facultät 1729 im 62sten Jahr seines Alters Motschmann Erf. litterat. Vol. I. p. 161.

Principia philosophiae naturalis, Francof. ad Moen. 1702.

Joh. Fr. Faselius, war ein berühmter Lehrer und guter Arzt in Jena.

Progr. I—III. De partibus oleorum aethereorum constitutivis, Ienae 1765.

Joh. Jac. Fick, war zu Jena 1662 gebohren, und starb daselbst 1730 im 68sten Jahr seines Alters.

Diss. de calce viva, Ienae 1726. 4. wieder edirt 1727. 4. vermehrt.

Progr. de salibus salsis specialibus tam balsamicis, quam mirabilibus, ib 1726. 4.

Georg. Aug. Fuchs, der A. W. D. mein seel. Vater war zu Erfurt gebohren, starb 1770 den 6ten May.

Diss. de partibus constitutivis antimonii. Ienae 1743.

Joh. Fürstenau, war der A. W. Professor zu Rinteln, und zu Herworden in Westphalen 1688 im May gebohren, starb 1751 den 22sten May.

Desiderata medica, Lips. 1727. Siehe daselbst Cap. VI. Desiderata physico-chemica.

Phil. Conr. Fabricius, war der A. W. D. und der Physiologie und Pharmacie, ordentlicher Lehrer zu Helmstädt, er war den 2ten Octb. 1711 zu Butzbach in der Wetterau gebohren.

De Oleis destillatis aethereis r. Fr. Willh. *Eicken*, Helmst. 1759.

Disquisitio de fonte martiali medicato Helmstadiensi, Helmst. 1756. 4.

G.

Joh. Rudolph Glauber, war gebohren zu Karlsstadt in Franken, 1604. Er machte sich von 1648 bis 1669 durch verschiedne Schriften bekannt. Er war ein guter Philosoph, geschickter Chymiker, glücklicher Arzt, und Erfinder vieler nützlichen Wissenschaften. Er hielt sich anfänglich in den Niederlanden auf, nachher zu Salzburg, dann zu Kitzingen in Franken, zu Frankfurt am Mayn, zu Cöln am Rhein, bis er sich mit seiner Familie nach Holland begab, wo er von 1662 bis 68 bettlägerig war. Er starb endlich 1670 im 66sten Jahr seines Alters den 19ten März zu Amsterdam, und wurde in Westerkerck, des Nachmittags um 3 Uhr begraben. Siehe Goosen van Brenswyck Silvere Rivier ofte konings Fontein, p. 117. Conring suchte ihn zu verkleinern, hingegen Stahl lobt ihn in seinem Tractat von Schwefel p. 18. Barner hielt ihm vor einen Träumer. Er sagt in seiner Vorrede zur Chymie: „Et ſane dolendum eſt, tot mendacia falſosque proceſſus ordine ab aliis exſcriptos ac ſubſcribentium more approbatos, circumferri hodie, ignorantiaeque, quae malorum mater eſt, acceſſit vana quaedam perſuaſio, qua plurimi ſibi ſuaviter fingunt, proceſſus experientiae eos aeque reſpondere, prout quidem opinioni ſuae ac conceptae ſpei credentes. In hoc ſcribendi genere hodie inſigniter excelluit Glauberus, qui quicquid de nocte vel ſomno concepit, ſomnioque, ſubito chartae commiſit, ac publicae luci. Hinc tot in eum opprobria proſtant publice, tot querelae, tot mendaciorum reus agitur.

Furni novi philosophici, oder Beschreibung einer neuerfundenen Destillirkunst ꝛc. Amsterdam 1648. 8. item 1661. item Prag 1700 mit Kupfern. Item Glauberus concentr. p. 145. 4.

Furni philosophici, oder philosophischer Oefen, 2ter Th. Amsterdam 1649 und 1661. 8. Prag 1700. Glaub. conc. 4. 167.

Dritter Theil, Amst. 8. 1650 und 1661. Prag 1700. mit Kupfern. Item Glauberus conc. 4to. p. 214.

Vierter Theil, Amst. 8. 1648 und 1661. Prag 1700. mit Kupfern. Item Glaub. conc. 4. p. 228.

Fünfter Theil, Amst. 8. 1649 und 1661. Prag 1700 mit Kupfern. Item Glaub. conc. 4. pag. 252.

Annotationes über den Appendicem zu Ende des 5ten Theils, Amst. 1650 und 1661. Prag 1702.

La description des Nouveaux Fourneux Philosophiques, traduit par le Sieur du Teil. 8. Paris 1659.

De auri tinctura, 8. Amst. 1650. Item Glaub. conc. 4to p. 281.

Miraculum Mundi 8. 1653.

Verbessert 8. Hanau 1653. Prag 1704.

Anderer Theil, Amsterd. 1660. 8½ Bogen.

Continuation, Amst. 1657. Item Glaub. conc. 4to p. 364. Item Prag. 1704.

Explicatio Miraculi Mundi, Amst. 1656. Item Glaub. conc. Item Prag. 1704.

Gründliche und wahrhaftige Beschreibung, wie man aus den Weinhefen einen guten Weinstein in großer Menge extrahiren soll. Nürnb. 1654. 8.

Lateinisch, Amst. 1655.

Tracta-

Tractatus de Medicina Universali, Amst. 8. 1657. Item Glaub. conc. 4to p. 594.

Opera Chemica, Frankfurth am Mayn. 4to 1658.

Zweyter Theil, 4to Frankf. 1658.

De signatura Salium, Metallorum et plantarum. 1658. Item Glaub. conc. 4to p. 528.

De natura Salium. Amst. 1658. Item Glaub. conc. p. 510.

De natura Salium, Amst. 1659. 8.

Arca Thesauris Opulentia, Amst. 1660. 8.

Reichen-Schatz und Sammel-Kastens erste Centuria. Amst. 1660 und 1668. It. Glaub. conc. 4to p. 711.

Zweyte Centuria. Ibid. 1660 et 1668. Item Glaub. conc. 4to p. 760.

Dritte, Vierte und Fünfte Centuria, Amst. 1668. 8. It. Glaub. conc. p. 704.

Ebendasselbe Werk in 10 Centurien. Amst. 8. 1668. und 1660. Item Glaub. conc. p. 711.

Continuatio Centur. 8.

Cent. Secunda. Amst. 1661. 8.

Libellus ignium. Amst. 1763. Prag. 1703. Item Glaub. conc. p. 550.

Libellus Dialogorum. Amst. 1663. Teutsch. Amst. 1663. Prag. 1703. Item Glaub. conc. p. 538.

Explicatio oder Auslegung über die Worte Salomonis. In herbis, verbis et lapidibus, magna est virtus. Amst. 1663. It. Glaub. conc. p. 688.

Lateinisch. Amst. 1664. Amst. 1664.

Novum lumen chemicum. Amst. 1664. Item Glaub. conc. 4to p. 563.

Lateinisch, Amst. 1664. 8.

Von

Von den 3 Anfängen der Metallen, Amst. 1666. 8. It. Glaub. conc. 573.

Lateinisch. Ibid. 1667. 8.

Kurze Erklärung über die höllische Göttin Proserpina. Amst. 1667. 8. It. Glaub. conc. 607.

De tribus lapidibus ignium secretorum. Amst. 1667. It. Prag. 1703.

Lateinisch. Amst. 8. 1668. Item Glaub. conc. p. 664.

De Elia Artista. Amst. 1668. 8. Item Glaub. conc. p. 634.

De purgatorio Philosophorum. Deutsch. Amst. 1668. Item Glaub. conc. p. 621.

Laboratorium Glauberianum. Ibid. 1667. 8. It. Glaub. conc. p. 701.

De igne secreto Philosophorum. Amst. 1669. 8. It. Glaub. conc. p. 650.

De lapide animali. Amst. 1669. 8. It. Glaub. conc. p. 676.

Curieuser Tractat vom Gebrauch und Nutzen des Weins, Korns und Holzes. Amst. 1686. 8. Item Glaub. conc. p. 390.

Glauberus Concentratus, Leipzig und Breslau 1715. 4.

Deutschlands Wohlfarth erster Theil. Amst. 1656. Prad 1704. 8. s. Glauberum Concentratum. 4to p. 390. 2ter Theil, Amst. 1657. Prag 1704. 8. s. Ebend. p. 403. 3ter Theil, Amst. 1659. 8. Prag 1704. 16. s. Ebendas. p. 419. 4ter Theil, Amsterd. 1650. 8. Prag 1704. 8. s. Ebendas. p. 454. 5ter Theil, Amsterd. 1660. Prag 1704. s. Ebend. p. 482. 6ter und letzter Theil, Amsterd. 1661. 8. Prag 1704.

4 Vo=

4 Bogen. Appendix zum 1ten Theil Amsterd. 1661. 8. Prag. 1704 4 Bogen. Lateinisch kam es heraus. P. I. Amstelodami 1656 8. P. II. Amstel. 1657.

Gummertens treuherzige Schrift von Ursprung und Ende, d. i. von der Generation und Vitrification der Metalle, Mineralien und allerhand Steinen. Dresden 1679. in 4to.

Gerh. Goris, der A. W. D. zu Leyden.

Chemia ab inutili verborum pondere, oſtentatione et ſophiſtarum ſiculorumque compedibus liberata, ſibique veſtituta L. Bat. 1702. 8.

Mercurius triumphator Ibid. 1717. 8.

Christoph Glaser, von Basel gebürtig, stund zu Paris als Hofapotheker des Königs und Herzogs Orleans in Diensten, beschäftigte sich sehr mit der Chymie, hinterließ ein Buch: chymischer Wegweiser, Jena und Helmstädt 1684 und 1696. in 12mo, mit Kupfern, französisch zu Paris 1663. Ferner:

Neues medicinisch-chymisches Laboratorium, Nürnb. 1677.

Gulielmini, (Dominicus) gebohren zu Bologna 1655. den 27sten Sept. hatte einen sehr guten Verstand, legte sich auf Mathematik und Medicin, wurde Doktor med. darauf Prosector zu Bologna, wie auch General-Aufseher der Wasser, starb 1710. den 12ten Jul. zu Padua, schrieb de ſalibus, Venet 1705. in 8.

De ſalibus, Lugd. B. 1707. in 8.

Refleſſioni filoſofiche intorno le figure de ſali, Bologna 1683. in 4to et Padua 1706 in 8vo.

Geoffroy, (Stephanus Franciscus) ein guter Chymicus, erblickte das Licht dieser Welt zu Paris 1672. erlernte anfangs die Apothekerkunst, studirte hierauf

Me-

Medicin und wurde Doktor, erhielt hernach 1712 die professionem chemiae in königlichen Garten, und starb zu Paris 1731. schrieb:

Experiments upon metals made with the burning Glafs of the Duke of Orleans. f. Phil. trans. No. 322.

Obferuations fur le diffolutions et fur le fermentations que l'on peut appelles froides. f. Mem. de l'acad. des fc. Paris v. J. 1700 und Phil. transact. No. 274.

Tables des differens obferués en Chimie entre differentes fubftances. f. Mem. de l'acad. de fcienc. à Paris v. J. 1718. S. 202.

Eclairciffement fur la table contenant les rapports obferués entre diff. fubiect. f. Ebendaselbst v. J. 1720. S. 20.

Obf. des diff. degres de chaleur que l'efprit de vin comunique a l'eau par fon melange. f. Mem. le l'acad. des fc. à Paris v. J. 1713.

Diff. moyens d'un flammes feulement le huiles effentielles, mais meme les baumes naturels par les efprit acide. f. Ebendaselb vom J. 1726.

Moyens faciles d'arreter les vapeurs nuifibles qui des diffolutions metalliques. f. Mem. de l'acad. des fc. à Paris v. J. 1719.

Gerike, (Petrus) der Med. Professor zu Helmstädt, schrieb:

Fundamenta chymiae rationalis Lipf. et Guelpherbyti 1740. in 8.

Diff. de materia perlata, Helmft. 1737.

Godefrey, Mifcellanious experiments and obfervations on various fubjects. London 1737. in 8.

v. Garaye Chemia hydraulica Paris 1745. und 2te Aufl. Frankfurt und Leipzig 1749. in 8. cum tabl. aen. französisch von Mr. Parmentier à Paris 1775.

Gallots Zergliederung der mineralischen Wasser von Fontenelle, la Broſſardiere Reaumur, Briſſe et la Ramée in Nieder Poitou. ſ. Crells chym. Journal, 5ter Band, S. 192—206. Mem. S. 405 – 416.

Gaber, (Joh. Bapt.) Nachricht von angeſtellten Verſuchen über die Fäulniß thieriſcher Säfte. ſ. Miſc. taur. daraus überſezt von D. Krünitz. ſ. N. Hamb. Magazin. 6ten Band, 36tes St. S. 484—551.

Gaubius, von den hombergiſchen Phosphorus. ſ. Bern. Magazin, 1ten Band, 1ſtes St. Bern 1775.

Gerhard, (Carl Abraham) königlicher preußiſcher Bergrath.

Beyträge zu der Chymie und Naturgeſchichte des Mineralreichs, 2ten B. Berlin 1773 und 1776.

Verſuch einer Geſchichte des Mineralreichs, Berlin 1 Th. 1781.

Jo. Georg Gmelin, der Arzneywiſſenſchaft Doktor, der Botanik und Chymie Profeßor zu Tübingen, gebohren daſelbſt 1709, den 12ten Auguſt, geſtorben daſelbſt 1755. im 45ſten Jahr ſeines Alters den 20ſten May.

Diſſ. ſiſt. examen acidularum Deinacenſium atque ſpiritus vitrioli volatilis ejusque phlegmatis per reagentia. pr. Ioan. *Zellero,* Tubing. 1727.

De augmento ponderis, quod capiunt quaedam corpora dum igne calcinantur vid. Comment. Acad. ſcient. Petrop. Tom. V. A. 1730 et 31. p. 263.

De ſalibus alcalibus fixis plantarum. ſ. Ebendaſelbſt p. 277.

Gme-

Gmelin, (Philipp Fr.) der Chymie und Botanik Profeßor zu Tübingen, gebohren daselbst.

Diss. exhib. Botanicam et Chemiam ad medicam applicatam praxin per illustria quaedam exempla, Tubingae 1755. pr. Albr. Fr. *Faulhaber* diss. hist. theoriam solutionis chemicae, Tubingae 1765. in 4.

Joh. Fr. Gmelin, Profeßor der Chymie in Göttingen, schrieb: über die Versüßung der Salzsäure. Siehe Crells chymisches Journal, 4ter Band, S. 1—42. Ferner:

Versuche über die Untersuchung der sauren und laugenhaften Luftarten, s. ibid. S. 233—331.

Einleitung in die Chymie, Nürnb. 1780. in 8.

Guettard Memoires sur differentes parties des sciences et arts, à Paris T. I. 1768. Tom. II et III. 1770. in 4.

H.

I. D. *Hahn*, Or. De Mathesi et Chemia earumque mutuo auxilio, Vltraj. 1768.

Joh. Bapt. ab Helmont, ein Adlicher aus Brüssel, geboren 1577. zu Brüssel. Nachdem er zu Löwen absolvirt hatte, und sich vorzüglich auf die Astronomie gelegt, so glaubte er noch nichts besonders begriffen zu haben, und wollte daher auch nicht Magister werden. Es wurde ihm ein gutes Canonicat angetragen, welches er aber ausschlug, da er zu den theologischen Studien keine Lust hatte. Er hielt sich zu *Martini Del Rio*, der seine Disquisitiones magicas erklärte, da ihn aber auch dieser nicht befriedigte, so fieng er an den Senecam und Epictet zu studieren, allein auch hier fand er nicht was er suchte, er erwählte also des *Tauleri* und

des *Thomas a Kempis* Schriften, legte sich dabey auf die Medicin, und entdeckte vieles in derselben durch die Chymie. Er hegte in der Theologie besondere Meynungen, gab vor, er habe einst seine Seele in Gestalt eines Lichts gesehen, er wäre der einzige Arzt den Gott geschaffen. Er starb 1644 den 30sten Dec. Er nahm mit den *Thales Milesius* das Wasser als ein Universal element an, *Kunkel* sagt im laborat. chemie p. 627. von ihm, daß er viel Worte gemacht, und doch nichts reelles gehabt.

Opera medico - chemica, Amst. 1648 et 1652. Venet. 1651. Lugd. 1667. Francof. 1682. und ed. von *Valentino* 1707.

Simon Paul Hilscher, er war Professor der Arzneywissenschaft in Jena.

Prol. I. De Aqua vitae cordiali microcosmico, Ienae 1739.

Prol. De notabili observatione circa susceptam destillationem spiritus salis communis, Ien. 1743. 4.

Diss. De pyrophoris, Ienae 1744.

Prol. I et II. De aethiope minerali, Ienae 1748. 4.

Joh. Hartmann, war aus Arensberg gebürtig, war erst Profeßor der Mathematik zu Marpurg, wurde 1609 der erste Profeßor der Chemie und zugleich Leib-Arzt beym Landgraf von Heßencassel, er starb 1631.

Disputationes chymico-medicae, Marpurgi 1611. 4. ib. auctae 1614.

Praxis chymiatrica, Lips. 1633. 4. Francof. 1634. 1671. 8. Genevae 1647. 1649. 1659. 1664. 8. L. Bat. 1663. 12.

Diss. r. Chr. Fr. *Art*, qua martis cum mercurio coniunctionem commendat, Halae 1759. 4.

Diss. r. M. Ephr. *Berends*, de mercurio dulci martiali eiusque praeparatione et vsu medico, Francof. 1713.

Cum notis *Cardilucii*, Norimb. 1679. 4.

Collecta a Conrad *Chernio*, Francof. 1709. Folio.

Hermetische Probieressen, Frankfurt 1647.

Opera chemico-medica omnia, ib. 1684. 1693. Folio.

Melch. Phil. Hartmann, war der A. W. D. und Profeßor zu Königsberg 1685. den 25sten May gebohren.

Diss. de Vitriolo r. I. T. *Boltz*, Regiom. 1714.

Diss. de marte seu ferro, ib. 1718. r. I. Chr. *Christiani*.

Hartmann. Diss. r. L. T. *Sturtz*, de borrace ammoniacali, Francof. 1779. Er glaubt das Sedativsalz sey aus dem Thierreich, mit einer verglaßlichen Erde vereiniget.

Joh. Fr. Henkel, war der A. W. D. und Berg-Directeur in Chursachsen.

Pyrethologia, oder Kießhistorie, Leipz. 1725. 8.

Flora Saturnizans, oder die Verwandtschaft des Pflanzen und Mineralreichs, Leipzig 1722. 8.

Unterricht in der Mineralogie, Dresden 1747. 8. franz. à Paris 1756. T. I—II. 12.

Kleine mineralogische und chymische Schriften, edirt von Carl Fr. Zimmermann, Leipzig 1744. 8. Handeln:

1. Von der chymischen Zuneigung.
2. Von der chymischen Zusammenhäufung.

3. Von der Verbindung.

4. Von den zu verbindenden Dingen.

5. Von den äußern Ursachen der Verbindung.

6. Von ihren innern Ursachen.

7. Von der appropriation.

8. Von der appropriation durch die Trennung.

9. u. 10. Von der appropriation durch die Zusammensetzung.

11. Von dem im Finstern leuchtenden Schweiße.

12. Vom grünen Jaspis.

Joh. Maur. Hoffmann, war zu Altorf 1653. gebohren, studirt daselbst, und zu Frankfurth an der Oder wurde 1681. da er zuerst ein chymisches Laboratorium anlegte, der Chymie Profeßor, war ein sehr guter Chymist, starb 1727 im 75sten Jahr seines Alters.

S. *Baier* Biographias professorum medicinae Altorfinorum p. 129. Folio.

Acta laboratorii Altorfini chemici, Norimb. et Altorfi. 1719. 4.

Sciagraphia examinis aquarum medicatarum chemico-physici. r. O. Fel. *Dyer*, Altorf. 1696. 4.

Dan. *Hoffmann*, Diss. de aere microcosmi factitio, Tubingae 1737.

Joh. Fr. Hoffmann, war beyder Rechte Dokter, Burgermeister und Bergrath zu Sangerhausen.

Abhandlung von Erzeugung der Steine überhaupt und besonders der Kugelrunden. Siehe Nov. Act. phys. med. Acad. N. C. Norimb. 1761. 4. T. II. p. 173—230. übersezt von D. E. G. Krünitz, Neues Hamb. Magazin, 14 St. p. 100—189. 15 St. p. 229—248.

Fr.

Fr. Hoffmann, ein großer Arzt, war zu Halle 1760 gebohren, wo er der A. W. öffentl. Lehrer und Preußischer Geheimterath war, er starb daselbst 1742.

Annotationes et additamenta ad Petri *Poterii* opera practica et chemica, Francof. 1698. 4.

Observationum physico chemicarum selectarum, Libri III. Hal. 1722. franz. à Paris 1754. 12. Vol. 2. Hal. 1736. 4. Enthalten folgende schöne Abhandlungen.

Erstes Buch.

Obs. 1. Von distillirten Oelen, und der bey ihrer Destillation zu beobachtenden Vorsicht.

Obs. 2. Von der Verfälschung derselben.

—— 3. Ueber das Wacholder- Sassafras- und Nelkenöl.

Obs. 4. Ueber seltne distillirte Oele.

—— 5. Ueber das Rosen- und Myrrhenöl.

—— 6. Ueber das Korahuöl.

—— 7. Von verschiednen Cautelen bey ihren Destillation und Erhaltung.

Obs. 8. Von der gravitate specifica der Oele.

—— 9. Von der Differenz der distillirten Oele.

—— 10. Versuche über den Spir. nitri fumantem.

—— 11. Von der Destillation der Oele, so in spiritu vini aufgelöst werden.

Obs. 12. Von der besondern Natur des Kampfers.

—— 13. Von der besondern Beschaffenheit der thierischen Oele.

Obs. 14. Beweiß, daß die Harze aus einem öligten und sauren Grundwesen bestehen.

Obs. 15. Von der Auflösung und Ausziehung balsamischer und harzigter Körper.

Obs. 16. Von der Bernsteinessenz.
—— 17. Von der wahren Ambraessenz.
—— 18. Von dem flüßigen Balsam des Sandelholzes.
Obs. 19. Zwey Harze, wovon das eine sehr schön roth, das andere wohlriechend war.
Obs. 20. Besondere Beschaffenheit eines Niesenerweckenden Harzes.
Obs. 21. Masticher Geist und Balsam.
—— 22. Arzeneyen aus Peruvianischen Balsam.
—— 23. Geschichte, Erzeugung und Beschaffenheit des Tokayerweins.
Obs. 24. Chymische Zerlegung der Weine.
—— 25. Von statischen Brandteweinprüfer.
—— 26. Absonderung des wässerigten Theiles vom Weingeist ohne Feuer.
Obs. 27. Beschaffenheit des balsami liquidi.

Zweytes Buch.

Obs. 1. Geschichte und Zerlegung des Salpeters.
—— 2. Bemerk. und Erfahrung über die magnesiam albam.
Obs. 3. Ueber den rauchenden Salpetergeist.
—— 4. Wie man ihn versüßen soll.
—— 5. Von der Solution der Salze in Weingeist.
—— 6. Schnelle und leichte Auflösung derselben in Wasser.
Obs. 7. Untersuchung des gemeinen Wassers.
—— 8. Beweis, daß die Solution nicht geschehe, per receptionem in poros menstrui.
Obs. 9. Von besondere und seltnen Erhitzungen.
—— 10. Von Calce viva.

Obs. 11. Untersuchung des Spir. salis ammoniaci cum calce viva, und eines cum alcali parati.

Obs. 12. Von den Vitriolöl und seinen Wirkungen bey verschiednen Salzen und Mineralien.

Obs. 13. Von dem wahren süßen Vitriolöhl.

—— 14. Von den figirten schmerzstillenden Vitriolschwefel.

Obs. 15. Beweis, daß die Causticitaet der Salze und ihrer Größe in der Feinheit ihrer Theile liege.

Obs. 16. Chymischer Beweis über das Sal. commune.

Obs. 17. Von der höchsten Feinheit und specifischen Eigenschaft des Spir. salis.

Obs. 18. Von des Kochsalzes, der Mutterlauge und der daraus zubereitenden magnesia.

Obs. 19. Von der Beschaffenheit und den Nutzen der Mittelsalze.

Obs. 20. Chymische Untersuchung des Eyes.

—— 21. Chym. Unters. des Blutes.

—— 22. Ueber den Bompernickel.

—— 23. Vom Agtstein und seiner Solution.

—— 24. Von Steinkohlen.

—— 25. Von Erzeugung des Nierensteins.

—— 26. Sal volatile siccum.

—— 27. Bereitung der salium volatilium in trokener Gestalt.

Obs. 28. Ein volat. bezoardischer Geist, nach *Bussii* Art.

Obs. 29. Von den differenten Eigenschaften des fixen alcalischen Salzes.

Obs. 30. Die contraire Beschaffenhenheit und Eigenschaft der Acidorum.

Obs. 31. Eine flüchtige tinctura tartari.

—— 32. Von Untersuchung mineralischer Wässer.

Drittes Buch.

Obs. 1. Curieuse Experimente über die Beschaffenheit, und die Kraft des auripigments.

Obs. 2. Vom Spiesglaß, Beschaffenheit und Kräften seines Schwefels.

Obs. 3. Ueber die giftige und medicinische Kraft des Spießglases.

Obs. 4. Versuche mit den regulo antimonii.

—— 5. Versuche mit dem caustischen Salze des martialischen Spiesglaßkönigs.

Obs. 6. Einige auserlesene Medikamente vom antimonio.

Obs. 7. Einige Versuche über Vitriol und dessen Oehl.

Obs. 8. Vom Allaun und dessen Erzeugung.

—— 9. Versuch über die Natur des gemeinen Schwefels und seiner Mischung.

Obs. 10. Untersuchung warum der Schwefel stinkt.

—— 11. Verschiedene Würkungen des Schwefels auf Metalle und Mineralien.

Obs. 12. Von der Ursache der Calcination und Reduction.

Obs. 13. Versuche über die wunderbare Eigenschaft der Kohlen.

Obs. 14. Versuche über den englischen phosphorus.

—— 15. Von der treibenden Kraft des balsami sulphuris therebinthinati.

Obs. 16. Von Erzeugung der Farben.

Obs.

Obſ. 17. Beobachtung und Erfahrung über die Farben, welche aus Metalle und Mineralien entſtehen.

Obſ. 18. Von den liquoribus die gefärbt übergehen.

—— 19. Erfahrungen über die Auflöſung des Kupfers.

Obſ. 20. Erfahrungen über die Natur des Goldes.

—— 21. Gedanken über die Medikamente aus dem Golde.

Chemia rationalis et experimentalis, ſive collegium chemicum curioſum, Hamb. 1756. 8.

Analyſis reguli antimonii medicinalis Halae, Magd. 1698.

Diſſ. De thermis Carolinis, ib. 1695.

—— De generatione ſalium, ib. 1701.

—— De acido vitrioli vinoſo, ib. 1732.

—— De ſale medicinali Carolinarum, ib. 1734.

—— De praecipuis germaniae fontibus medicatis, ib. 1724.

—— Examen chemico-medicum fontis Sedlizenſis. ib. eodem anno.

Examen medico-chemicum de Cinnabari antimonii. ib. 1740.

Urban Hiaerne, war ein berühmter Arzt aus Ingermannland, war ſchwediſcher Leibarzt, ſtarb 1724 im 83ſten Jahr ſeines Alters. Siehe *Molleri* Bibl. ſeptentrion. erudit. T. II. p. 238 et 429.

Acta et tentamina chemica, Holm. 1706. 1712. 4. cum annotat. Ioh. Geo. *Wallerii*, ib. 1653. 8. T. I—II.

Ioh. Al. *Hevelius*, Diſſ. de ſpiritu vini Hal. 1759.

Andr. Leop. *Haan*, Libellus in quo demonſtratur, quod non ſolum vegetabilia, animalia et mine-

ralia

ralia menstruo simplici paucis horis possunt solvi, verum etiam Extracta purissima et salia essentialia educi. Vindob. 1766. 8. mit KPl.

Homberg. Observations faites par le moyen de verre ardent. Siehe Mem. de l'acad. des sciences, à Paris v. J. 1702.

—— sur le ferre un verre ardent. Siehe Ebend. v. J. 1706.

—— Ecclaircissement touchant la vitrification de l'or ou verre ardent. S. Ebend. v. J. 1707.

Memoire sur quelques effets des fermentations. S. Ebend. v. J. 1701.

Memoire touchant les vegetations artificielles. S. Ebend. vom J. 1710.

Memoire sur un phosphore nouveau, ou suite des observations sur la matiére fecale. S. Ebend. v. J. 1711.

Nouvelle theorie d'un pyrophore, ed. par Mr. de *Suogny* Memoir. presenté. Tom. III.

Ioh. v. *Herbert*. De aere fluidisque ad aeris genus pertinentibus, Viennae 1779.

De igne. ib. 1773. 8.

Steph. *Hales*. Of the great benefit of blowing Showers of fresh air upon through distilling Liquors. S. Phil. Trans. v. J. 1755.

Account of useful Discover to the Distillation double the quantity of Seawater by blowing Showers of air upon through the distilling Liquor, Lond. 1756.

Account of some Trials to keep water and fish Sweet with Limewater. Siehe Phil. Trans. Vol. 51. P. 1. übers. N. Hamb. Mag. 4ter Band, p. 184—186.

Be-

Beschreibung einer Maschine die Stube zu reinigen. N. Hamb. Magazin. 69 St. p. 201—220.

Hanton. A way of maſing Seawater kweet. Phil. Trans. No. 67.

Hellot. Le Phoſphore de Kunckel et l'analyſe de l'vrine. S. Mem. de l'acad. des ſciences v. J.

Sur un nouvelle l'encre ſympathique. S. Ebend. v. J. 1737.

Ambr. Gottfr. *Hanckewitz.* Of ſome experiments upon the phosphorus vrinae. Siehe Phil. Trans. No. 428.

B. *Higgins.* Actual Fire and Detonation produced by the contact of Tinfoil with the Salt compoſed of Copper and the nitreons acid. S. Phil. Trans. Vol. 63. P. I. p. 137. deutſch in Crells chymiſchem Journale, 1 Band, p. 171—174.

Experiments and obſervations made with the view of improving the art of compoſing and applying calcareous cements and of preparing Quicklime, London 1780.

Willh. Ioh. Fr. *Heinigke.* Ep. de aere fixo in corpore humano, Lipſ. 1765. 4.

Thomas *Henry.* Expp. and obſervations, London 1773. 8. S. Auserleſene kleine Werke, Dreyer berühmter Chymiſten *Priſtley*, *Henry*, *Black*, die Schwängerung des Waſſers mit fixer Luft, die Magneſie, die Kalkerde, die fäulnißwiderſtehende Kraft gewiſſer Arzneyen, und andre ähnliche Gegenſtände betreffend, Koppenhagen und Leipzig 1774. 8.

Heinr. Hagens, Chymiſche und phyſiſche Abhandlungen, Königsberg 1778. 8.

W. Hewson, Versuch mit dem Blute, nebst einigen Anmerkungen über seine natürliche Beschaffenheit. Siehe Phil. Trans. Vol. 60. p. 368. Crells chymisches Journal. 1 Band, S. 137—142.

Ueber den Grad der Hitze, bey welchen die Lymphe und das Blutwasser gerinnt, nebst einer Untersuchung der Ursachen der Speckhaut. S. Ebend. S. 142—146. Phil. Trans. Vol. 63. p. 384.

Bemerkungen über die Eigenschaften der Lymphe, und die Würkung der Kälte auf das Blut. Siehe Ebend. p. 146—148. Phil. Trans. Vol. 60. p. 398.

T. Hutchings, Versuch, das Queckſ. zu Fort. Albany in der Hudſonsbay gefrierend zu machen. S. Ebend. S. 205—206. Phil. Trans. Vol. 66. P. I. p. 174.

Heyer, Etwas vom Kampfer aus der Küchenschelle, S. Crells chymisches Journal, 2 Band, p. 102—107.

Hermann Hagen, chymische Betrachtung über die Herkunft der feuerbeständigen vegetab. Laugensalze, Königsberg 1768. 8.

Geo. Erhard. Hamberger, war zu Jena 1697. den 21sten Dec. gebohren, war daselbst ein berühmte Lehrer der A. W. starb 1737.

Diſſ. De penetratione ſalis alcalini in interſtitia ſalis acidi r. Ioa. Andr. *Segner*, Ienea 1726. 4.

De camphora per ſpiritum nitri fuſa. ib. 1727.

De ſulphure r. I. I. *Schreiber*. ib. 1748.

Carl Fr. Hundertmark, war 1715 den 11ten April gebohren, und war der A. W. Doktor und ehemals Profeßor in Leipzig.

Progr. de ſulphuris anodyni ſpecie ex vini vitrioli que olei comixtione oriunda, Lipſ. 1748.

Ioh. *Huxham*, Medical and chemical obſervations upon Antimonium. Phil. Trans. Vol. 48.

Thom. *Henry*, An Account of a method of preſerving water at Sea from Putrefaction, London 1781.

Huaulme, Memoires ſur les differentes diſſolutions de la pierre avec quelques problemes de chemie, à Paris 1776. gr. 4.

I.

Ioh. Gottfr. *Iugel*, Dicta philoſophica, oder Generalphiſik dieſer ſichtbaren Welt, Bresl. 1762. 8.

Frey entdeckte Experimentalchymie, 2 Theile, Leipz. 1766. 8.

Joh. Hellfr. Jungken, war ein Heße, der A. W. D. und heßiſcher Hofrath, war 1648 gebohren, und ſtarb 1726.

Chemia experimentalis curioſa ex principiis mathematicis demonſtrata, Francof. 1684. 8. ib. 1701. 4.

Joh. Juncker, war zu Lehndorf in Heßen 1683 gebohren, war zu Halle der A. W. öffentlicher Lehrer, ſtarb daſelbſt 1759. Er folgt dem Stahl und Becher eifrig nach, Hr. Prof. Baumer in Gießen (in ſeiner Bibl. chem.) will von ihm ſelbſt wiſſen, daß er vom Dippel viel profitirt.

Conſpectus chemiae theoretico-practicae in forma tabularum Halae, Magd. Tom. I. 1730. T. II. 1734. 1738. 1744. 1750. 4. Vol. 2. teutſch von Lange 1749—1753. in 3 Bänden. franz. von Demachy mit Anm. à Paris 1757. 12. Vol. 4.

Diſſ.

Diss. De Calce viva Halae Magd. 1733.

——— De fermentatione putredinosa, ib. 1738.

——— De acidis dulcificatis. r. I. A. *Schaeffenberg*, ib. 1743.

——— De arte pharmaceutica medico admodum necessaria, r. I. *Otto*, ib. 1744.

——— De acidis concentratis et dulcificatis, speciatim de vegetab. furmante et dulcato, ib. 1759.

Herm. Paul. Juch, war der A. W. D. auch ehemals Professor der Medicin zu Erfurt, und daselbst 1676 den 30sten September gebohren, starb daselbst 1756 den 16ten Jul.

Diss. De acido nitri vinoso, r. *Einhoernigs*, Erf. 1735.

——— De anglorum sale Ebsomiensi vulgo dicto, r. *Steinbrugh*, ib. 1746.

——— De tartaro vitriolato, r. *Henne*, ib. 1746.

Joh. Heinr. von Justi, Berghauptmann.

Chymische Schriften, worinnen das Wesen der Metalle, und die wichtigsten chymischen Arbeiten, von den Nahrungsstand und das Bergwesen abgehandelt worden, 1 Band, 2te Aufl. Berlin und Leipzig 1773. 2ter Band, Ebend. 1774. 3ter Band, Ebend. 1771. 8. Dieses ist in allen Fällen ein sehr nutzbares Buch, sowohl vor den Chymiker als vor den Künstler, da es blos auf Erfahrungen gebaut worden ist.

Grundriß des gesammten Mineralreichs, Göttingen 1757. 8.

Neue Wahrheiten zum Vortheil der Naturkunde, 12. fasc. Leipzig 1754–1768.

Bey-

Beyträge zur Beförderung der Naturkunde, 1 Band, Halle 1774.

Ioan. ab *Indagine*, Bifolium chemico-physico-metallicum, bestehend in 2 besondern Abhandlungen, davon die erste den Zink und Gallmey, die andere aber den Arsenik, benebst einigen Merkwürdigkeiten gründlich untersucht. Amst. und Leipzig 1771. 8.

Trifolium chemico-physico-salinum von Salmiack, Salpeter und Borax, ib. 1771. 8.

Nic. Ioh. *Iacquin*, Examen chemicum doctrinae *Meyerianae* de acido pingui, et *Blackianae* de aëre fixo, respectu calcis. Viennae 1769. 8. übersezt, Wien 1771.

Miscellanea austriaca ad botanicam, chemiam et historiam naturalem spectantia, cum fig. Vol. I. Vind. 1778. 8. Vol. II. ib. 1781.

J. Ingenhous, Leichte Arten die Verminderung des Umfangs, bey Mischung gemeiner und salpetrigter Luft zu messen. Crells chym. Journal. 1 B. p. 213—223. Phil. Trans. Vol. 66. P. I. p. 257.

Versuche mit Pflanzen, wodurch entdeckt worden, daß sie die Kraft besitzen, die atmosphärische Luft bey Sonnenschein zu reinigen, und im Schatten des Nachts wieder zu verderben, nebst einer Methode, die Reinigkeit der Atmosphäre genau zu messen, Leipzig 1780. 8.

K.

Val. Kraeutermann, Der kurieuse und wohlerfahrne Chymist, Leipzig und Arnstadt, 1738. 8.

Joh. Kunkel von Loewenstern, war aus dem Hollsteinschen gebürtig, war erst ein Apotheker, untersuchte verschiedne Metalle, kam nach Lauenburg in Dienste,

und von da nach Dresden zum Churfürst Joh Georg II. wo er geheimer Kammerdiener war, er hielt 1677. Collegia chemica experimentalia zu Wittenberg, kam zum Churfürst Friedrich Willhelm nach Berlin, gieng nach diesem seinen Tode nach Stockholm, wo ihn Carl XI. zum Bergrath machte, und adelte. Siehe seine Principia chemiae.

Epiſtola contra ſpiritum vini ſine acido ad Cl. Ioh. *Voigtium* Berolin, 1681. Dazu gehört Chr. Grummets Defensionſchrift über das Nitrum, oder so genannte Blut der Natur und seine Person wieder Joh. Kunkels Phosphoros mirabiles und seine andere Schriften 1679.

Collegium phyſico-chemicum experimentale oder laboratorium chymicum, edirt von Joh. Casp. Engelbeder, 2te ed. Hamburg und Leipzig 1722. 1738. 8. Berlin 1767.

Fünf curieuse chymische Traktätlein, als: 1) chymische Anmerkungen von principiis chemcis. 2) nützliche Obſ. von fixen und flüchtigen Salzen, Auro et Argento. 3) Briefe wider den ſpiritum vini ſine acido. 4) von sonderbaren phosphoro und Pillen, 5) Probierstein de acido et vrinoſo, ſale calido et frigido, mit Vorrede von Joh. Phil. Burggrav, Frankfurt und Leipzig 1721. 8.

Philoſophia chemica, Amſtel. 1649. 12.

Chymische Anmerkungen, Wittenberg 1677. 8.

Obſervationes chemicae cum ſpecillo chemico, Lond. 1678. 12. übersezt 1676.

Tr. de ſale fixo et volatili e auro et argento potabili, de ſpiritu mundi, phoſphoro mirabili, de acido et vrinoſo, Hamb. 1720.

Keoler,

Keoler, Fünfhundert chymische Proceße und Arzneyen, Frankfurt am Mayn 1713.

Kellner. Aerarium chemicum, Leipz. 1702.

Martin Kerger, war Physikus zu Liegnitz, lebte in der letzten Hälfte des 17ten Jahrhunderts.

De fermentatione liber physico-medicus, Viteb. 1663. 4.

Conr. Khunrath, war ein Arzt aus Leipzig, lebte zu Anfange des 17ten Jahrhunderts.

Medulla destillatoria et medica in 2 Theilen, Hamburg 1623 und 1638. 4.

Joh. Gottl. Krüger, war der A. W. D. Er war gebohren zu Halle 1715 den 15ten Jan.

Gedanken von den Steinkohlen, Halle 1741. 8.

Naturlehre, 4ter Theil, Halle 1774. 8.

Ern. Gottfr. Kurella, Chymische Versuche und Erfahrungen, Berlin 1756. 8.

Kniephoff, Diss. r. I. I. *Wahl*, De tribus principiis corporum naturalium constitutivis Gryph. 1707. 4.

Ioh. Willh. *Kretschmann*, Pr. *Despre*, De salibus acidis, Erfordiae 1723. 4.

Geo. Gottl. *Kuchelbecker*, Diss. De saponibus, Lips. 1756. 4.

Ioh. Chph. *Kletwick*, pr. Bern. *Albino*, De phosphoro liquido, Francof. 1688.

Knape, Diss. de acido pinguedinis animalis, Goett. 1754.

V. Karosts Reisen durch verschiedene polnische Provinzen, mineralogischen und andern Innhalts, 1 Theil mit 6 K. Leipzig 1781.

Heinr. Khunrath, war ein Chemiker in Leipzig, und Anhänger des Paracelsi, starb 1605 im 45 Jahr seines Alters.

Wahrhaftiger Bericht von philosophischen Athanor ohne Anz. des Orts 1615.

Car. Fr. Kaltschmidt, war den A. W. und Weltw. Doktor, Sächs. Weimarischer Geheimder Kammerrath, und der Anatomie, Chirurgie und Hebammenkunst, berühmter öffentlicher Lehrer allhier, war den 21 May 1706 gebohren, starb sehr schnell den 6ten November 1769.

Diss. r. Ioh. Fr. Poppo *Buchner*, De putredine eiusque effectibus in corpus humanum, Ienae 1760. 4.

Willh. *Keir*, Diss. de attractione chemica, Edinb. 1775. 8. p. 61.

P. E. Klippstein, Mineralogischer Briefwechsel und andere Aufsätze für Freunde der Bergwerkswissenschaften, 1 und 2 Bandes, 1ster Heft, Gieß. 1781 und 1782 8.

Klügel, Encyklopädie 2ter Theil, Berlin und Stettin 1782. enthält die Chymie.

L.

Hieron. Ludolff, der Phil. und Med. D. u. Professor ordin. der Chymie, gebohren zu Erfurt 1708.

Dissert. inaugural. De acidi vitrioli praestantia, Erf. 1739.

—— De salibus essent. vegetabilium, Erfurt 1739.

—— De solutione Mercur. per alcali, Erfurt. 1747.

Diss.

Diss. De oleo animali Dippelii faciliori praeparatione et modo agendi resp. S. A. Tresselt, Erfurt. 1748.

Die in der Medicin siegende Chymie, 1stes Stück, Erfurt 1746. enthält:

1) eine Verbeßerung der üblichen Tinktur Antimonii, daß sie in extractione so hoch wie Blut wird.

2) ein ächtes Arcanum tartari zubereiten.

3) wie ohne Kosten ein reines sal alcali fixum zu bekommen.

2tes Stück, ibid. 1746. in 4.

1) die Verfertigung des Spiritus Mercurial.

2) die Bereitung der Tinktur Antimonii.

3) die Einrichtung eines neuen Schmelzofens.

3tes Stück, ibid. 1746 in 4to enthält:

1) die Bereitung der Antimonial Tinktur durch destilirten Wein-Eßig.

2) wie man auf eben diese Art würkliche metallica olea erhalten kan.

3) eine leichte Art und Weise terram fol. tartari zu bereiten.

4) die Art und Weise der Einrichtung des Athanors.

4tes Stück, ibid. 1747.

1) Von der Naphta vitrioli.

2) Warum aus dem aqua regis das Gold von der Naphta vitrioli angezogen wird.

3) wie vermittelst des Laboratorii mehrere Stuben geheizt werden können.

4) die Bereitung des Balnei maris.

5tes Stück, ibid. 1747.

1) von der Quinteßenz des Salpeters und seiner Naphta.

2) warum die Naphta nitri das Silber aus den aqua forti in sich nimmt.

3) von der Bereitung des Kalksalzes und den Bestandtheilen des alcali fixi vegetabilis.

4) Wie man in der Oeconomie bey einem Feuer braten, kochen, rösten und Stuben heizen könne.

6stes Stück, ibid. 1748. 4to enthält die Bereitung der Naphta vitrioli und nitri.

7tes Stück, ibid. 1749. 4to enthält die Verbesserung der einheimischen Weine in fremde.

Zugabe zu der in der Medicin noch immer siegenden Chymie, Erfurt. 1750. 4to enthält:

1) wie eine Tinktur Antimonii in Pulver zu verwandeln.

2) wie die allerbesten erdhaften Mittel zu bereiten.

3) wie die Naphta aus Küchensalz zu bereiten.

4) vom Alcali der Pflanzen.

5) vom Schaden des Mercurii dulcis in venerischen Krankheiten.

6) wie das Quecksilber durch Alcali zu solviren.

Diss. De sale amoniacali ex spiritu vini parato eiusque praestantia resp. I. H. G. Grabe, Erf. 1750. 3 Bogen.

D. de Elixirio proprietatis Paracelsi,

Einleitung in die Chymie, Erf. 1752 in 8vo.

Andreas Libavius, aus Halle in Sachsen gebürtig, erhielt 1588. zu Jena die Profeßur der Geschichte und der Poesie, gieng von da 1599 als Gymnasiarcha und Stadtphysikus nach Rothenburg an der Tauber. Wurde 1606 als der erste Direktor des Gymnasii nach Koburg berufen, suchte die Chymie durch viele Schriften auszubreiten, war kein großer Freund von *Paracelsus*, gerieth

gerieth mit *Amwald*, *Scheunemann*, *Riolan*, *Guibert*, *Michelius* in Streit, und starb endlich zu Koburg 1616. *Stahl* im Tr. vom Schwefel pag. 13 rühmt ihn als den ersten, der mit vernünftigen Fleiße, die chymischen Erfahrungen gesammelt und benutzt.

Opera chymica VII. Vol. Francof. 1606. in Fol.

Alchymia recognita, emendata et aucta, tum dogmatibus et experientiis nonnullis, tum Commentario medico-physico, qui exornatus est, variorum instrumentorum chymicorum picturis, partim aliunde translatis, partim plane novis &c. Francof. 1606. Fol.

Commentariorum Alchemiae Pars II. continens tractatus quosdam singulares, I) Epitomen metallicam, qua metallorum natura declaratur, ad opus chemicum necessariam. II) Dialogum de mercurio philosophorum. III) De Azotho et aqua permanente. IV) De lapide philosophorum. V) Artem probandi, Libris II. VI) Tr. de judicio aquarum mineralium. Ebendaselbst in eben dem Jahre.

Syntagma selectorum undiquaque et perspicue traditorum, Alchemiae Arcanorum. Pro III Parte Commentar. chemiae in Libris VIII. Francof. 1611. in Folio. Ibidem 1660 in Folio. In 4 Voluminibus.

Syntagmatis Arcanorum chemicorum, ex optimis autoribus scriptis, impressis, experientiaque collectorum, Tom. II. Ebendas. 1613. in Fol.

Appendix necessaria Syntagmatis Arcanorum. In qua praeter arcanorum nonnullorum expositionem, et illustrationem, quorundam item Medicorum Hermeticorum, et Mysticorum descriptionem continea-

tur defensiones geminae, I) eorum quae ab Henningo *Scheunemanno* et iuniore *Gramano* sunt impugnata, postea quae in transmutatoria metallorum a *Nicolao Guiberto Lotharingo*, quibus fieri potuit viribus sunt tentata, accedit. 1) Iudicium De Dea Hippocratis *Scheunemanni*. 2) Schema medicinae Hippocraticae. 3) Examen philosophiae magicae *Crollii*. 4) Censura philosophiae vitalis Ioan. *Hartmanni*. 5) Admonitio de regulis novae rotae. Ebendaselbst 1615. in Fol.

Examen Philosophiae novae, quae veteri abrogandae opponitur; in quo agitur de modo discendi novo: De veterum auctoritate: De Magia *Paracelsi* ex *Crollio*: De Philosophia vivente ex *Severino* per Ioh. *Hartmannum*: De Philosophia Harmonica et Magica Fraternitatis de Rosencruce. Ebendaselbst in eben dem Jahre und in dem Format.

Neo-Paracelsica, Francof. 1594. in 8.

Anatome Tr. Neo-Paracelsici, de Pharmaco cathartico. Ib. 1594. 8.

Rerum chemicarum Epistolica forma ad philosophos et medicos quosdam in germania excellentes descriptarum Libr. I. Francof. 1595. 8. II. Ibidem eodem anno et forma. Liber III. Ib. 1599. 8.

Singularium. P. I. Ibidem 1599. 8. II. Ibid. 1599. 8. III. Ibid. 1601. 8. IV et vltima. Ibidem 1601. 8.

Praxis Alchymiae hoc est Doctrina de artificiosa praeparatione praecipuorum medicamentorum Chemicorum L. II. Ib. 1604. 8.

De-

Defensio et declaratio perspicua Alchymiae transmutatoriae opposita *Nicolai Guiberti*, *Lotharingi* expugnationi virili. Ib. 1604. 8.

Alchymia triumphans. Ib. 1607. 8.

Joel Langelott, war ein berühmter Chymiker, und Leibarzt beym Herzog von Hollstein, lebte in der letzten Hälfte des 17ten Jahrhunderts.

Sendschreiben an die Hochberühmte naturae curiosos von etlichen in der Chymie ausgelassenen Stücken, Nürnberg 1672. Siehe *Rothscholtz* theatr. chem. T. II. p. 381—406.

Ioh. Georg. *Leutmann*, Vulcanus famulans, Wittenberg. 1735. S. Ebend. 1764. 8. Beschreibt verschiedene chymische Oefen.

Lucas, Versuch von Wassern aus dem Engl. übers. durch J. C. Zeihern, T. I-III. Altenburg 1766 — 1769. 8.

Lister, A way of distilling sweet and fresh water from Sea water, by the breath of Sea-plants growing in it Phil. Trans. No. 156.

Lepechin, De acetificatione, Arg. 1766.

Ioh. Phil. de *Limbourg*. Diss. sur les affinités chemiques qui a remporté le prix de l'acad. de Rouen à Liege 1761. 12.

Traité des eaux minerales de Spa, à Leide 1754. 12.

Lane, Apotheker in England.

Ueber die Auflößlichkeit des Eisens im gemeinen Wasser, durch die Zwischenkunft der fixen Luft. Phil. Trans. v. J. 1769. 59 Band, pag. 216—227. N. Hamb. Magazin, 66 St. pag. 484—498.

Nicol. Lemery, war 1645 gebohren, war ein guter Chemiker und Apotheker, starb 1715.

Neue curieuse chymische Geheimniße des Antimonii aus dem Franz. übers. von Joh. Andr. Mahlern M. D. Dresden 1769. 8. lat. 1707. Paris 12.

Der vollkommne Chymist, Dresden 1726. 8. edirt von Joh. Chr. Zimmermann, ib. 1754. 8. französ. Paris 1657. lat. Genev. 1681. à Paris 1675. 8. 1679. 1782. 1683. 1690. Leid. 1716. 8. par Mr. *Baron*, à Paris 1756. 4. ital. Venet. 1763. 8. T. I—III.

Explication mecanique de quelques differences trés curieuses qui resultent de la dissolution de differents Sels dans l'eau commune. Siehe Mem. de l'ac. des Sc. à Paris v. J. 1716. S. 154.

Observation nouvelle et singulière sur la dissolution successive de plusieurs Sels dans l'eau. Mem. de l'ac. des Sc. à Paris v. J. 1724. 1722.

Reflexions et observations diverses sur vne vegetation du Fer, et sur quelques experiences faites à cette occasion avec differentes meteaux substitués au fer. Mem. de l'ac. des Sc. à Paris 1707.

Experiences sur la diversité de matiéres qui sont propres à faire vn phosphore avec l'alun, ib. v. J. 1718.

Reflexions physiques sur un nouveau phosphore et sur un grand nombre d'experiences qui ont eté faites à son occasion, ib. v. J. 1715.

De l'vrine de vache et de ses effets en medecine et de son analyse chemique. Siehe Mem. de l'ac. des Sc. à Paris v. J. 1707.

Reflexions et experiments sur le sublimé corrosif. Mem. de l'ac. des Sc. à Paris v. J. 1709.

Le-

Lemery, der Jüngere.

Mem. sur les precipitations chemiques. Siehe Mem. de l'ac. des Sc. à Paris v. J. 1711. p. 56.

Mem. sur le sublimé corrosif. Mem. de l'ac. de Sc. à Paris v. J. 1734.

Will. *Lewis*, Course of practical Chymistry, Lond. 1746. 8.

Physisch chymische Abhandlungen, Berlin 1764. Th. 1—2. 8.

Ioh. *Langmaier*, Supplementum in I. I. de *Well* Defensionem doctrinae Blackianae, et epicrisin super calcis vivae incalescentiam, Viennae 1775.

Joh. Joach. Lange, Grundlegung zu einer chymischen Erkenntniß der Körper mit Anmerk. von Jul. Joh. Madihn, Halle 1773. 8.

Joh. Gottl. Lehmann, Physkalische chymische Schriften, Berlin 1761. 8.

Abhandlung von den phosphoris, Dresden und Leipzig 1750. 4.

Entwurf einer Mineralogie, Berlin 1758. 1760. Frankfurt und Leipzig 1769. 8.

Joh. Gottfr. Leonhardi, vorizt Profeßor der A. W. in Wittenberg.

Progr. hist. observ. chemicas, Lips. 1775.

Aerologiae physico chemicae recentioris primae lineae, Leipz. 1782.

Ioh. Gottl. *Leidenforst*, De aquae communis nonnullis qualitatibus, Duisb. 1756. 8.

Lavoisier, Premier Memoire sur la nature de l'eau et sur les experiences par les quelles on â pretendu prouver la possibilité de son changement en terre. Siehe Mem. de l'acad. des sciences, à Paris

an-

année 1770. p. 73—82. Mem. II. p. 90—107. übersezt in Crells chym. Journal, 3 Band, pag. 151—162. in seinem Werke nach der Elzevirschen Ausgabe, pag. 108.

Opuscules physiques et chymiques, à Paris T. I—II. 1774. gr. 4. englisch von Thom. *Henry*, London 1776. 8. aus den Franz. übers. von Chr. Ehr. Weigel 1 Band, S. 326. nebst 3 KPl. Greifswalde 1783. der erste Theil enthält die Geschichte der elastischen Ausflüße. Im 2ten Theile bringt er neue Forschungen vor. Erl. Gel. Zeit. 58 St. S. 463.

Leuwenhoeck, De figuris salium. Phil. Trans. No. 173. 170. 298. 311.

I. C. *Lange*, Diss. Pr. a *Buchwald* de acidorum natûra et virtutibus. Hafn. 1764. 4.

Lomonosow, De actione menstruorum chemicorum in genere. Siehe Nov. Com. Petrop. Tom. I. p. 248—266.

Adam Lonicerus, war zu Marburg 1528 gebohren, starb zu Frankfart am Mayn 1586. *Adam* vit. Medica. p. 278. Fol.

Die Kunst zu destilliren, Ulm 1716. Fol. ib. 1737. Folio.

P. N. *Lotichius*, Diss. de phosphoris et phosphoro vrinae, L. B. 1757. 4.

M. F. Ledermüller, Physicalische Beschreibung eines besonders phosphorescirenden Steines und Vergleichung mit den bononiensischen leuchtenden Steinen, Nürnberg 1764. 4.

Leborie, Zergliederung des weisen Bleyerzes von Poullaouen in Britanien. Siehe Mem. de Mathem. et Physique, Tom. I. à Paris 1680.

Chr.

Chr. Lange, war 1619 zu Luccau in der Niederlausniz gebohren, war der A. W. D. und Profeßor zu Leipzig, starb 1662.

Tr. de thermis Carolinis, Lipſ. 1653.

Collegium chemicum, ib. 1704. dieses gab Rivinus heraus.

Petrus Lauremberg, war aus Rostock gebürtig, war Lehrer der Dichtkunst, starb 1639 im 54sten Jahr seines Alters.

Notae et animadverſiones in ſynopſin aphoriſmorum chymiatricorum *Angeli Salae* ſine loci mentione, 1624. 4.

Car. Aug. Langguth, vorizt Profeßor der A. W. in Wittenberg.

Diſſ. de chemiae recentioris praeſtantia, Viteb. 1779.

M.

Andreas Siegmund Marggraff, Direktor und Chymikus der königlichen Academie der Wissenschaften zu Berlin. Gebohren ebendaselbst, 1709 den 3ten März.

Chymischer Schriften. Erster Theil, Berl. 1761. 8. Edirt von Monſ. Beausobre und Lehmann. Enthält:

1. Versuch über die Platina del pinto. Siehe gleichfalls Memoir. Theil 12.

2. Von dem Verhältniß des Phosphori gegen Metalle und Halbmetalle. Siehe Miſcel. Berol. 6ter Th.

3) Von der Verfertigung des Phosphori aus den Urin, wie man solchen sehr rein, und geschwind mittelst des brennbaren Wesens, und eines besondern Salzes aus den

den Urin darstellen könne. Siehe Misc. Berol. 7ter Theil.

4. Untersuchung eines sehr merkwürdigen Urinsalzes, welches das Saure des Phosphori in sich enthält. S. Memoir. 1759.

5. Versuch, das Silber auf eine leichte Art in den Pflanzensäuren aufzulösen.

6. Von der Solution verschiedner Metalle in einem mit Wasser aufgelößten Alcali. Siehe l'histoire de l'acad. 1754. Hamb. Magazin, 5ter Band, und nützliche Versuche und Bemerkungen aus dem Reiche der Natur, Nürnberg 1762. 8.

7. Verzeichniß einiger Erfahrungen mit den Lapide lazuli.

8. Von der besten Art das alkalische Wesen des gemeinen Salzes zu scheiden.

9. Erweiß, das der aus den Sale Communi geschiedene alkalische Theil, ein wahres Sal alcali, und keine Terra alcalica sey.

10. Von den 2 Arten des Salis alcali und des Salis communis aus den Regulo antimonii.

11. Verzeichniß einiger Erfahrungen, die regeneration des Alauns aus seiner eignen ausgeschiednen Erde durch Hülfe des acidi vitriolici sowol, als auch dessen künstlicher Zusammensetzung aus anderer Erden mit eben diesen acido vitriolico.

12. Versuch mit der Alaunerde.

13. Fortsetzung. Siehe von allen diesen Memoir. de Berl. 10ter Theil, 1756.

14. Chymische Untersuchung des Cedernholzes.

15. Nachricht von einigen merkwürdigen chymischen Observationen.

16. Experimente von Hervorbringung des Zinkes aus seiner wahren Miner des Gallmeysteins.

17. Neue Methode das Silber durch acidum Salis zur höchsten Feinheit zu bringen, oder eine Manier das Silber ohne Verlust aus der luna cornua zu reduciren.

18. Chymische Untersuchung des Wassers.

19. Fortgesetzter Beweiß durch richtige Erfahrung über die in dem allerreinsten destillirten Wasser befindlichem Erde.

20. Observations von einem, in den Ameisen befindlichen ausgepreßten Oele, wie auch von einigen mit dem acido angestellten Versuchen.

2ter Theil, Berlin 1767. 8.

1. Beweiß, daß der sächsische Serpentinstein nicht zur Thon-Classe gehöre.

2. Von der Würkung des acidi vitrioli auf verschiedne Stein- und Erdarten.

3. Chymischer Versuch mit der bekandten in crystallisabler sogenannten Mutterlauge des Salis communis in Absicht auf die darinn enthaltene Erdart.

4. Versuch mit der, in der zuletzt zurückbleibenden Salzmuttersohle, enthaltenen, und die Basis des Serpentinsteins ausmachenden Erdart.

5. Beweiß, daß die Salia alca nina fixa auch ohne Glühfeuer aus dem tartaro mit Hülfe der acidorum zu ziehen sind.

6. Chymische Versuche einen wahren Zucker aus verschiedenen Pflanzen, die in unsern Ländern wachsen, zu ziehen.

7. Beweiß, daß auch das allerbeste und feinste englische Zinn von den vegetabilischen Acidis nicht allein auf-

aufgelößt werde, sondern daß auch ebendasselbe eine gute Portion Arsenic in sich habe.

8. Fortsetzung davon.

9. Abhandlung derer Steine, welche mit Kohlen stratificirt und calcinirt, so weit gebracht werden, daß sie, nachdem sie einige Zeit dem Lichte des Tages ausgesetzt gewesen, im dunkeln leuchten. Siehe Memoir. de l'acad. des Scienc. a Berlin vom Jahr 1749. S. 560. Mineralische Belustigungen, Theil 3. S. 263–281.

10. Abhandlung von den Bestandtheilen dieser Steine, und künstlichen Versuche. Siehe Memoir. de l'acad. des Sciences a Berlin vom Jahr 1750. Seite 144. Mineral. Belust. Th. 3. Seite 282 bis 306. Hamburg. Magazin, Band 12. Seite 535 bis 562.

11. Chymische Versuche mit den in der Mark befindlichen Osteocollo.

12. Chymische Untersuchung eines sogenannten salis alcali fixi et genuini rhinocerotis.

13. Beobachtung von einem Insect, welches sich auf den zerquetschten Weidblättern, wenn sie in Fäulniß gerathen, einschneidet, sich davon nähret, den blaufärbenden Theil aus ihnen herauszieht, und davon blau gefärbt wird.

14. Untersuchung einiger Quellwasser in Böhmen, nehmlich das Steckenitzer bey Saab und das Radisfurther bey Carlsbad.

15. Models Vertheidigung des Hrn. Marggraf wider Hrn. Doktor Buchholtz.

Chymischer Versuch über einige Theile der Linde. Siehe Crells chym. Journal, 1 Band, pag. 238–240. Memoir. de Berlin 1772. p. 3.

I. H.

I. H. v. *Magellan*, ein Engländer.

Beschreibung eines Glaßgeräths, wodurch man mineralische Wasser nachmachen kann, übers. von G. T. Wenzel, edirt von L. F. Wenzel. Dresden 1780. 8.

Joh. Georg Model, war kayserl. rußischer Apotheker und Hofrath, ein sehr guter Chemiker, starb 1775. den 22sten März, ältern Styls, er war zu Neustadt an der Aisch 1711 gebohren.

Kleine Schrifen, bestehend in ökonomischen, physikalischen, chymischen Abhandlungen, St. Petersburg 1773. 8. franz. von Hrn. *Parmentier*, Paris 1781. Enthält folgende hübsche Abhandlungen.

1. Von der Schädlichkeit der Metalle, besonders bey kupfernen Küchengeschirren. p. 1—17.

2. Anhang zu dieser Abhandlung von der Erkänntniß der mit Bley versetzten Weine. p. 18—26.

3. Physikalischchymische Betrachtung und Gedanken über die natürliche Verbesserung des Saamenkorns durch Einweichen. p. 27—44.

4. Von Brandteweinbrennen. p. 45—102.

5. Chymische Untersuchung des Nevawassers.

6. Chymische Untersuchung des Bristolerwassers. p. 117—132.

7. Von Reinigung des Salzes. p. 133—144.

Abhandlung von den Bestandtheilen des Boraxes bey Untersuchung eines persischen Salzes, Stuttgard. 1737. 8.

Versuche und Gedanken über einen natürlichen Salmiack, nebst Erörterung einiger von Hrn Baron gemachten Einwürfe über das persische Salz, Leipzig. 1758. 8.

Disquisitio de fontium soteriorum contentis. Commerc. Norimb. litter 1745. p. 49.

Chymische Nebenstunden, Petersburg 1763. 8. und 1772. 8.

Joh. Fr. Mayer war Apotheker in Osnabrück.

Chemische Versuche zur nähern Erkänntniß des ungelöschten Kalks, der elastischen und elekterischen Materien, nebst einen Anhang von den Elementen. Hannover 1764 8. ib. 1770. Franz. par Mr. P. F. *Dreux* à Paris 1766. 12 2 Vol.

Petrus Ioseph. *Macquer.* Elemens de Chymie theorique à Paris 1749.

Elemens de Chymie pratique in 2 Volum. 1751. 12. 1754. 1756. 2 Vol. teutsch Leipzig 1752. 8. 2te Ed. 1768. Tom. I—II.

Maquer et *Beaumé* Plan d'un Cours de Chymie experimentale et raisonné, à Paris 1757 Ital. T. I—II in Venezia. 1781. 8.

Dictionaire de Chymie T. I—III. à Paris 1766. 12. übers. von Wilhelm Pörner: 1—3. Theil. Leipzig 1768. aufs neue übers. von Joh. Gottl. Leonhardi 1—4. Theil Leipzig. 1781—82 8. 5ter Theil Leipzig 1782. 804 S. gr8. 6ter Theil 1783. 400. S. in 8. Diese Ausgabe hat Hr. Leonhardi sehr bereichert.

Fr. Iustus *Müller*, Diss. sist. analecta chemica de vitro antimonii Goett. 1757. 8.

Gottfr. Möbius wurde zu Laucha 1611 geboren, wurde zu Jena Professor der Medicin und starb zu Halle 1684. *Zeumer* vitae Profess. medic. Ienens. p. 42

Anatomia camphorae, eius originem, qualitates, praeparationes chymicas ac vires, quas in omnibus

fere

fere totius humani corporis morbis instar panaceae cuiusdam praestat. Ienae 1660. 4.

Carl. Lud. Maets war ein Holländischer Arzt und großer Chemiker, lebte zu Utrecht noch zu Ausgange des 17ten Jahrhunderts, wurde 1670 Professor der Chemie zu Leyden. *Burmann* Trajectum eruditum. p. 205.

Prodromus Chemiae L. B. 1684. 8.

Chymia rationalis et praxis chymiatrica. it. 1687. 4.

Jac. le Mort war ein Holländischer Arzt, zu Arnheim 1650 geboren, wurde Professer der Chemie zu Leyden. Er starb zu Leyden 1718.

Chymia rationibus et experimentis superstructa L. B. 1688. 8.

Chymiae vera nobilitas et vtilitas L. B. 1696. 8.

Facies ac pulchritudo chemiae ab afflictis maculis depurata. Lond. 1710 8. L. B. 1712. 8.

Idea actionis corporum motum intestinum praesertim fermentationem delineans. L. B. 1693. 12.

D. C. P. Meuder, war Kurfürstlich Sächsischer Leibarzt.

Analysis antimonii physico-chymico-rationalis, Dresden und Leipzig 1728. cum tr. de tinctura antimonii.

Nova et peculiaris vitri antimonii praeparatio. ib. 1740.

Disquisitio, num in antimonialibus corporibus arsenicale quid statuendum. 8. Commerc. litter. Norimb. 1739 p. 183.

Chr. Ludw. *Morley*, Collectanea chymica Leidensia oder mehr als 700 auserlesene Chimische Processe

von *Maetio*, *Marggravio* und *le Mortio* edirt durch Theod. Munken Jena 1726 8. lateinisch L. B. 1684.

Ioh. *Marzucchi*, Nova et vera chemiae elementa Patav. 1754 8.

De *Machy*. Instituts de Chymie ou principes elementaires de cette science presentés sur un nouveau jour, à Paris 1766 8.

Procedés chymiques rangés methodiquement et definis, à Paris 1769 8.

L'art du Destillateur des eaux fortes, à Paris 1773. Folio.

Ioh. *Millar*. New Course of Chemistry Lond. 1754 8.

Chph. Aug. Mangold. Chymische Erfahrungen Erfurt 1748 4. Fortsetz. Frankf. und Leipzig 1739 4.

Opuscula medico-physica coll. et ed. E. H. *Baldinger* Altenb. 1769 8

Dav. *Macbride*. Experimental Essays Lond. 1764 8.

Franz. par M. *Abbadie* à Paris 1766. 12. übers. von Konr. Rahn Zürch 1770 8.

Goyton *de-Morveau*. Digressions academiques, ou essais sur quelques sujet de physique de Chymie et d'histoire naturelle à Dijon à Paris 1772 12.

Ueber die Krystallenbildung des Eisens, Mem. de Mathem. et Phys. T. IX. à Paris 1782.

Ioh. Heinr. *Müller*. Diss. de Aqua principio rerum ex mente Thaletis, Aldorf. 1718.

Merret, The art of refining. Phil. Trans. no 142.

Phill. Ambr. Marherr lebte in Wien als Arzt.

Diss.

Disſ. de affinitate corporum Vind. 1762 8. überſetzt von E. G. Baldinger Leipzig 1764 8.

P. *Madacs*, Disſ. ſiſt. theoriam affinitatum chemicarum Tyrn. 1774.

Marcellus *Malpighi*, Relatio de lapide Bononienſi Phil. Tranſ. no. 134.

L. F. de Marſigli, war ein gelehrter Italiäniſcher Graf, der ſich ſowohl durch den Degen als durch die Feder berühmt machte. Er war 1660 zu Bologna geboren, ſtarb daſelbſt 1730.

De phosphoro minerali. Sine mentione loci. 1702 4.

Iohn. *Maud*, A Chemical Experiment to illuſtrate the Phoenomena of the inflammable air Phil. Tranſ. no. 442.

Monnet, Nouvelle Hydrologie à Londre 1772 8.

Ueber ein ſtaubichtes Hornſilbererz. Mem de Mathem. et Phyſique T. IX. à Paris 1760.

Zubereitung des ätzenden Sublimats ohne Feuer. Siehe Abh. B. 32. v. J. 1770 p. 104. 12.

Traite des eaux minerales avec pluſieurs memoires de Chymie relatifs à cet objet. à Paris 1768 12.

Traité de la Vitriolification et alumination, ou l'art de fabriquer le vitriols et l'alun, avec une diſſertation ſur la mineraliſation et ſur l'etat du ſouffre dans les mines et les meteaux. à Amſterd. 1769 12.

Monnier (Guil.) Examen des eaux minerales de Mont d'or. Mem de l'ac. des ſcs v. J. 7744.

Sav. *Morand*, Sur les eaux minerales de St. Arnaud en Flandres S. Ebend. v. J. 1753.

Donald Monro. Nachricht von den ſchweflicht mineraliſchen Waſſer zu Caßle-Loed und Fairburn in der

Grafschaft Roß und von dem purgierenden Wasser zu Pitkrathly in der Grafschaft Perth. Phil. Transact. Vol. 62. p. 15. Crells Chem. Journal 1 Band p. 167—169.

Moench ein geschickter Apotheker in Cassel.

Von Kennzeichen des Gummi Quaiaci. Crells Chemisches Journal 1 B. p. 77—78.

Joh. Michaelis, war der A. W. Professor zu Leipzig 1606 geboren, starb 1667. Er edirte 1661. in 4 Henr. ab *Heer* Spadacrenem und Ioh. *Hartmanns* praxin Chymiatricam. Animadversiones in *Schröderi* pharmacopoeam et annotationes in Guerneri *Rollfinckii.* Norimb. 1698.

Phil. Müller war aus Freyberg, lebte am Ende des 16ten Jahrhunderts.

Miraculorum et mysteriorum chemicorum Libr. V. I. De philosophorum lapide. II. De transmutationibus particularibus. III. De praeparationibus rarioribus et mineralibus praecipuis. IV. De modis secretioribus, aquas stillatitias, essentias, tincturas, sales philosophicos, balsama et extracta ex vegetabilibus faciendi. V. De medicamentis rarioribus. Accesserunt tirocinium chymicum, et novum lumen chymicum Lips. 1614. 12. Viteb. 1623. 12. Rothomagi. 1651. Genevae 1660. 8. Parisiis 1644. 12. Amstel. 1659. 12. ib. 1659 und 1668. 8. zu diesen beyden Ausgaben hat Gerh. Blasius Anmerkungen gemacht, und des Zacch. Brendels Chimiei zugefügt.

Martinet. Observations -medico - chymiques à Paris 1781.

Chr Gottl. Mögling war der A. W. außerordentlicher Lehrer in Tübingen. Er war 1715 den 12. Jul. in Tübingen

bingen gaboren, und starb 1762 den 22. Jun. in 47 Jahre seines Alters.

Oratio, exh. Dilucidationes principiorum chemicorum.

Melchior, Enumeratio a se hactenus in chemicis actorum; Anonymi de spiritu mundi possibilitate. Andr. *Cnöffelii* ad easdem responsum. S. *Manget* Bibl. chem. L. III. S. III. Subs. IX. p. 843.

Martin. Expp. et capitula nonnulla circa lixivium sanguinis. Argentor at. 1776.

Meißler, De celebratis Olei aquae superfusi effectibus opticis et mechanicis. Goett.

N.

Thomas Niol. Beschreibung der Steine, so wohl der edeln als der allgemeinen, übers. durch Joh. Langen Kulmbach 1734. 8.

Nicolas. Dissertation chymique sur les eaux minerales de la Lorraine. Ouvrage qui à remporté le prix au jugement de l'academie des sciences à Nancy, 1776.

Casp. Neumann war königlicher Apotheker und Lehrer der Chemie in Collegio medico zu Berlin, starb 1735 in 55ten Jahre seines Alters.

Lectiones chymicae de salibus alcalino-fixis, camphora, succino, opio, castoreo et caryophyllis aromaticis, Berlin 1724. 4.

Vier lectiones von Salpeter, Schwefel, Spiesglas und Eisen.

Vier lectiones von sale communi, tartaro, sale ammoniaco, und formicis, Züllichau 1737 4.

Chemia theoretico-practica, edirt von Chph. Heinr. *Kessel*, Tom. IV. Züllichau T. I. 1749 P. I. et II. III. 1750 T. II. P. I—II. 1751 P. III. und IV. 1752 T. III. 1753 Tom. IV. P. I. 1754 P. II. 1755.

Praelectiones chemicae, edirt von Johann Christian Zimmermann Berlin 1740. 4.

Ern. Ant. Nicolai ein verdienter Lehrer und Senior der Medicinischen Facultät zu Jena.

Diss. 1. Ioh. Godofr. *Essig* de putredine, Ienae 1769 4.

Progr. I—II. de affinitate corporum ib. 1775.

De virtutibus sulphuris aurati antimonii ib. 1766 4.

De caussa cur ferrum per cuprum praecipitatur. ib. 1776 4.

Joh. Merv. Nooth. Beschreibung einer Vorrichtung um Wasser mit fixer Luft anzufüllen. Phil. Trans. Vol. 65. P. I. p. 59. Crells Chem. Journal 1 Band p. 187—191.

Nairner. Versuche, ob das geschmolzene Eiß von Seewasser satt sey und welches seine specifische Schwere sey, und bey welchen Grade der Kälte es zu gefrieren anfange. Phil. Trans Vol. 66. P. I. p. 249. Crells 1. Band p. 212—214.

Carl Wilh. Nose ein Arzt in Schwaben. Versuch einiger Beyträge zur Chemie Wien 1778 8.

Zach. *Neufville*. Tentamen medicum de natura aeris fixi ejusque dotibus Edinb. 1778. 8.

O.

Nic. Geo. *Osterdyck*. Diss. de aceto. Francf. ad Rhenum 1767 4.

Ottleben. Neue Vers. einen festen Körper aus zwey flüssigen zu bilden. Crells 4ter Band p. 86–88.

P.

Joh. Heinr. Pott, der Gelahrheit D. der theoretischen und practischen Chemie P. P. O. bey den Collegio medico zu Berlin. Gebohren 1602 zu Halberstadt, starb 1777 den 29. März.

Dissertatio inaugural. Praeside Fr. Hoffmanno de Sulphuribus metallorum. Halae Magdeburgicae 1716 4.

Exercitationes chymicae 1. de Sulphuribus metallorum. 2. de Auripigmento. 3. De terra foliata Tartari. 4. De solutione corporum particulari. 5. De acido vitrioli vinoso. 6. De acido nitri vinoso. Berolini. 1738 4.

Observationes et animadvers. chym. circa sal commune, acidum salis vinosum et wismuthum. Collectio. I. Berolin. 1739.

Observationes et animadvers. chym. praecipue Zincum, Boracem et pseudo-galenam. Collectio sec. ibidem. 1741

Chymische Untersuchung, welche fürnehmlich von der Lythogeognosie oder Erkenntniß und Bearbeitung der gemeinen einfachen Steine und Erden, ingleichen von Feuer und Licht handeln. Potsdam 1746 4to.

Fortsetzung. Berlin und Potsdam 1751. Zweite Fortsetzung nebst Tabelle über alle 3 Theile. Berlin 1754. Französisch. Paris 1753. Fortsetzung Französisch 1753.

Historia experimentorum et phaenomenorum in solutione calcis vivae cum spiritu nitroso occurentium Vid. Misc Berol Cent. II. v. J. 1727. p. 92.

Experimenta chymica circa diacrysin tartari vitriolati. Ebendas. Tom. quint. Cent. 4tam 1737 p. 91.

Assertio acidi animalis per experim. chym. S. Ebendas. Tom. VI Cent. V. p. 16.

Examen chymicum plumbi scriptorii. Ibid.

Examen chym. magnes. vitriariorum. Ebend. T. VI. p. 40. Methodus destillandi et dephlegmandi ope caloris solaris S. Ebend. C. VI. Tom. VII. p. 275.

Considerat. circa indolem basis salis communis. 2. Monita de causis rubedinis vaporum acidi nitrosi. 3. Vitrioli albi analysis iustior quam Lemeryana. 4. Excerpta ex litteris circa alcali nativum indicum et Boracem. S. alle in den Memoires de l'academ. Royale anno 1746 Tom. I. p. 65. S. Ebendas. Examen pyrotechnic du Talk.

Examen pyrotechnique sur la pierre, nommé par les anciens Steatites et en Allemand Speckstein année 1748. Tom. III. S. Ebend. Recherches sur la nature et les proprietés du Fiel de Verre.

Sendschreiben an den Herrn Bergrath von Justi über einige Zweifel, die er ihn in seinen wiederaufgelegten Schriften von neuen gemacht hat, erörtert und abgelehnt, Berlin 1760. 4.

Neue wichtige und mit vielen überführenden nützlichen Experimenten erläuterte und ausgeführte physikalisch chemische Materie, in einer chymischen Zerlegung der Vorwürfe und Beschuldigungen, die ihn Hr. Bergrath Justi in 2ten Theile chymischer Schriften gemacht hat.

Ani-

Animadversiones physico chym. circa varias hypotheses et experimenta Elleri, Lateinisch und deutsch. Berlin 1756.

Kurze Untersuchung der wahren Ursachen, welche den Prof. der Chymie bey dem königlichen Collegio medico-chirurg. zu Berlin Hr. Pott bewogen, seine so genannte Animadversiones wider die physisch-chymischen Erfahrungen, so den Gedenkschriften der königl. Preußischen Academie der Wissenschaften von den Direktor Eller einverleibt worden, abzufassen. Ebend. 1756. 4.

Fortsetzung seiner phys. chymischen Untersuchung über Ellers Erfahrungen. Ebend. 1756. 4.

Chymische Untersuchungen, welche von der Lithogeognosi handeln, mit zwey Fortsetzungen, nebst einen Anhang, Potsdam 1757. 4.

Physikalische chymische Abhandlung von den sonderbaren feuerbeständigen zartflüssigen Urin-Salz, ingleichen eine Untersuchung einer Verbindung eines acidi vitrioli mit dem sauren Weinstein. Berlin 1757. 4. Die neue Edition Ebendaselbst 1761. mit einen apologetischen Anhang gegen Herrn Margraf.

Neue physikalisch chymische Schriften. Ebendaselbst 1761. 4.

Zacharias *Puteo.* Officina chymica fornacisen, vasorum et instrumentorum ad destillationem pertinentium collecta. Venetiis ap. Leonem Augustum 1611. 4.

Essai sur la maniere de prepares des vaisseaux plus solides, qui puissent soutenis le feu plus propres a contenir les corps en fusion. Siehe Memoir. de l'academie de sciences a Berlin von Jahr 1750

übers.

übers. in Mineralog. Belustigungen, Theil 4 Seite 83–140.

Hamerus *Poppius* Thal. Basilica antimonii S. Hartmanns Praxin chymiatricam p. m. 595.

Carl Ioach. *Pfotenhauer*. Diss. de igne, fluiditatis causa Leipzig 1779 4. Ist ganz gut.

Matthias *Paecken*. Diss. de sale acido essentiali Tartari, Göttingen 1779. Hat die Versuche des Schele und Retz wiederholt.

Andr. Petermann. Geb. zu Werblin 1649. wurde 1688 Prof. der Anat. und Chirurg. zu Leipzig, starb 1703.

Chymia. Leipzig 1708. 8. Diese gab sein Sohn Benedickt Benjamin Petermann heraus.

Dionys. *Papinus*. New Digestor. London 1681. 4. Fortsetzung. Ebend. 1687. 4. auch unter den Tittel und weitläuftiger Französisch.

La maniere d'amolir les os ou de faire cuire toutes sortes de viande en fort peu de tems. Paris 1682. 12. und 1721 12. Amsterd. 1688 8.

Phillip. Aureolus Theophrastus Paracelsus. Bombastus ab Hohenheim. War zu Einsiedel in der Schweitz, geb. 1493. Ward der Stifter der chymischen Seckte. Sein Vater gab ihn dem Basil Vagentinus zum Unterricht. S. Reimann Historia literagia T. VI. p. 554. Clerk Histoire de la medicine p. 793. auch Thomas Erastus disputat. de medicina nova Philippi Paracelsi parte I. p. 237. Er betete den Basil. Valentinus nach, daß man aus den meisten Körpern Wasser Oehl und Salz erhalten könne. Hatte drauf zum Lehrmeister Sigmund Fuggern. In 20ten Jahre besuchte er verschiedne Erzgruben in Deutschland.

Im

Im 28ten Jahre erhielt er von einen Unbekannten, den Stein der Weisen, worauf er sich in Baßel niederließ, wo er sich durch verschiedne Kuren so berühmt gemacht, daß er Prof. der Medicin wurde. Die Ursache, warum er sich von Baßel entfernen mußte, war wie Wursteysen in der Baßel. Historie in 7ten Buche, 19 Cap. p. 1627 erzählt, folgende: Er kurirte Cornel von Lichtenfels mit drey schmerzstillenden Pillen an Magenweh, der vorher den Arzt, den ihn heilen würde, 100 fl. versprach; nachher aber revocirte. Da nun die Sache vor Gerichte kam, so begab sich Paracelsus, die Verdrüßlichkeiten zu meiden, hinweg, und nach Elsaß, schweifte an verschiednen Oertern herum, bis er 1541 in 47 Jahre zu Salzburg in Lazareth starb. Der Bischof ließ ihn folgendes Epitaphium setzen.

> Conditus hic Philippus Theophrastus, insignis medicinae Doctor, qui dira illa vulnera lepram, podagram, hydropisia, aliaque insanabilia corporis contagia mirifica arte sustulit, ac bona sua in pauperes distribuenda collocandaque honoravit. A. 1541. d. 24. Sept. vitam cum morte mutavit.

Einige geben vor, man habe ihn mit Demantpulver vergeben; Andere geben vor, er habe eine Verbindung mit den Teufel gehabt, ob es gegründet gewesen, daß er den Stein der Weißen gehabt. S. Francisc. Buddei Quaestionem Politicam, an Alchemistae sint in Republica tolerandi. §. 17. Reimann loc. citat. 557 und 558. und Ehrgott Daniel Collberg platonisch-hermetisches Christenthum. 1ster Theil 4tes Kap. p. 179 rc. Creilling (Hochedelgeb. Jungfrau Allchemie p. 220.) erzählt die Geschichte des Theophrasti so: (Ten-

(Tenzel Monatl. Unterred. 1692 S. 448.) Der Vater war ein natürlicher Sohn eines dänischen Hofmeisters des deutschen Ordens. Er hatte sich nach der Mode auf die Medicin gelegt, wobei er sich eine schöne Bibliothek sammelte. Seinen Sohn den Aureolus Philippus Theophrast von Bombast, that er zum Trithem nach Spanheim, wo er viele geheime Stücke erlernte. Von diesen begab er sich zum Siegm. Fugger um zu laboriren. Im dritten Jahr seines Alters wurde er zufällig von einen Schwein kastrirt. Im 20ten Jahre hatte er viele Bergwerke Deutschlands durchstrichen. Endlich begab er sich nach Moskau, hier wurde er von denen Tartern gefangen, und weil er kastrirt war zum Tarter Cham geführt, mit dessen Prinzen gieng er nach Konstantinopel, und bekam in 28 Jahre den Stein der Weißen. Nun gieng er nach Baßel, wo er durch große Kuren berühmt wurde, endlich wurde er daselbst Professer, lehrte 3 Jahr, und wurde wegen vielen Trinken abgesetzt. S. *Hellmont* Tr. de Tartaro p. m. 665.

Opera medico chemica seu Paradoxa, Tom. XII. Francof. 1603. 4. Vol. 4. Amst. 1652. Genevae 1658. Fol. III. Vol. Bas. 1685 Vol. X. 4.

Pyrophilia Basil. 1568.

De praeparationibus mineralium. Libr. II. Ib. 1669.

De natura rerum. libri VII. ibid. 1573.

Archidoxorum libri X. quibus liber de mercurio metallorum et alius de quinta essentia adjecti sunt. Ib. 1582.

Tri-

Tribus substantiis, primisque principiis. Vide opera omnia. Venetiis 1652 Fol. Strasb. deutsch 1603—1615. Baßel 1557. Tom. I. p. 374.

Paul Adam *Pannonius*. Diss. continens Hydrographiam comitatus Treselisinensis. Viennae 1758. 8.

Petit. Memoires sur la vegetation de Sels. Siehe Mem. de l'Academ. des sciences von Jahr 1722.

Experiences sur la cause qui fait elever les Dissolutions des sels sur les bords des vases pour y former des vegetations salines S. Ebend. von Jahr 1722.

Andr. Plummer. Anmerkungen über die chymischen Auflösung und Fällung. Siehe Edinburgische Versuche 1ster Band wie auch ökonomischphysische Abhandlung. Th. 10. S. 257.

Joh. Baptista Porta. Ein Neapolitaner, lebte gegen den Ausgang des 16ten und Anfang des 17 Sec.

Magia naturalis seu de miraculis rerum naturalium. Libri IV. Antwerpen 1561. 8.

Magiae natural. Libr. XX. in quibus scientiarum naturalium divitiae atque deliciae demonstrantur. Neapol. 1569. Fol.

De Destillationibus Lib. IX. quibus certa methodo cuiuslibet mixti in propria elementa resolutio perfecte docetur. Romae 1608. 4. Argent. 1609. 4.

Ioh. *Pristley*. Observ on different kinds of air. London 1772 4. S. Phil. Transact. V. 62. kam auch heraus London 1774. 8. Vol. II. 1775 franz. par Monf. Gebelin a Paris 1775—76. Vol. I—III. 12. Deutsch Leipzig 1777. 8. In 3 Theile von den jungen Herrn D. Ludewig ebendas. von 1778—80. nebst Anhang.

Ex-

Experiments and obſervations relating to various branches of natural Philoſophy, a Continuation of the Obſ. on Air, the II. Vol. 1782.

Directions for impregnating water with fixed air. Lond. 1772. überſ. in kleinen Schriften S. 1—28. Franzöſ. a Paris 1772. 12.

Bemerkungen über verſchiedene Gattungen von Luft, S. Phil. Tranſ. Vol. 66. p. 146.

Crells Chem. Journal 1. Band p. 170.

Nachricht von einigen weitern Entdeckungen über die Luft. S. Ebend. S. 192—202. Phil. Tranſ. Vol. 65. P. 28. 348.

Bemerkungen über das Athemhohlen und den Nutzen des Blutes. S. Ebend. p. 297—312. Phil. Tranſ. Vol, 66. P, I. p. 226.

Iul. Heinr. *Pott.* Des elemens, ou eſſai ſur la nature, les proprietés, les effets et l'utilité de l'air, de l'eau, du feu et de la terre. Lauſ. T. I. S. 322. II. 417. 1782. 8.

Iohn. *Pringle* ſtarb den 18. Jan. 1782.

Some experiments on ſubſtance reſiſting putrefaction S. Phil. Tranſ. N. 495—96. Hamb. Magazin, Band II. S. 300—313.

A diſcourſe on different kinds of air. Lond 1774. Ueberſ. von C. F. Michaelis. S. Neuſte Mannigf. G. S. S. 33—40. und 40—59.

Io. Dietrich *Pezold.* Diſſ. de reductione Antimonii, Göttingen 1780.

Chriſtr. Friedrich *Parrot.* Diſſ. phyſicae de Aqua, Sect. II. r. Ioan. Geo. *Scherzer* Erl. 1780.

Thomas Percival. Verſuche und Bemerkungen über die Waſſer zu Burton in Matlock in Derbyſchire

S. Phil.

S. Phil. Transf. Vol. 22. p. 147. Krells Chem. Journal, 1 Band p. 171.

De la Peyre. Uber das Verfahren das Verderben des Wassers auf langen Reisen zu verhüten. 8. Ebend. 5 Band S. 147—150.

Parmentier. Experiments and reflexions relatives à l'analyse du blé et des farines à Paris 1776.

Q.

J. T. Quelmalz, war Professor in Leipzig.

Diss. de salibus salsis seu mediis, r. Ge. Chr. *Hahn* Lips. 1741.

Progr. de salis communis necessitate ib. 1743.

De infuso picis liquidae aquoso ib. 1748.

Utrum arsenicum sit primum principium metallorum ib. 1755.

De usu auri fulminantis, obs. 8. Commerc. Noricum. Vol. V. p. 306.

De Cadmia fornacum phosphorescente 8. ib. p. 361.

De spiritu ignem producente 8. Ebend. p. 362.

R.

Anton Rüdiger, war Professor der Chemie nach der neuen Stiftung zu Leipzig, starb den 18ten November 1783. 63 Jahr alt.

Systematische Einleitung zur allgemeinen Chemie. Leipzig. 1756. Dieses Buch ist sehr philosophisch geschrieben und geordnet.

Gottfr. Rothe, war ein geschickter Arzt und Chemiker, lebte zu Anfang des 18. Jahrhunderts zu Leipzig, starb 1710. in 31. Jahre seines Alters.

Gründliche Anleitung zur Chemie. Leipzig 1721. 1723. 8. 1717. 8. 1727. 8. 1739. 1745. Durch Sam. Theod. Quelmatz Leipzig 1750. franz. durch Cloudier Paris 1741. 12.

Diss. de sulphure vitrioli anodyno. ib.

Joh. Heinr. Rudolf. Elementa Amalgamationis und Extraordinaires Bergwerk 8. *Rothscholz.* Theatrum chimicum Tom. II. p. 408—498.

P. L. Rousseau. Professor in Ingolstadt.

Guerner Rollfinck, war zu Hamburg 1599 geboren, promovirte, nachdem er viele fremde Länder besehen, 1625. zu Padua, wurde 1629. zu Jena öffentlicher Lehrer, starb daselbst als Primarius und Senior der ganzen Akademie 1673.

Vertheidigungsrede der Chemie wieder die Vorurtheile unsrer Zeiten, bey Eröfn. chem. Vorles. Ingolst. 1774.

Chimia in artis formam redacta. Ienae 1660.

Diss. chemicae sex de tartaro, sulphure, Margaritis, perfectis metallis duobus auro et argento, antimonio et imperfectis duobus ferro et cupro Ienae. 1660. 4.

Breves notae ad chymiam in artis formam redactam r. Lucas *Schroeck* ib. 1669.

Non Ens Chimicum mercurius metallorum et mineralium. ib. 1670. 4.

Gualth Heinr. Ryff. Destillirbuch, Strasburg 1556. m. K.

Hieron. Rubeus, war von Ravenna, und beim Pabst Clemens den VIII. Leibarzt, starb zu Rom 1607 in 68 Jahr seines Alters.

De Destillatione liber, sive de stillaticiorum liquorum, qui ad medicinam faciunt, methodo atque

que viribus, liber, Ravennae 1582 in 4. Basil 1585. in 8. Venet. 1599. 1604. 4.

Iac. *Reinlein*. Diss. de Phosphoris, Viennae 1768.

Iac. *Reineggs*. Diss. systematis chemici demonstrationibus Tyrnaviensibus Pars naturalis et experimentalis theoretica. Tyrn. 1773. 8.

Ioh. *Rotheran*. A Philosophical inquiry in to the nature and properties of water. Newcastle 1770. 8.

Maria Iac. *Robert*. r. Ioh. *Dussans*, Quaestio medica an bilis sapo acido-alcalinus. Paris 1759. 4.

Conr. *Rahn*. Diss. de Aquis Fabariensibus seu Piperinis. L. B. 1757. 4. S. Auszüge der Zürcher naturforschenden Gesellschaft 3ter Band p. 365—382.

L. W. Rose. Versuch einiger Beyträge zur Chemie. Wien. 1778.

Retzius. Ueber den Weinstein und dessen Säure. Krells Chem. Journal 2. Band. p. 179—188. Schwedische Abhandl. 32. B. p. 210.

Romieu. Abhandlung von neuer mit dem Kampher angestellten chymischen vegetation und von einigen Eigenschaften dieser Substanz. Mem. de l'acad de Paris annee 1756. à Paris 1762. p. 443—451. in Hamb. Mag. 4. Band p. 78—92.

Ludw. P. Rousseau, Professor der Chemie in Ingolstadt, Vertheidigungsrede der Chemie wieder die Vorurtheile unsrer Zeiten. Ingolstadt 1774. 8.

De *Reaumur*. Que le fer est de tous les metaux celui, qui se moule le plus parfaitement et quelle en est la cause. S. Mem. de l'acad. des sciences v. J. 1726.

Rouelle, er starb in August 1770. in 67 Jahr seines Alters.

. Tableau d'analyse chymique on procedés de cours de chymie à Paris 1774. 12.

Mem. sur les sels neutres. S. Mem. de l'acad. des sciences v. J. 1744.

Sur l'inflammation de l'huile de therebinthine par l'acide nitreux pur, suivant le procedé de *Borrichius*, et sur l'inflammation des plusieurs huiles essentielles et par expression avec le méme acide vitriolique. S. Mem. de l'acad. des scienc. de Paris 1726.

Observations sur l'air fixe, et sur ses effets dans certaines eaux minerales, S. *Roux* Iournal de Medecine, Mai. 1774.

C. Fr. Runeberg. Beschreibung der Maaße und Gewichte so zu Cadix gebraucht werden. Schwed. Abh. 17. Band 178—187.

Unters. des menschlichen, des Kuh= und Pferdeharns. S. Iournal de Med. T. XL. Gött. Anz. 1774. zug. S. 27. S. 229.

Rubiqueau. Tableau de vrai mechanisme physique vniversel. à Paris 1782.

Roux. Histoire naturelle, chymique et medicinal des trois regnes de la nature. à Paris 1781.

Aug. Chr. Reuß. Beschreibung eines neuen chemischen Ofens, Leipzig 1782. 74 S. 8. Der Ofen ist von Prof. Black in Edinburg erfunden worden. Das vorzüglichste besteht in Registern, so in 8 Löchern zur Seite angebracht sind, und mit metallnen Stöpseln versehen werden, und in großen gehen sie in geometrischer Progreßion fort. Es können 247 verschiedene Grade

der

der Hitze angebracht werden. Blos zur Destillation des Phosphorus ist er nicht. Jen. Gel. Zeit. 35 St. 1782. Gött. Anz. Gel. S. 43 St. 1782.

S.

Georg. Ernst. Stahl, war zu Anspach 1660 geb. wurde Leibmedicus bey den damaligen Herzog von Weimar Johann Ernst. 1694 wurde er Prof. der A. W. zu Halle, und 1716 gieng er als Preusischer Hofrath und Leibmedicus nach Berlin, wo er 1734 starb.

Zufällige Gedanken und nützliche Bedenken von dem so genannten Sulphure, und zwar sowohl den gemeinen verbrennlichen oder flüchtigen, als unverbrennlichen oder fixen. Halle, 1718. franz. Paris. 1766. 12.

Billiges Bedenken, Erinnerung und Erklärung über D. J. Bechers Naturkundigung der Metalle. Frankfurt und Leipzig. 1723. 8.

Ausführliche Betrachtung und zulänglicher Beweiß von den Salzen, daß dieselben aus einer zarten Erde mit Wasser innig verbunden, bestehen. Halle, 1723. Durch J. J. Lange ebend. 1738. Franz. Paris 1771. 12.

Einleitung in die Grundmixtion der unterirdischen mineralischen und metallischen Körper. Leipzig, 1720.

Chymia rationalis et experimentalis, teutsch Leipzig 1720. 8. und 1729. 8. lat. T. I—II. Nürnberg 1723. 1732. 4. 1746—47. 4. T. I—III.

Experimenta obſervationes et Animadverſiones 300 nummero chymicae et phyſicae Berl. 1731. 8.

Diſſ. De vitro antimonii. Halae 1702.

Obſ. phyſico-chymico-medico-curioſae, Halae 1709. 8.

Diss. de salibus metallicis r. G. *Rothius*, Halae 1708. 4.

Specimen Becherianum, physicae *Becheri* subterraneae annexum, Lips. 1703 8. teutsch, ebend. 1720. 8.

Solutio Martis in puro alcali atque anatomia sulphuris communis. Halle 1711.

Opusculum chymico-physico-medicum, Halae Magd. 1716. 4. Enthält folgende Aufsätze die hieher gehören.

1. De copiosa facili et concentrata collectione spiritus acidi summe volatilis sulphureo-vitriolici, theoretico-practica. p. 246—258.
2. De Arcani duplicati et tartari vitriolati genealogia. p. 258—268.
3. De metallorum emendatione modico fructu profutura p. 269—276.
4. Experimentum novum verum sulphur arte producendi. p. 301—333.
5. Obs. sist. spiritus vitrioli volatilis in copia parandi fundamentum et experimentum. p. 333—361.
6. Sist. exp. e bolo communi pigmentario mineram ferri splendidissimam copiose progignendi. p. 371—398.
7. De concentratione sive dephlegmatione vini aliorumque fermentorum et salinorum liquorum p. 398—430.
8. De regulo antimonii stellato et aliis metallicis. p. 481—508.
9. De croco martis aperitivo singulari et de martialium praeparationibus quibusdam. p. 509—532.

10.

10. Obs. sist. fragmenta quaedam ad historiam naturalem nitri pertinentia. p. 532—564.

11. De vsu nitri medico et polychresto. p. 564—585.

12. De vitulo aureo igne combusto arcano simplici sed arcano p. 585—608.

13. De solutione martis in puro alcali. p. 729—764.

H. T. Scheffer, war ehedem Professor zu Upsal Chemische Vorlesungen über Salze, Erdarten, Wässer, entzündliche Materien, und das Färben, und edirt von Torb. Bergmann, übers. aus dem Schwed. von Chr. Ehr. Weigel, Greifsw. 1773. Das Or. erschienen 1775. m. K.. Es ist ein sehr gutes Buch, das nur eben nicht geordnet ist.

Joh. Ant. Scopoli geboren 1723. den 3ten Jun. ist Münz- und Bergdirector zu Wien hält sich vorietzo in Italien auf.

De Coeruleo berolinensi.

De minera aurifera Nagayensi S. Annum hist. nat. III. Lips. 1769. 8.

Tentamen mineralogicum de schematibus metallorum.

De minera argenti rubra. S. Annum hist. nat. V. Lips. 1771. 8.

De Hydrargyro idriensi tentamen phys. chym. med. 1. de minera hydrargyri. 2. de vitriolo Idriensi. 3. de morbis fossorum Venet. 1767. 8. rec. Ienae, 1771 ed. I. C. T. *Schlegel.*

Primae mineralogiae systematicae et practicae lineae, Vetero pragae. 8. 1772. übers. von Meidinger Prag. 1775. 8.

Fundamenta chemiae praelectionibus publicis accommodata, Viennae 1777. gr. 8. 166. S.

Sage lebt zu Paris. Anfangsgründe der Mineralogie nach den Grundsätzen der Probierkunst aus den Franz. übersetzt mit Anmerkungen von Nathan. Gottfr. Leske Leipzig 1775.

Examen chymique de differentes substances minerales par Mr. *Sage* svivi de la traduction d'une lettre de Mr. *Lehmann* à Mr. de *Buffon* sur la mine de plomb rouge à Paris 1769. 12. deutsch von Joh. Beckmann, Gött. 1773.

Geo. Starckey war der A. W. D. und Anhänger des Theophrast und des Hellmonts.

Medulla vera chemiae englisch Lond. 1658. teutsch mit den Anhang de liquore alcaliest. Nürnberg 1722. 12. Holländisch Löwen 1687. 8.

Pyrotechnia englich Lond. 1658. 12. Holländisch Amsterd. 1687. Deutsch Nürnberg 1722.

Ioh. Heinr. *Schulze*. Disp. r. Chr. Ludw. *Aeplin* De solutionis corporum chemicae fundamento. Hal. 1736. 4.

r. Geo. *Wiggert* de sale corporum mixtorum principio constitutivo. Hal 1736.

Chemische Versuche ed. von D. Chr. Car. Strumpf Halle. 1745. 8.

Laur. Dan. Suckow der Welt Weisheit und Mathematick sehr verdienter Lehrer zu Jena und Cammerrath, ist 1722 zu Schwerin in Mecklenburgischen geboren.

Diss. de expansione aeris indeque cognoscenda ignis quantitate ad thermometrum chemicum applicatione. Ienae 1746.

Ep.

Ep. grat. ad Ill. *Daries* de incremento ponderis, quod corporibus quibusdam, si calcinentur, accedere per experientiam constat. Ienae. Er schreibt es den Salzen zu.

Entwurf einer physischen Scheidekunst mit Kupfern. Frankfurt und Leipzig. 1769. 8. Ist wegen seiner Güte berühmt.

De affinitate vt aiunt corporum. S. Acta Acad. scient. Mogunt von J. 1776. Erfurt 1777.

Geo. Ad. Suckow, ein würdiger Sohn von dem oben angeführten Herrn Cammerrath, voritzt Lehrer in Lautern, und der A. W. D.

Mineralische Beschreibung der natürlichen Kurhist. nebst chem. Untersuchungen. Mannheim. 1782.

Diss. sist. analysin chemicam aquarum Ienensium. Ienae. 1772.

Ulrich Christ. Salchow ist der A. W. D. Physikus in Syth Ditmarschen geboren zu Kasnewitz auf der Insel Rügen.

Explicatio separationis auri ab argento per Aquam fortem factae, et modo viliori haec duo metalla a se invicem segregandi. Petropoli. 1755. 4. S. Vogels neue Med. Bibl. B. 3. S. 412. f. Gött. Anz. 143 S. 1757.

So hat er auch einzelne Abhandlungen vor die Petersburgischen Commentarien und rußische Journale geliefert als:

1. De Chymia in genere.
2. De metallis in genere.
3. Exam. Chem. aquae mineralis cuiusdam ex insula Oeselia.
4. Chemiae epitome.

5. Disquis. Chem. aquae fluminis Neevae Petropolin praeterlabentis.

Senac. Nouveau cours de chymie, suivant les principes de *Newton* et de *Stahl* à Paris 1723. 12.

Geo. Fr. *Stabel.* Chymia dogmatico experimentalis Hal. 1728. 8.

Petr. *Schaw.* Chemical lectures publickly read at London 1759.

Methode generale d'analyses ou recherches physiques sur les moiens connoitre toutes les eaux minerales, par Mr. *Coste* à Paris 1767. 12.

Jac. Reinh. Spielmann, der Chemie Lehrer zu Strasburg ist daselbst den 31 März 1727 geboren, ist ein Schüler von Marggraf, er starb den 9ten September 1783. zu Strasburg in 61 Jahr.

Diss. pro gradu de principio salino. Arg. 1745. 8.

— r. Ioh. Mich. *Röderer,* Experimenta circa naturam bilis Argent. 1767. 4.

r. Fr. *Corvinus,* Historia aeris factitii Arg. 1774.

Institutiones chemiae Arg. 1763 8vo maj. S. Comment. Lips. Vol. XII. P. I. S. 82. Gött. Anz. 39. S. 1764. Ebend. 1766 8. Gött. Anz. 71. S. 1766.

Diss. sist. histor. et analysin fontis Rippolsaviensis. ib. 1762. r. Ioa. *Boeckler.*

Specimen de Argilla. ib. 1765.

B. W. Struve. Patriotische Vorschläge, und patriotische Unternehmungen, die Chemie, Medicin und Wirthschaft betreffend, 1ster Theil Basel, 1771 8. f. à Lausanne 1772 8.

Ioh. Andr. *Schmidt.* Diss. de principiis chemicorum non chemiae diversis Helmst. 1720.

Const.

Const. *Soepin.* Diss. de acido vegetabili L. B. 1758 4.

Dionysius Andreas Sancassini Magati von Scandiano. Untersuchung und Zergliederung des Wassers mit Kupfern, Langensalz üb. 1771. das Original erschien zu Padua 1715. 8.

Ioh. Mich. *Sieffert*, Diss. de salibus alcalinis. Goett. 1755.

Ioh. Heo. Fr. *Schulze*, Diss. de saponibus Goett. 1774 4.

Petr. de *Smeth*, Diss. exhibens observationes quasdam de igne, Vltras. 1774.

Chr. Fr. Schulze, Versuche mit verschiedenen Sächsischen Erdarten vor einen Brennspiegel, Dresd. 1755 8.

Chph. Carl *Strumpf*, Diss. exh. nonnulla de sublimationis apparatu, Halae 1745 4.

Symson, Zymologia Lond. 1675 8.

Conr. Hieron. *Senckenberg*, pr. A. *Haller* de Vegetatione chemica. Goett. 1738 4.

Fr. Slare, ein Engländer der A. W. D.

Expp. relating to the production of Fire and Flamme together with an Explosion made by the mixture of two Liquours actually cold. Phil. Trans. no 214.

Experimenta cum phosphoro tam liquido, quam solido, facta, nec non experimenta, cum brevi eorum ad materiam medicam explicatione. Collect. Phil. angl. 1681. acta erudit. 1682. p. 282. 1684. p. 457.

De natura proprietatibus et virtutibus aquarum pyrmontensium, engl. Lond. 1717. teutsch 1718.

Ioh.

Ioh. Iac. *Sachs.* r. *Beyckert* De pyrophoro Arg. 1731.

— r. *Flechtner* de phosphoro solido anglicano Arg. 1731.

P. de *Szathmar*, de pyrophoro aluminoso et igne Traj. ad Rh. 1771.

Ioh. Petr. *Spring*, r. Fr. Ioh. *Kikinger* de phosphoro anglicano chymice ac medice considerato. Ingolst. 1759 4.

Dietr. de *Smedt*, pr. *Hahn* de aere fixo. Vltraj. 1773. 4. Einen Auszug S. Mag. für Aerzte. St. 4. Leipzig 1776. 8. p. 293—318. Webers Auszüge 2 B. p. 267—305.

Alex. Mich. Strusenfelß, Prüfung des Wassers des Teichs bey Landscromg, wohin die Brunnen dieser Stadt ihren Zufluß haben. S. Schwed. Abh. B. 22. v. J. 1762 p. 153—160.

Ioh. Franc. *Staehlin*, D. Methodus generalis explorandi aquas medicatas Presb. 1772.

Ern. Gotth. *Struve*, Paradoxum chymicum sine igne i. e. Observationes et experimenta physico-pharmaceutica, Ienae 1713.

Carl Wilhelm Scheele, Einige beiläufige Bemerkungen über die Verwandschaft der Körper. Krells Chem. Journal p. 78—86.

Chemical orservations and Expp. on Air and Fire, translated from the german by I. R. *Forster* which are added notes by Rich. *Kirwan* with a letter to him from Ioh. *Priestley* Lond. 1780 17½ B. gr8. teutsch Upsal 1777. von Hr. Prof. Leonhardi. Leipz. 1782

Theoph. Conr. Chr. *Storr* Diss. r. Fr. Benj. *Osiander* de fonte medicato Owensi Tubing. 1779.

Schrö-

Schröder, Vers. einer Abhandlung von Phosphoris S. Neue Samml. von Vers. und Abhandl. der naturf. Gesellschaft in Danzig 1 Band, Danzig 1778.

Angelus de Sala war aus Vincenz, lebte zu Anfang des 17ten Jahrhunderts. *Conring* Introd. in artem medicam C. XI. p. 370.

Anatomia antimonii L. B. 1617 Anatomia vitrioli. Aurel. Allob. 1609 1613 L. B. 1617.

Opera medico-Chemica Francof. 1647 4. 1680 4. Rothomagi 1650 unter den Tittel Collect. chym. curios. Francof. 1693 4.

Aphorismorum chymiatricorum Synopsis, Aurel. Allobrogum 1609 12. ib. 1613 12.

Chysologia sive examen auri chemicum 1622.

Processus de auro potabili. Arg. 1693.

Joh. Andr. Stisser war 1657 zu Luchow im Lüneburgischen geboren, und war Professor der A. G. in Helmstädt.

Acta laboratorii chemici in academia Iulia tribus speciminibus comprehensa. Helmst. 1690 1693 1698 4.

Mart. *Schookii*, de fermento et fermentatione liber. Groen. 1663.

Epistola ad *Leibnitium* de variis chimiae erroribus ib.

C. de *Saluce* Reflexion sur un Essay de chymie comparée, 1773.

Struve, Prospect d'un Cours de chymie, theorique et experimentale. Lausanne 1777 8.

Ioh. Alb. *Schlooser*, Tr. chymici de sale vrinae humanae nativo, et de calcis actione in salem alcalinum volatilem, Harlingae, 1760.

Balth.

Balth. Abr. *Stierius*, Ep. gratulat. de Fallaciis circa artem chemicam obviis. Lipſ. 1759.

Ioh. Fr. *Schrommius*, Diſſ. de Aethiope minerali. Altdorf 1723 4.

Schinz, Diſſ. phyſica de aere eiusque ſpeciebus praecipue de aere fixo lapidis calcarei, Zurici 1778.

T.

Ioach. *Tankius*, war 1557 in der Mark geboren, lebte zu Perleberg, war der Anatomie und Chirurgie, Profeſſor zu Leipzig, ſtarb 1609 in 52 Jahr ſeines Alters. *Witten* Diar. biograph. 1609.

Succincta artis chemicae inſtructio. Lipſ. 1605 8.

Promptuarium alchymiae. ib. 1610 1614 1619 8.

Otto Tachenius, war aus Herforden in Weſtphalen gebürtig, und erſt Apotheker, nachher Docktor zu Padua, hielt ſich lange zu Venedig auf, wo er ein flüchtiges alcali mit einen fixen vermiſcht vor Vipernſalz ausgab. Er glaubte, daß das Leben des Menſchen von acali und acido dependirte. Herm. *Boerhave* Chem. theor. p. 88. glaubt er habe die Chymie zu viel mit eingemiſcht. *Schulze* in hiſt. med. p. 179. hält ihn für einen Betrüger, den nachher Zwölfer und Helvicus Dietericus in ſeiner eigenen Geſtalt zeigten.

Hippocrates chymicus Ven. 1666 12. Brunſv. 1668 12.

Clavis medicinae Hippocraticae Ven. 1669.

Epiſtola de liquore alcaheſt. Paracelſi et Helmontii Hamb. 1655 4. Venet. 1656.

Herm. Fr. Teichmeyer war ein berühmter Profeſſor zu Jena.

Inſti-

Institutiones chemiae dogmaticae et experimentalis Ienae 1728 4. 1729 1752.

Diss. de antimonio eiusque regulis, ib. 1733.

— r. Iac. *Horn* de spiritibus acidis ib. 1720 4.

— r. Ioh. Chr. *Riehm* de corporum solutione ib. 1717 4.

Progr. V. de phosphoris ib. 1731—1733.

— de anodynis quibusdam mineralibus spiritibus ib. 1731.

— De Coralliorum tincturis ib. 1734.

Petrus Thibaut, war Apotheker in Paris, aus Lothringen gebürtig, lebte in der Mitte des 17ten Jahrhunderts. *Conring* Introd. in artem med. p. 387.

Cours de chymie à Paris 1667 englisch Lond. 1668 8.

Ludw. *Tessari*, Chymiae elementa in aphorismos digesta, cum prodromo de phlogisti in coloranda corporum superficie, Venet. 1772 8.

Dan. Willh. Triller, starb im Jun. 1784.

r. Ioh. Fr. *Michaelis*, de fallacia examinis chemici in exploranda intima thermarum natura. Viteb. 1767 4.

Mich. *Tennetar*, Elemens de Chymie redigés d'après les decouvertes modernes ou prècis des leçons publiques, Metz 1779.

Trampel (J. E.) Beschreibung der substantiellen Schwefelquellen bey Weinberg 1781 Lange

Thoren, Von dem elastischen Harze S. Krells Chem. Journal 2 Band p 107—112.

Chem. Untersf. des Stinkholzes S. Ebend. 5 Band p. 43—50.

Ioh.

V.

Ioh. Franc. *Viganus* aus Verona. Medulla chymiae Gedani 1682 8. Lond. 1685 8. L. B. 1693 8. ex recens. Fridr. *Rothscholzii.* Norimb. 1718, 8.

Franc. *Baco de Verulamio* war ein englischer Ritter, 1562 geboren, starb 1626 und war nach *Boerhave* (Chem. p. 82.) der Stifter der physischen Chemie.

Tr. de dignitate et augmento scientiarum Lond. 1623 Fol.

Instauratio magna ib. 1620.

Historia naturalis et experimentalis de ventis, cui annexus est aditus ad historiam sympathiae et antipathiae rerum, sulphuris, mercurii et salis. L. B. 1638, 16. Amst. 1662, 12.

Historia naturalis et experimentalis de forma calidi ib. 1662.

De variis motus sive virtutis activae speciebus. ib. eod.

Opera omnia ex anglicano idiomate in latinum translata. Francof. 1665 Fol. Havn. 1694 Fol.

Scripta in naturali et vniversali philosophia, Amst. 1685.

Blasius de *Vigenere* aus Bourbon. Traité du feu et du sel, à Rouen. 2. edit. 1642 4.

Abr. Vater war 1684 zu Wittenberg den 9ten December geboren, war daselbst der A. W. Professor und starb den 15ten November 1751.

Diss. de theoria chymiae mechanica r. G. F. *Vater.* Witeb. 1716.

— De tinctura antimonii, varia praeparatione et inde pendente indole et effectu Witeb. 1731.

De

De vitrioli eiusque sulphuris et tincturae indole atque praestantia ib. 1751.

Filtri lapidis Mexicani examen et comparatio cum aliis lapidibus facta, quo demonstratur nullum vel exiguum eius usum esse in depuranda aqua per eum colata. Phil. Trans. no. 438.

Rudolph Augustin Vogel, ehedem ein berühmter Lehrer der A. W. zu Göttingen, starb Abends den 5ten April 1774 zu Göttingen nicht völlig 50 Jahr alt.

Lehrsätze der Chemie latein. Göttingen 1755 L. B. et Lips. 1757 8. 1762 übers. mit Anmerk. von Joh. Chr. Wiegleb, Weimar 1775 8.

Praktisches Mineralsystem, Leipzig 1762 8. Götting. 1775 8.

Diss. r. Lud. Ioh. Tob. *Wasser* de sale sedativo Hombergii, Goett. 1759 S. Opusc. medica selecta Goett. 1768 4. p. 217 no. 8.

— De Nitro flammante ib. 1762.

Diss. Mercurius vitae mercurii non expers ib. 1765.

Progr. de varia et inter hanc optima conficiendi reguli antimonii medicinalis ratione ib. 1765.

Diss. r. Ioh. *Iaenecke* De variis calcinationis modis. ib. 1770.

— De hodierno more examinandi aquas minerales nondum ab omnibus erroribus repurgato.

Venel, Memoire sur l'analyse des eaux de seltres ou de Selz. Mem. pres. T. II.

Geo. Chr. *Vttendorfer*, experimenta nonnulla et obs. de bile Arg. 1774 4.

Floris Jac. Voltelen von Vorgebürge der guten Hofnung.

Dissert. praes. I. D. *Hahn* exponit observationes chemico-medicas de lacte humano eiusque cum asinino et ovillo comparatione Traj. 1779 ed. Geo. Fr. *Franzius* cum *Doorschodti* de lacte et I. G. *Greisel* de cura lactis in arthritide, Lips. 1779 p. 304.

Ungenannte Schriftsteller. Lettera sull Ariafiss. a all Abb. *Tannucci* à Niapoli 1776.

—— Drey kleine Schriften als Beyträge zur Naturlehre und höhern Chemie ohne Druckort.

—— Beobachtungen über das sogenannte natürliche Berlinerblau ohne Druckort 1780.

—— Prospectus d'un Cours de Chymie theorique et experimentale Laus. 1779.

— Chemische Experimente einer Gesellschaft in Erzgebürge 1—6 St. Berlin 1754—57 12. S. Gesammelte Chymische Schriften. Berlin und Leipzig, B. I. 1760 B. II. 1761 B. III. 1771 8. 2te ed. ib. 1773 8.

— Erstes und 2tes Hundert neuerer chymischer Erfahrungen Leipzig 1766 8.

—— Der wohlerfahrne Scheidekünstler. Nürnberg 1708 8.

—— Chymisches Kleinod. Nürnberg 1672. Chymischer Handleiter Eb. 1676 8. vermehrt von Joh. Hilt. Cardilucio Eb. 1685.

Von der Unterschiedlichkeit der Chymie, und wie dieselbe, so wie sie bisher gelehrt worden, bey Untersuchung der Mineralien und Metallen und sonderlich auf deren Nutzen anzuwenden. Braunschweig 1763 8.

Erstes Tausend neuer Chymischer Versuche und Erfahrungen, Leipzig 1768 8.

Ex-

Experiences physiques et chymiques relatives aux arts, a Paris 1769 12. 3 Vol.

Abhandlung von den uranfänglichen Theilen des Körpers, so wie sich solche durch die Chymie zeigen. S. Physic. Belust. St. 3. p. 200—227. St. 5. p. 344—366. St. 7. p. 517—545.

Essais pour servir a l'histoire de putrefaction, à Paris 1766 8.

An Account of four sorts of factitious shining substances Phil. Trans. no. 135.

A relation of the loss of the way to prepare the Bononien stone for shining Phil. Trans. no 21.

Sur un nouveau phosphore. Hist. de l'acad. des sciences. à Paris v. J. 1610.

Historia inventionis phosphori. Misc. Berol. Vol. I.

Chemisch Physisches Mancherley 1 Theil Berlin 1781 8.

Von einigen Producten der Hundsgrotte. Crells Chem. Journal 3 Band p. 135—136. Histoire de l'acad. de Paris à 1770 p. 67—68.

Die Quajactinktur als ein Probierstein eines guten versüßten Salpetergeistes. S. Ebd. 4 B. p. 248—249.

Ueber die grüne Farbe des Cajeputoels S. Ebd. p. 249—252.

Abhandlung von Ursprunge der Salze. S. Hamb. Magaz. 15 Band p. 190—223.

Grundsätze bey der Zergliederung des Wassers. Crells Chem. Journal 5 B. p. 157—165. Hist. Preface p. 29—28.

Ueber die eigentlichen Bestandtheile des Phosphors S. Ebd. p. 234—236.

Grundveste der Chymie. Frankfurt 1764 8.

Erstes und 2tes Hundert mit Fleiß angestellter Chymischer Versuche und Erfahrungen, Flensburg 1766 8. 3tes — 6tes Hundert Eb. 1767—1768 8.

Elemens de Chymie theorique et pratique, rediges en ordre d'aprés les decouvertes modernes à Dijon Vol. 3 1777 et 1778 übers. Leipzig 1779 1ter Theil.

Introduzione alla chimia. à Pistoria 1777 4.

Untersuchung und Nachricht von den berühmten Selzerwasser, Bestandtheilen, Würkungen und richtigen Gebrauch ꝛc. Leipzig 1781.

Abhandlung von den eigentlichen Begriffe des Worts Chemie, ihrer Art, Umfang und Nutzen. S. Warsch. Ges. Abh. Band 1. St. 1. S. 13—17.

W.

Joh. Ad. Wedel ehemals Professor der Medicin zu Jena.

Diss. De fermentis chemicis Ienae, 1695 4.

Diss. de Tinctura martis elleborata, ib. 1695.

— r. C. P. *Roch* de Principiis chemicorum ib. 1716 4.

— De salium origine ib. 1726.

r. De evaporatione acceleranda minoribusque sumtibus perficienda ib. 1741 4.

— De Digestione compendiosiori ratione instituenda ib. 1742,

— De praeparatione antimonii Diaphoretici debita, tuta et compendiaria eiusque viribus ib. 1742.

— De Nitro antimoniato ib. 1743.

— De Aceto per vesicam cupream rite destillato nec vomitum nec aliud quid mali excitante ib. 1743.

— De

— De modo breviori aquam balnei Mariae in desiderata altitudine conservante ib. 1744.

— De Arcano tartari ad mentem Boerhavii pro pauperibus parando ib. 1745 4.

— De foco furnorum chemicorum bene parandorum ib. 1745 4.

— De furnulo chimico sive craticula vsus tamen egregii. ib. 1745.

Georg Wolfgang Wedel, war einer der berühmtesten Aerzte in Deutschland, der sich in Philologie, Historie und Altherthümern auszeichnete. Er ward zu Golsen in der Niederlaußnitz 1645 gebohren, studierte zu Jena, hatte den berühmten Rolfink zum Lehrer, wurde 1667 Docktor und 1673, nachdem er vorher eine Reise nach Holland gethan, Professor Medicinae in Jena, und starb endlich 1729 zu Jena als erster Prof. der Medicin und der Zeit Prorector im 77ten Jahre seines Alters.

Tabulae Chemicae XV. in synopsi universam Chemiam exhibentes Ienae, 1692.

Non Entia chymica, Francof. 1670 12.

Dissertatio r. Herrmann Friedr. *Corbe*, de menstruis, Ienae 1674.

Specimen experimenti chemici de sale volatili plantarum, Ibid. 1672 und 1675.

Schediasma de sale volatili oleoso Ienae 1711.

Compendium Chymiae theoretico-practicae, Ienae 1715.

Exercitatio de Clave principiorum chymicorum. Vide Exercitationes medico-philologicas Dec. II. Exercit. XX. Ienae 1716 4. p. 79—84.

De Basilio Valentino. vid. Cent. II. Dec. I. Exerc. VIII. p. 87—95.

De Elia Artista. Siehe ebend. Cent. II. Dec. V. Exerc. I—III. p. 1—15.

De Mose chimico, Siehe ebend. Dec. IX. Exerc. I. p. 1—10.

De Mercurio philosophorum, S. ebend. Exerc. VI. p. 41—48. kam einzeln heraus, Jena 1697.

De Aenigmate sybillino chemico S. Eb. Exerc VII. p. 48—54.

De Hippocrate chimico et igne philosophorum, S. Ebd. Exerc. VIII. p. 54—66.

Joa. Gottschalk Wallerius, Der Weltweisheit und Arzeneygelahrheit Docktor, der Chymie, Metallurgie und Pharmazie ordentlicher öffentlicher Lehrer zu Upsal, geb den 11ten Juli. 1709.

Chemia physica zu Stockholm 1760 deutsch von C. A. Mangold, Gotha 1761 Erster Theil edirt von Christian Ehrenfried Weigel, Leipzig 1780. Handelt die theoretische Chymie ab. Zweyter Theil, erste und zweyte Abtheilung von den Salzen, Schwefel und erdhartzigen Körpern, ebend. 1776.

Tentamina Chemica in Regio Laboratorio peracta, Holm. 1753 8. S. Erl. Beitr. 2 W. 1754.

Defensio contra *Salbergium* Apothecarium in qua de natura nonnullorum salium, inprimis Natri et Nitri veterum tractatur. Holmiae 1745 8.

Mineralsystem, Schwedisch, Stockholm 1747 8. Uebers. von Joh. Dan. Denso Berl. 1750 2te Ed. 1762 8. Lateinisch. Tom. I. 1772 Tom. II. 1775 Ed. von Nathan. Gottfr. Leske 1 Th. Leipz. 1781. Hydrologie Schwed. Stockholm 1747 8. Ueb. von J. D. Denso Berlin 1751.

Sermo

Sermo de Origine Salium et Causa cur ferrum frigidum fragile, Holmiae 1750.

Litterae de Chemiae Indole, eiusdemque genuino usu, Ibid. 1751 Uebers. von Denso, Siehe Beyträge zur Naturkunde, p. 63. sqq.

De salibus alcalinis eorumque usu medico, Upsal 1751.

Diſſert. de Nexu Chymiae cum utilitate rei publicae, r. Lorenz. *Hioerzberg*, Ibid. 1752.

De Origine salium alcalinorum r. Ioa. *Sternberg*, Ib. 1753.

Kort. Abhandling om Smaeltningar, Upsal 1754 4. r. I. *Oehrgren.*

De Monte argenteo occidentali, Upsal 1755 r. Iacob. Reinhard *Luntz.*

De Cupri montis Falunae Oeconomia prisca metallica, r. Ioa. *Morenius*, Ibid. 1757.

Von den Eigenschaften eines mit Erz gesegneten Berges, Ib. 1759.

Animadversiones Chemicae ad ictum fulminis in arce regia Upsaliensi. d. XXIV. Aug. 1760

De dulcificatione acidorum, Ib. 1760.

De Principiis corporum, Ib. 1761.

Om metallernes calcinationer i Eld. Ib. 1761.

De Auri et argenti separatione 1761.

Om Guld och silfoer saedning, r. C. H. Flindberg, Ib. 1761.

Om limstens nitta wid Iurkmalans smeltningar, Ib. 1761.

De Origine Oleorum in vegetabilibus, r. Georg. Rothmann, Ib. 1761.

De diversis ignem producendi modis, 1764.

De Palingenesia, r. Hager 1764.

De virgula divinatoria, r. Albohm. 1764.

De differentia et examine oleorum, 1765.

Kleine Abhandlungen einiger Gelehrten in Schweden über verschiedne in die Physik, Chemie und Mineralogie laufende Materien, aus dem Schwedischen übersetzt, 1ster B. 1766 2ter B. 1768.

Om de Mineraliske kropparner forwittrin i luften, Upsal 1766.

Lucubrationum academicarum specimen primum, de systematibus mineralogicis et systemate mineralogico rite condendo, Holmiae 1768 8.

Meditationes physico-chemicae de Origine mundi, Stockholm 1779 8. übers. mit Anm. von Chr. Fr. Kellner Erfurt 1782 8.

De origine et natura nitri, Upsal 1749 Uebersetzt von D. Lehmann, S. Physik. Belust. 1ster Band 9tes Stück.

Von der Natur der Erde, so aus dem Wasser, den Pflanzen und Thieren erhalten wird. Schwedische Ab. 31 B. S. 39. 2te Forts. S. Eb. 142. 3te Forts. ib. 191 Vierte Forts. S. 253.

Rede vom Ursprunge der Salze. Siehe kleine Abhandlungen einiger Gelehrten in Schweden, 2ter B. Seite 7—20.

De stella reguli antimonii, S. Acta Acad. Naturae Curios. V. IX. p. 242. sqq.

De Cedriae praeparatis et aqua Cedriae V, Acta Acad. Nat. Curios. Vol. IX. p. 242.

De Auro in figuram nitrosam crystallisato. S. Acta Acad. reg. Stockholm von Jahr 1749.

Ver-

Versuch von der Vegetation des Quecksilbers, ohne Beymischung anderer Metalle. S. Schwedische Abh. 16ter Band von Jahr 1754 S. 257—266.

Joa. Aug. Weber. Physikalisch-chymisches Magazin für Aerzte, Chymisten und Künstler 1 Theil Berlin 1780.

Monatsschrift von nüzlichen Erfahrungen aus dem Reiche der Scheidekunst, Tübingen 1773 8.

Entdeckte Natur des Kalches und der äzenden Körper, Berlin 1778 8.

Wenzel, ein Chemiker in Dresden.

Einleitung zur höhern Chemie, welche die Zerlegung der Körper in sich hält, 1. Theil Leipzig 1773 8. 12 ½ Bogen.

Lehre von der Verwandschaft der Körper, Dresden 1777 in 8. 484 S.

Franc. Xav. de *Wasserberg* lebte in Wien, ein guter Arzt und Chemiker.

Institutiones chymiae in usum eorum qui scientiae huic operam dant. Viennae 1778 T. I. metalla nobiliora et ignobiliora continens T. II. P. II. S. II. Semimetalla continens. Vindob. 1779 T. III. inflammabilia continens. Vindobonae 1780 8.

Examen chymicum ovi. S. Diss. Fasc. I. Viennae. 1775 übers. in Magaz. für Aerzte, 2ter Band. 4tes Stück Leipzig 1780. S. 300—320.

Examen chymicum lactis. S. Diss. Fasc. II.

Westendorf, Diss. de optima acetum concentratum eiusque naphtham praeparandi ratione; Goett. 1772.

Georg. Wilson, lebte gegen das Ende des 16ten Jahrhunderts und war ein guter Chemiker in England.

Compleat Course of Chymistry, Lond. 1699 8. Ed. 5. ib. 1735 8.

A series of Experiments relating the phosphor, and the prismatik colours, they are found to exhibite in the dark. ed. von *Bevoaris*, Lond. 1775 8.

C. F. G. Westfeld, Mineralogische Abhandlungen St. 1 Göttingen und Gotha. 1767.

Dietr. van *Wessellinden*, Vier chymisch medicinische Abhandlungen aus den Engl. von ab *Indagine* Amst. und Leipzig 1771 8.

Thoms *Willis*, De fermentatione Lond. 1660 12.

Christ. *Weber*, Diss. Examen corporum quorundam ad fermentationem spirituosam pertinentium. Goett. 1758 4.

De Phosphoro, Goett. 1758 4.

Iohn *Wall*, Exp. on the luminous qualities of Amber, Diamands and Gummi Lac. Phil. Trans. No. 314.

Joh. Carl Wilke, Elektrische Versuche mit den Phosphoren, S. Schw. Abh. B. 25 v. J. 17063 S. 207 —226.

Försvek til en ny inraetting of Papini Digestor, til oeconomiska bloff. S. Sv. Vetensk. Acad. Handl. 1773 Qu. V.

Benjamin Wilson. Beobachtungen über einige Edelgesteine, welche gleiche Eigenschaften mit den Turmelin haben. Phil. Trans. 52 Band v. J. 1762 Art. 67 p. 443—447. franz. S. Iournal des scav. Mai 1763 p. 547—553 Neu. Hamb. Magaz. 66 St. p. 565—571.

Two Letters on Phosphory. London 1781 Crit. Rev. for Ian. 1781.

Joh.

Joh. Jac. Well Apotheker in Wien.

Rechtfertigung der Blakischen Lehre von der fixirten Luft, gegen die von Herrn Wiegleb gemachten Einwürfe, Wien 1771 8.

Fortsetzung in der Ursache der Erhitzung des ungelöschten Kalches, Wien 1772 8.

Robes *Watson*, Experiments and Observations on various Phaenomena, attending the solution of Salts. S. Phil. Transf. Vol. 60. p. 325.

Chemical Essays, Two Vol. 1 Lond. 1781.

Processs to make Seawater Fresh. S. Ebend. Vol. 47.

Erasm. Ludw. Warnberger. Beyträge chemischer Versuche und Gedanken, in Absicht auf eine nähere Kenntniß der Universalsäure. Ebend. 1776 8.

Observata et cogitata nonnulla chemica, Ebend. 1776.

Chr. Ehrenfr. Weigel ist der W. W. und A. W. D. der Chemie und Pharmacie öffentlicher Professor zu Greifswalde, ein geschickter und gelehrter Chemiker.

Grundriß der reinen und angewandten Chemie 1. Band, Greifsw. 1777 2 B. Ebend. 1777 8. Dieses Buch ist wegen der vielen Belesenheit sehr schön, und doch nur ein Plan, den der verdiente Sammler Wiegleb auszuführen gesucht hat.

Observationes chemicae et Mineralogicae. P. I. Goett. 1771. Dieser Theil enthält folgende schöne Abhandlungen.

1. Destillirung des Weingeistes.

2. Veränderung des Quecksilbers in Pulver durch bloses Feuer.

3. Von einer gesättigten Zinnauflösung, welche in einem wohlverschlossenen Glaße zu einer dicken, gelben, durchsichtigen, bernsteinähnlichen Masse wurde.

4. Hiddenseeische Walkererde.

5. Von einigen Salzsiedereien.

6. Daß der Aether noch Wasser enthalte.

7. Auflösung des Goldes und Silbers im Feuer durch Glauberisches Wundersalz S. auch N. Hamb. Mag. 66 St. p. 548—549.

8. Von der Cohobirung, S. ebend. p. 549—551.

9. Methode den Grad der Concentration der Auflösungsmittel zu bestimmen. S. Ebend. 5 B. p. 87—89.

10. Rudenschen Eisensalz, S. Ebend. p. 90—92.

11. Von einem grünen Scheidewasser, S. Ebend. p. 141—142.

12. Von einem Mittelsalz' in der Pottasche, S. Ebend. p. 143—146.

13. Vom Spathen. S. Ebend. 69 St. p. 372—376.

14. Wie ein sehr reines destillirtes Wasser zu erhalten.

15. Von zwey neuen metallischen Salzen. S. N. Hamb. Mag. 69 St. p. 539—547. P. II. ib. 1773 enthält folgende schöne Abhandlungen:

1. Etwas über die Zweifel von Well.

2. Beobacht. einer neuen Abkühlungs Methode auf Röhren

3. Von einem Destillirofen.

4. Ueber die Krystallisation des fixen Laugensalzes.

5. Von lebendigen Quecksilber in Weingeist.

6. Von

6. Von einem krystallisirten vitriolischen Laugensalze aus der Asche. Beide Theile gab D. J. Th. Pyl übersetzt und vermehrt heraus, Breslau 1779 8. Er übersetzte auch ins Deutsche Anfangsgründe der theoretischen und praktischen Chemie zum Gebrauch der öffentlichen Vorlesungen auf der Akademie zu Dijon 1—3 Band Leipzig 1779—1789. Die Verfasser sind Morveau, Maret und Durande, franz. kam es heraus à Lyon 1777—1778 8.

Joh. Chr. Wiegleb ein großer Chemiker, Apotheker und Sammler in Langensalze, der sich besonders itzt durch seine angestellte chemische Pflanzschule berühmt macht.

Chemische Versuche über die alkalischen Salze, Berlin und Stettin 1774 Berlin 1781. Diese Schrift enthält vorzüglich eine Beurtheilung der Schriftsteller über diese Materie, und der Schluß ist, daß er behauptet, die alkalische Salze entstehen nicht durch Gewalt des Feuers.

Handbuch der allgemeinen Chemie, 1 Band. Berlin und Stetin. 1780 2 B. Ebend. 1781 8.

Kleine chymische Abhandlungen. Langensalz. 1767 8. Fortſ. Ebend. 1770 8.

Vertheidigung der Meyerischen Lehre von acido pingui. Altenburg 1770.

Neuer Begriff von der Gährung, Weimar 1776 8.

Die natürliche Magie. Berlin 1778 gr8. 416. S.

Revision der Grundlehre der chemischen Verwandschaft der Körper, Erfurt 1780 4.

Beschreibung einer verbesserten Bereitung der Weinsteinsäure. Crells Chem. Journal, 4 Band p. 42—44.

Pe-

Peter Wolf. Vers. über neuere Mischung der Mineralien, und zu bestimmen, in wie ferne durch die Kochsalze und Vitriolsäure metallene und andere Substanzen erregt werden können, Leipzig 1778 8.

Chr, Wollins, Von der Verfälschung der Weine mit Bleyglätte aus den Lat. Altenb. 1778. E. G. Anm. 30 St. 1778.

Z.

Heinr. de *Ziegler*, Diss, de digestore Papini, eius structura, vsu et effectu, Bas. 1768 4.

Joh. Chr. Zimmermann. Allgemeine Grundsätze der theoretischen und praktischen Chemie, Dresden 1755 —56 B. 1—2.

Zetzell. Unters. dreyer Arten Blutwasser. Crells Chem. Journal, 2 Band p. 189—192. Schw. Abh, B. 32 p. 238.

Ungenannte. Nouvelle construction d'alembic pour faire toute sorte de destillation en grand, avec, les plus d'oeconomie dans l'operation et le plus d'avantage dans les resultat. 1781 2te Ed. ohne Druckort: Der 2te Theil enthält einen Vorschlag das Meerwasser durch Destillation zu verbessern.

Von den uranfänglichen Theilen, so wie sich solche durch die Chymie zeigen. Phys. Belust. 3 St. S. 200 —220. 344—366 7 St. S. 517—545.

Von gefronen Wein. Fränk. Samml. S. 205—209.

Einige Physikalische chymische Anmerkungen 1 Vorschlag zu einer Erklärung der verschiedenen Arten und Würkungen der Blitze Fränk. Samml. 2 B. 9 St. S. 353—

353—358. 2. Von der Entzündbarkeit der menschlichen Ausdünstung. Eb. S. 359—363. 3. Von einen geheilten Verbrennen mit rauchenden Salpetergeist. Eb. S. 363—366.

Ausserordentlicher Ursachen wegen hat man sich genöthiget gesehen, bey diesen Wenigen abzubrechen, und mit der ersten Abtheilung zu schließen. Die Fortsetzung soll so bald wie möglich folgen.

Sect 5

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Fuchs, Georg Friedrich Christian,

Versuch einer Übersicht der chymischen Litteratur und ihrer Brangschen

Altenburg 1785

Chem. 104
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10072612-0
VD18 15350592